



Titelbild: Klasse ERZ 11 A // Abschlussjahrgang 2023  
Kreativwettbewerb Fachschule für Pädagogik und Sozialwesen des ILL e.V.

\*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für die Geschlechter (m/w/d).

Weiterbildungsreferent: Martin Radtke  
Satz & Design: Stefanie Zibell  
Redaktion & Lektorat: Henrike Thaut  
Druck: HAHN Media & Druck GmbH

Impressum:  
Institut Lernen und Leben e.V.  
Vertreten durch die Geschäftsführung  
Am Campus 14, 18182 Rostock-Bentwisch

Internet: [www.ill-ev.de/weiterbildung](http://www.ill-ev.de/weiterbildung)  
E-Mail: [weiterbildung@ill-ev.de](mailto:weiterbildung@ill-ev.de)  
Telefon: 0381 25 28 99 - 33

Bankverbindung:  
IBAN: DE43 1305 0000 0201 0701 03  
BIC: NOLADE21ROS



Registergericht:  
Amtsgericht Rostock  
Registernummer VR 0721

 **Klimaneutral**  
Druckprodukt  
[ClimatePartner.com/53264-2310-1001](https://ClimatePartner.com/53264-2310-1001)



Liebe Weiterbildungsteilnehmer, liebe Interessenten,

setzen Sie die Segel für Ihre Weiterbildungsreise, 2024 wollen wir mit Ihnen gemeinsam wieder so richtig Fahrt aufnehmen. Zu unserer bewährten Anlaufstelle für Weiterbildungen der Bildungsakademie in Rostock-Bentwisch gesellt sich ab kommendem Frühjahr in Greifswald ein adäquates Gegenstück dazu. Mit der hochmodernen ILL-Bildungsakademie in Vorpommern möchten wir künftig in der Region unser Angebot nahezu verdreifachen.

Um Ihren Weiterbildungstörn zu einem vielseitigen und handlungsorientierten Lernerlebnis zu machen, bekommen Sie in mehr als 250 Veranstaltungen — 45 davon komplett neu — noch mehr geballtes praxisnahes Wissen an die Hand. Für unsere ein- und mehrtägigen Weiterbildungen, Fachtage, Webinare oder Zertifikatskurse haben wir uns erneut ausgewiesene Experten und erfahrene Praktiker an Bord geholt.

Aufgrund der vermehrten Nachfrage haben wir unser Angebot zu Themen rund um Selbstachtsamkeit erweitert. Hierzu geben wir Ihnen wertvolle Impulse für mehr Selbstfürsorge im pädagogischen Alltag. Mit unserem Zertifikatskurs zur Fachkraft für Entspannungspädagogik bieten wir Ihnen zudem ein Paket mit Techniken, die Sie in Kita, Schule und Hort einsetzen können. Seit dem erfolgreichen Auftakt 2023 hat sich auch unser ILL-Workshop-Campus als feste Größe etabliert. Die Veranstaltung geht 2024 in Rostock und Greifswald in die nächste Runde.

Zum Start des Sommersemesters im März begeben wir uns zudem in neue und zukunftsfähige Fahrwasser. Mit uns haben Sie die Chance, echte Hochschulluft zu schnuppern und flexibel, neben Ihrem Beruf, das Bachelor-Fernstudium Sozialmanagement zu absolvieren. Möglich macht das eine Kooperation mit der Hochschule Wismar und der WINGS GmbH.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchstöbern unseres Weiterbildungskatalogs 2024 und freuen uns schon über die Buchung Ihrer Lieblingsveranstaltungen auf unserem Weiterbildungsportal unter [www.ill-ev.de/weiterbildung/](http://www.ill-ev.de/weiterbildung/)

*Marita Borth*

Referentin für Fort- und Weiterbildung  
Standort Greifswald

*Martin Radtke*

Referent für Fort- und Weiterbildung  
Standort Rostock-Bentwisch

## VERANSTALTUNGSORTE



### Bildungsakademie Rostock-Bentwisch

Am Campus 16  
18182 Rostock-Bentwisch



### KINDER- UND JUGENDKUNST- AKADEMIE

Vicke-Schorler-Ring 94  
18055 Rostock-Kassebohm



### Bildungsakademie Greifswald

Poggenweg 27  
17489 Greifswald



### Technologiezentrum Vorpommern

Brandteichstraße 20  
17489 Greifswald



*Alle Weiterbildungsstandorte sind mit dem öffentlichen Nahverkehr gut erreichbar. Es stehen entweder auf dem Gelände oder in fußläufiger Umgebung Park- und Fahrradstellplätze zur Verfügung.*

*Immer up-to-date bleiben:*

*Um mögliche Änderungen nicht zu verpassen, empfehlen wir Ihnen, sich über unser Onlineportal [www.ill-ev.de/weiterbildung](http://www.ill-ev.de/weiterbildung) kurzfristig informiert zu halten!*



*Dabei hilft natürlich auch unser monatlich erscheinender Newsletter!*

*Scannen Sie hierzu einfach diesen QR-Code und bleiben Sie immer auf dem Laufenden!*





## Weiterbildungen finden leicht gemacht!

Das Curriculum der Bildungskonzeption definiert verschiedene Module. Um Ihnen die zielgerichtete Auswahl von Weiterbildungen mit passenden Schwerpunkten und die Navigation zu erleichtern, arbeitet dieser Fort- und Weiterbildungskatalog mit einem Farbsystem, das die einzelnen Module voneinander abhebt. Auch Zertifikatskurse und weitere Angebote können Sie so ganz einfach identifizieren.

ILL-WORKSHOP-CAMPUS	
FACHTAGE	
MODUL 1 – FUNDAMENT	
MODUL 2 – BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSBEREICHE	
MODUL 3 – BEOBACHTUNG UND DOKUMENTATION	
MODUL 4 – ÜBERGÄNGE GESTALTEN	
MODUL 5 – FÖRDERUNG VON KINDERN UNTER DREI JAHREN	
MODUL 6 – KONZEPTION ZUR ARBEIT IM HORT	
MODUL 7 – BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT MIT ELTERN	
STIFTUNG KINDER FORSCHEN	
SEMINARE ZUR TEAMENTWICKLUNG	
SEMINARE ZUR GESUNDHEITSFÖRDERUNG	
ZERTIFIKATSKURSE   ILL-FACHFOREN	

## Iconlegende und Bedeutung



Lehrer-Weiterbildung

[ **Mehrtägig** ] Mehrtägige Veranstaltung



Outdoor-Veranstaltung

[ **NEU!** ] Neue Veranstaltung



Online-Veranstaltung

[ **Wieder dabei!** ] Wiederaufgenommene Veranstaltung



Spezial-Hinweise

# INHALTSVERZEICHNIS

## ILL-WORKSHOP-CAMPUS

Gemeinsam auf Kurs 2024 .....	22
-------------------------------	----

## FACHTAGE

Zu früh geboren – Na und?! .....	26
Medien und digitale Bildung – Medienerziehung in Kita, Hort und Schule.....	28

## MODUL 1 – FUNDAMENT

Hochsensible Kinder erkennen und einfühlsam begleiten .....	32
Rechtsgrundlagen für pädagogische Fachkräfte – Teil 1.....	33
Wie kann ich es besser machen? – Pädagogische Qualität in Kitas und Horten .....	34
Umgang mit psychischen Erkrankungen – Sensibilisierung und Entstigmatisierung.....	35
Es muss unter die Haut gehen – Nachhaltig lernen mit gutem Gefühl .....	36
Rechtsgrundlagen für pädagogische Fachkräfte – Teil 2.....	37
Die dunkle Seite der Pädagogik.....	38
Eingliederungshilfen in der Kita – Von der Bedarfsfeststellung bis zur Bewilligung .....	39
Ein Ort für alle – Inklusion in Kindertageseinrichtungen.....	40
Der Raum als dritter Erzieher .....	41
Geschlechtliche und sexuelle Identität in der Arbeit mit Kindern.....	42
Mehrsprachigkeit im Pädagogenalltag .....	43
Lerntherapie – Legasthenie/LRS/Dyskalkulie .....	44
Geschlechtervielfalt – Selbstreflexion und Handlungsmöglichkeiten.....	45
Zwillinge – Eine pädagogische Herausforderung.....	46
Darf ich das? – Datenschutz in Kindertageseinrichtungen .....	47
Entwicklungsstrauma – Teil 1.....	48
Rassismus und Diskriminierung im Alltag.....	49
Kita – It`s a man`s world!(?) .....	50
Fotografieren im Kita- und Hortalltag.....	51
Belohnen und Bestrafen – Wirksamkeit, Risiken und Nebenwirkungen .....	52
Jedes Verhalten hat seine Daseinsberechtigung – Bedürfnisorientierte Begleitung von Kindern .....	53



„Lasst uns Zeit!“ – Kindern Zeit geben und lassen .....	54
Kleine Einsteins – Hochbegabung bei Kindern .....	55
Entwicklungsstrauma – Teil 2 .....	56
Kleine Helden immer noch in Not? – Ansätze für eine angemessene Pädagogik mit Jungen.....	57
Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung.....	58
„Heute wieder nur gespielt?“ – Das Spiel als Motor für kleine Entdecker .....	59
„Wie bist du denn drauf?“ – Neurodiversität bei Kindern .....	60
Kratzen, beißen, hauen – Aggressivität im Kindesalter .....	61
Umgang mit „Tätern“ und herausfordernden Kindern .....	62
Die Welt der Familienkonstellationen – Ein Motor für die Inklusion.....	63
„Das verkannte Gefühl: Aggression“ – Lass dich nicht unterkriegen, sei frech, wild und wunderbar .....	64
Index für Inklusion zur Organisationsentwicklung – Grundlagen und praktische Impulse .....	65
Bedürfnisorientierte Pädagogik.....	66
„Du doofe Kuh ...“ – Herausforderndes Verhalten bei Kindern .....	67
Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung im Kindertagesstätten-Alltag .....	68
Der Situationsansatz – Haltung und pädagogisches Konzept zugleich .....	69
Gefährdung des Kindeswohls durch Vernachlässigung im Alter von 1–6 Jahren.....	70
Spracherwerb und Sprachstörungen – Sprachförderung im Alltag .....	71
Verhaltensauffällige Kinder – Praktische Handlungsmöglichkeiten.....	72
Herausfordernde Kinder .....	73
Gefühlslandschaft Angst – Kindliche Ängste verstehen.....	74
Händigkeit – „(K)ein Zufall?“ .....	75
Aggressionen – Ein Tabu?!.....	76
Und Susi sagte: „So ein zöner Smetterling!“ – Logopädische Grundlagen im Pädagogenalltag .....	77
Niemals Gewalt .....	78
Die Kraft der Grenze – Sei stark, sag „nein“! .....	79

## MODUL 2 – BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSBEREICHE

Möglichkeiten zur Stressbewältigung bei Kindern .....	82
Klang und Entspannung – Teil 1 .....	83
Wir geben Mobbing keine Chance .....	84
Stress lass nach! – Einführung in die Entspannungspädagogik .....	85

Akkreditiert



Ausgezeichnet



In Kooperation mit:



## Bachelor Sozialmanagement

Mehr als 600.000 Vereine, Verbände und Stiftungen in Deutschland stehen vor der Herausforderung, die betriebswirtschaftlichen Ansprüche und ihre sozialen, kulturellen oder gesellschaftlichen Ziele in Einklang zu bringen. Um diese Balance zu finden, braucht es Fach- und Führungskräfte mit kaufmännischem und rechtlichem Wissen im sozialen Bereich. Das Onlinestudium Sozialmanagement bereitet Sie auf akademisch hohem Niveau und mit umfassendem Praxisbezug passgenau auf die Tätigkeiten eines Non-Profit-Managers vor. So können Sie als Manager oder Managerin in gemeinnützigen Einrichtungen etwas bewegen und gleichzeitig Ihre beruflichen Perspektiven verbessern.

Diesen Studiengang realisieren wir in Kooperation mit dem Institut Lernen und Leben e. V.. Das ILL e. V. ist als Träger von über 70 Einrichtungen in MV selbst daran interessiert, zukünftige Führungskräfte zu qualifizieren.

Alle Infos:

» [wings.de/sozialmanagement](https://wings.de/sozialmanagement)



## Ihr Onlinestudium auf einen Blick

- Staatlicher Hochschulabschluss „Bachelor of Arts (B.A.)“
- Verknüpfung von Betriebswirtschaft mit Sozialrecht sowie Führungs- & Sozialkompetenzen
- Fast Track – 6 Semester  
Normal Track – 8 Semester
- Zeit- und ortsunabhängiges Studieren
- Berufsbegleitend und praxisnah
- Multimediale Videovorlesungen
- 2 Präsenzwochenenden im gesamten Studium  
zum Vertiefen der Themen & für den Praxisaustausch
- Zugriff auf Online-Bibliotheken
- Live-Tutorien mit Ihren Dozent:innen
- Praxistransfermodule
- Variable Prüfungstermine online oder an 16 Standorten  
in Deutschland & Österreich
- Einstieg auch ohne Abitur möglich
- Persönliche Studienbetreuung
- Ab 179 € monatlich

## MODUL 2 – BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSBEREICHE

Hereinspaziert! – Zirkus mit Kindern .....	86
„Sing man tau ...“ – Humor und Musik .....	87
Musik alternativ – Musizieren mit Alltags- und Abfallmaterialien .....	88
Crashkurs Ukulele – Für Einsteiger .....	89
Kinderyoga – Ein Handwerkzeug für Kind und Pädagoge im Bildungsalltag.....	90
Zauberei als pädagogisches Medium – Zaubertricks mit Alltagsgegenständen für Kita und Grundschule .....	91
Klang und Entspannung – Teil 2 .....	92
Let`s play – Digitale Spiele in der Pädagogik .....	93
Ist das noch Lust oder schon Laster? – Suchtverhalten erkennen und richtig reagieren .....	94
Gucken wir heut `nen Porno? – Mediale, sexualpädagogische Arbeit mit Jugendlichen .....	95
Soundpainting – Was ist das denn?.....	96
Zauberschule des Glücks – Teil 1 .....	97
Zauberschule des Glücks – Teil 2 .....	98
Koordination ist kinderleicht – Bewegungsspiele für den Alltag.....	99
Der Ernährungsdetektiv und seine Zauberbox .....	100
Das Geheimnis des Mandalas – Potentiale für das Miteinander.....	101
Klang und Entspannung – Teil 3.....	102
Stimmlich fit und entspannt – Stimmschulung kompakt.....	103
Einführung in die Wildnispädagogik – Natur- und erlebnispädagogische Fortbildung .....	104
Kindliche Sexualität verstehen lernen – Sexualpädagogik in der Kita .....	105
Caspar Davids Friedrich – Ein Kind aus Greifswald .....	106
Qigong zur Regeneration und Lebenspflege für jedes Alter.....	107
Ostsee und Strand als Kinder-Forscherland – Natur- und erlebnispädagogische Weiterbildung .....	108
Entspannungs- und Konzentrationsübungen für Kinder.....	109
Digitale Medien in der pädagogischen Praxis.....	110
Medienbildung in der Kita – Ein Medienbildungskonzept entwickeln .....	111
Ein Koffer voller Musik – Kreatives musikalisches Gestalten .....	112
Kamishibai, Geschichtensäckchen, Klappmaulpuppen und Co. – Sprachentwicklung in Kita und Hort begleiten .....	113
Lebensraum Internet – Aufwachsen mit Smartphone, Whatsapp und Co.....	114

Gitarrenauffrischkurs für „Langpausierer“ .....	115
Suchtprävention in der Kita?! .....	116
Du bist, was du isst? – Ein Rundgang durch den veganen Ernährungs-Dschungel .....	117
Psychomotorik ganzheitlich durch Spiel und Spaß fördern .....	118
Kinderbuchwerkstatt – Bücher binden mit Kindern .....	119
„Wilder“ kochen mit Kindern – Natur- und erlebnispädagogische Weiterbildung.....	120
Medienpädagogik in Kindertagesstätten.....	121
Klang und Entspannung – Teil 4.....	122
Lasst uns froh und sportlich sein ... ..	123
Praktische Ernährungsbildung – Nicht nur ein Thema der Küche .....	124
Die Zauberschule des Glücks – Teil 3 .....	125
Duftende Traumreisen – Ätherische Öle zur Stressprävention.....	126
Lernen mit Land Art – Mit Naturmaterialien spielen und gestalten.....	127
Bewegte Märchen – Aktives Musikerleben mit Kindern .....	128
Hörspielgestaltung kinderleicht – Vom Storyboard zur „Gute Nacht“-Geschichte .....	129
Tiergestützte Intervention mit Kindern .....	130
Weihnachtliche Keramikwerkstatt für kleine Künstler .....	131
Aufbaukurs – Klanggestützte Entspannungsverfahren.....	132

## MODUL 3 – BEOBACHTUNG UND DOKUMENTATION

Schau mal, was ich geschafft habe! – Wie Lernspuren von Anfang an im Portfolio sichtbar gemacht werden können .....	136
Mit Freude die Entwicklung dokumentieren – Portfolios in Krippe und Kindergarten erstellen.....	137
Beller & Beller – Beobachtung und Dokumentation von Kindern .....	138

## MODUL 4 – ÜBERGÄNGE GESTALTEN

Wenn Mama und Papa getrennte Wege gehen – Kinder in Krisensituationen begleiten.....	142
Wie trauern Kinder? – Wenn Kinder dem Tod begegnen .....	143
Wann ist ein Kind bereit für die Schule? .....	144

# Gestatten: Stiftung Kinder forschen



# INFOVERANSTALTUNG

**KiQ – gemeinsam für Kita-Qualität:**

Wenn Entdecken und Forschen zum Alltag werden

**am 23. Januar 2024 (online)**  
**14 bis 16 Uhr**

<https://stkf.site/kiq>

## Was ist KiQ?

- Kostenfreie Qualifizierungsreihe für ein Tandem pro Kita aus Kita-Leitung und Fachkraft
- In fünf Modulen (drei in Präsenz in jeder Region und zwei digital)
- Umfangreiches ergänzendes Online-Lernangebot
- Qualifizierungsmodule mit Referent:innen aus Berlin
- Kontinuierliche KiQ-Prozessbegleiter:in für die Kitas
- Abschluss-Zertifizierung durch die Stiftung Kinder forschen



## Wann und wo findet KiQ statt?

- September 2024 bis Dezember 2025
- In zwei Regionen in MV: Schwerin & Umland und Anklam, Greifswald & Umland

Bitte meldet euch per Mail an: [kiq@stiftung-kinder-forschen.de](mailto:kiq@stiftung-kinder-forschen.de)  
mit folgenden Angaben: Name(n) (1-2 Personen pro Kita), Name der Kita und des Trägers

Wir freuen uns auf euch!

# INHALTSVERZEICHNIS

## MODUL 4 – ÜBERGÄNGE GESTALTEN

Alltägliche Übergänge entspannt gestalten – Mikrotransitionen im U3-Betreuungsalltag.....	145
Hurra, ich bin ein Schulkind – Oder jetzt fang ich wieder ganz klein an.....	146
Stress-Situationen bei Kindern achtsam begleiten.....	147

## MODUL 5 – FÖRDERUNG VON KINDERN UNTER DREI JAHREN

Frühkindliche Regulationsstörungen.....	150
Herausfordernde Eingewöhnungen im Kleinkindalter – Starke Beziehungen im Fokus .....	151
Von kleinen Papageien und Kindern, die nicht teilen wollen – Bindungsverhalten verstehen .....	152
Bewegungsangebote für Kinder bis 4 Jahre .....	153
Ich bin doch gar nicht müde – Schlafen als pädagogische Herausforderung .....	154

## MODUL 6 – KONZEPTION ZUR ARBEIT IM HORT

Hey, wir schreiben für unsere Schule eine eigene Hymne .....	158
Offene Hortarbeit – Chaos oder Chance?.....	159
Ich versteh das einfach nicht! – Spielerischer Zugang zur Mathematik im Hortalltag .....	160
Duhu, was ist eigentlich ein flotter Dreier? – Sexuelle Bildung in der Vorpubertät.....	161
Licht aus, Spot an! – Theater spielen mit Hort- und Grundschulkindern .....	162
Konflikte im Hort bewältigen.....	163

## MODUL 7 – BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT MIT ELTERN

Krisenherd „Betreuungseinrichtung“ – Bewältigungsstrategien bei Konflikten .....	166
Heikle Elterngespräche führen .....	167
Eltern auf Augenhöhe begegnen.....	168



## STIFTUNG KINDER FORSCHEN

Forschen rund um den Körper.....	172
Forschen zu Licht, Farben, Sehen – Optik entdecken .....	173
Forschen mit Wasser .....	174
Stadt, Land, Wald .....	175
Mathematik in Raum und Form entdecken.....	176

## SEMINARE ZUR TEAMENTWICKLUNG

Umgang mit Problemen .....	180
Wähle deine Worte weise – Kommunikation mit Bedacht.....	181
Aus Problemen Ideen machen – Humor und Kreativität.....	182
Das Machtphänomen – Warum Macht nicht verschwindet, wenn man Hierarchien abbaut.....	183
Die Kunst des Delegierens – Zeitfenster schaffen, um die eigene Führungsrolle auszufüllen.....	184
Ein Generationskonflikt! – Ein Hierarchiekonflikt? .....	185
Veränderungsprozesse souverän und empathisch begleiten .....	186
Gute Kommunikation ist gleich gute Beziehung – Wie dies mit einfachen Tools und gewaltfreier Kommunikation gelingt .....	187
Mach mal Pause – Pausen- und Regenerationsmanagement .....	188
Mobbing – Das Geschwür im Team .....	189
Ein Team ist mehr als die Summe seiner Mitglieder – Teamentwicklung und Teamführung .....	190

## SEMINARE ZUR GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Mein „anstrengender“ Alltag – Stressmanagement und Resilienzentwicklung .....	194
Selbstfürsorge im pädagogischen Alltag .....	195
Gesundes für Naschkatzen und Naschkater .....	196
Aha! – Humor und Gedächtnis.....	197
Immer mit der Ruhe – Selbstfürsorge mit Humor .....	198
Rückenfit durch den Arbeitsalltag .....	199
Resilienzbildung durch Psychohygiene .....	200
Umgang mit Stress im Alltag .....	201

# INHALTSVERZEICHNIS

## SEMINARE ZUR GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Starker Rücken – Eine Frage der Haltung .....	202
Selbstfürsorge im Berufsalltag – „Mental Care“ für pädagogische Fachkräfte .....	203

## ZERTIFIKATSKURSE | ILL-FACHFOREN

Zertifikatskurs – Leitung von Kindertagesstätten .....	206
Zertifikatskurs – Fachkraft für Inklusionspädagogik .....	208
Zertifikatskurs – Fachkraft für Entspannungspädagogik .....	210
Zertifikatskurs – Qualifizierung von Fachkräften zu Mentoren in Kindertageseinrichtungen .....	212
ILL-Fachforum – „Kinderyoga“ 2024 .....	214
ILL-Fachforum – „Inklusion“ 2024 .....	215
ILL-Fachforum – „Kinderschutz“ 2024 .....	216
Zertifikatskurs – Fachkraft für Kinderschutz .....	218
Zertifikatskurs – Mediator in pädagogischen Berufen .....	220
Zertifikatskurs – Yoga nach dem ProYoBi®-Konzept .....	222
Organisatorisches von A-Z .....	224
Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) .....	228
Dozentenverzeichnis .....	232



---

Klasse ERZ 11 A  
Abschlussjahrgang 2023

---



The image features a complex geometric composition of overlapping diamonds. The largest diamond is a gradient of purple, blue, and teal. To its left, a smaller diamond contains a watercolor-style illustration of a mountain range in shades of blue, purple, and pink. Below that, another diamond shows a watercolor illustration of a butterfly with vibrant orange, pink, and blue wings. To the right of the main purple diamond is a smaller diamond with a gradient of orange and red. The background is white.

# ILL-WORKSHOP-CAMPUS

KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL E.V.



[ NEU! ]

## Tagesprogramm Rostock

<b>08:30–09:00 Uhr</b>	Ankommen
<b>09:00–09:30 Uhr</b>	Eröffnung/Grußworte
<b>09:30–09:45 Uhr</b>	Kaffeepause/Raumwechsel
<b>09:45–10:45 Uhr</b>	Workshop Session 1
<b>10:45–11:00 Uhr</b>	Kaffeepause und Netzwerken
<b>11:00–12:30 Uhr</b>	Podiumsdiskussion
<b>12:30–13:30 Uhr</b>	Pause und Netzwerken
<b>13:30–14:30 Uhr</b>	Workshop Session 2
<b>14:30–14:45 Uhr</b>	Kaffeepause/Raumwechsel
<b>14:45–15:00 Uhr</b>	Gemeinsamer Abschluss

## Tagesprogramm Greifswald

<b>08:30–09:00 Uhr</b>	Ankommen
<b>09:00–09:30 Uhr</b>	Eröffnung/Grußworte
	Raumwechsel
<b>09:30–10:30 Uhr</b>	Workshop Session 1
<b>10:30–11:00 Uhr</b>	Kaffeepause und Netzwerken
<b>11:00–12:30 Uhr</b>	Podiumsdiskussion
<b>12:30–13:30 Uhr</b>	Pause und Netzwerken
<b>13:30–14:30 Uhr</b>	Workshop Session 2
<b>14:45 Uhr</b>	gemeinsamer Abschluss

---

Klasse ERZ 21 A  
1. Ausbildungsjahr

---







# FACHTAGE

KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL. E.V.

Nicht selten sind sie kleiner als ihre Altersgenossen oder hinken in Kita und Schule hinterher. Frühchen haben es mitunter noch bis ins Erwachsenenalter schwerer als zum Termin geborene Kinder. Sie sind infektanfälliger, ihre motorische Entwicklung ist verzögert und es kommen kognitive Schwächen hinzu. Frühgeborene lernen langsamer und können sich nicht so gut ausdrücken. Ihre Leistungen in der Schule sind oft schlechter, das Risiko, eine Klasse wiederholen zu müssen, ist bei ihnen erhöht. Und selbst die psychische Gesundheit der kleinen Kämpfer ist häufig beeinträchtigt. Viele neigen später im Schulalter zu Verhaltensauffälligkeiten und Bindungsstörungen. Wie also können Frühgeborene in Kita und Schule optimal unterstützt werden, um durch Geburt gegebene Nachteile auszugleichen? Brauchen sie eine intensivere Betreuung oder eine besondere Förderung? Und wie gelingt hier das Zusammenspiel zwischen pädagogischen Fachkräften und Eltern? Diesen Fragen geht die Fachtagung praxisnah und anschaulich auf den Grund.

### Workshopthemen:

- Workshop 1: Übergänge und Elternkooperation  
– Anna Wöckel
- Workshop 2: Bedürfnisorientierte Pädagogik  
– Jana Hagemann & Sven Hinrichsen
- Workshop 3: Stolpersteine in der Schullaufbahn frühgeborener Kinder  
– Julia Poschmann



Nummer	WB-2024-003	WB-2024-004
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	23.03.2024	14.09.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	B. Mitschdörfer, S. Hinrichsen, A. Wöckel, J. Hagemann, J. Poschmann	
Teilnahmebeitrag	85,00 € (inkl. Verpflegungs- und Materialkosten)	

## Dipl. Soz.päd. Sven Hinrichsen (Hauptreferent)

führt seit 2013 für den Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e.V. bundesweit Fortbildungen für Kindertageseinrichtungen mit dem Fokus auf bedarfsgerechte Betreuung Frühgeborener in der Kita durch. Zu seinem Profil als Diplom-Sozialpädagoge zählen mehr als 24 Jahre Leitungstätigkeit in Kindertagesstätten sowie die lehrtherapeutische Tätigkeit für die Systemische Gesellschaft, zudem als Supervisor der Systemischen Gesellschaft. Aktuell bestimmt die Fachberatung von Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein – zeitweise für den Paritätischen Wohlfahrtsverband – seine berufliche Ausrichtung. Die eigene Betroffenheit als Vater eines frühgeborenen Kindes befähigt Sven Hinrichsen in besonderem Maße, die aus einem schwierigen Lebensstart erwachsenden Bedürfnisse einst zu früh geborener Kinder einprägsam verständlich zu machen sowie praxistaugliche Handlungsempfehlungen daraus abzuleiten. Sein systemischer Blick nimmt dabei alle Beteiligten mit.

Weitere Dozenten werden sein:

- Anna Wöckel – Pädagogin und Fortbildungsbeauftragte eines Kita-Trägers in Bayern
- Jana Hagemann – Dipl. Soz.Päd.; Fachberatung Kitas; Systemische Therapeutin SG
- Julia Poschmann – päd. Lehrkraft Erziehungs- und Kulturwissenschaften, tätig in Lehre und Forschung

## Fachtagsprogramm

<b>09:00–09:30 Uhr</b>	Begrüßung und kurze Einführung
<b>09:30–10:30 Uhr</b>	Impulsvortrag – Start ins Leben auf einer neonatologischen Intensivstation (Dipl. Soz.päd. Sven Hinrichsen)
<b>10:30–10:45 Uhr</b>	Kaffeepause und Netzwerken
<b>10:45–12:15 Uhr</b>	Fachvortrag – Günstige Entwicklungsoptionen für Frühgeborene
<b>12:15–12:45 Uhr</b>	Mittagspause und Netzwerken
<b>12:45–14:15 Uhr</b>	Workshop-Session: Wahl aus drei parallel stattfindenden Workshops
<b>14:15–14:30 Uhr</b>	Kaffeepause und Netzwerken
<b>14:30–15:30 Uhr</b>	Worldcafé: vertiefender, interaktiver Austausch zu Themen aus der Praxis
<b>15:30–16:00 Uhr</b>	Abschluss: Was können wir aus der Fachtagung für unsere Arbeit mitnehmen?

Wischen, klicken, spielen: Von Apps zur Einschlafbegleitung über Smartphone-spiele und bunte Medienhelden bis hin zu Kindernachrichten – digitale Angebote halten immer früher Einzug in kindliche Lebenswelten. In Erziehungspartnerschaften mit Eltern sollen pädagogische Fachkräfte laut Bildungskonzeption Kinder zu einem sicheren und maßvollen Umgang mit digitalen Angeboten anleiten und begleiten.

Kitas und Horte benötigen hierfür fachliche und praktische Unterstützung: Wie gestalten wir den Austausch mit den Familien rund um das Thema „Medienerziehung“? Wie fördern wir einen kreativen Umgang mit Medien? Auf unserem Fachtag zeigen wir Ihnen Wege, wie Sie medienpädagogische Konzepte einfach in ihren pädagogischen Alltag integrieren können.

## Seminarinhalte:

[ **NEU!** ]

- Mediennutzung bei Kindern von 0–10 Jahren
- Grundlagen der Medienpädagogik
- Medienbildung und Inklusion
- Aktive Medienarbeit, u.a. Filmprojekte/Klangspiele
- Förderung verantwortungsbewussten Medienkonsum
- Eltern- und Familienarbeit rund um das Thema „Medienerziehung“
- Herstellen zusätzlicher Synergien für die digitale Verwaltung

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-005</b>	<b>WB-2024-006</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	20.04.2024	30.11.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00 – 16:00 Uhr (8 UE)</b>	<b>09:00 – 16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
<b>Referent/in</b>	Prof. Dr. Ines Sura & Prof. Dr. Roland Rosenstock	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	85,00 € (inkl. Material- und Verpflegungskosten)	



### Prof. Dr. Ines Sura

... ist Juniorprofessorin für Medienpädagogik und Medienbildung an der Universität Greifswald. Dort ist sie mit der medienpädagogischen Aus- und Weiterbildung pädagogischer Fachkräfte entlang der Bildungskette betraut. Sie entwickelte am Medienzentrum Greifswald e.V. die App „Medienplanet“ für Kinder ab fünf Jahren und verantwortet das Forschungsprojekt „WebbyVersum“, welches sich mit der Förderung von Mediengesundheit in der Kita befasst.



### Prof. Dr. Roland Rosenstock

... ist Professor für Religions- und Medienpädagogik an der Universität Greifswald. Er war Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Kita-Projektes „Medienerziehung im Dialog“, Mitverfasser des Kapitels „Medien und digitale Bildung“ der aktuellen Bildungskonzeption und ist Leiter eines Hochschulprojektes für Digitalisierung in der Ausbildung von pädagogischen Fachkräften.

## Fachtagsprogramm

<b>09:00–09:15 Uhr</b>	Begrüßung und Vorstellung
<b>09:15–10:15 Uhr</b>	Vortrag: Mediatisierte Kinderwelten in Familie und Gesellschaft
<b>10:15–10:45 Uhr</b>	Pause
<b>10:45–11:45 Uhr</b>	Vortrag: Medienerziehung für Kinder von 0–10 Jahren gestalten
<b>11:45–12:30 Uhr</b>	Mittagspause
<b>12:30–14:00 Uhr</b>	Workshoprunde Teil I
<b>14:00–14:15 Uhr</b>	Pause
<b>14:15–15:45 Uhr</b>	Workshoprunde Teil II
<b>15:45–16:00 Uhr</b>	Abschluss

---

Klasse ERZ 21B  
1. Ausbildungsjahr

---



The image features a large, abstract graphic design. It consists of several overlapping diamond shapes. The central diamond is a gradient of brown and tan. To its left and right are diamonds with vibrant, multi-colored patterns in shades of orange, red, blue, and pink. The background is a light, hazy blue. The text 'MODUL 1 – FUNDAMENT' is centered within the central diamond.

# MODUL 1 – FUNDAMENT

KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL. E.V.

In jeder Kita gibt es hochsensible Menschen, die Reize aus der Umwelt intensiver und stärker verarbeiten als andere. Der Körper ist auf Dauerempfang. Lärm, Streit, die böse Hexe im Märchen oder kratzende Etiketten sorgen für eine Überreizung. Hochsensible Kinder sind oft sehr empathisch, kreativ und gerechtigkeitliebend.

Wir wollen gemeinsam erarbeiten, wie wir hochsensible Kinder, egal ob extrovertiert oder introvertiert, bestmöglich im Alltag begleiten und positive Aspekte noch verstärken.

## Seminarinhalte:

- Was ist Hochsensibilität?
- Was sind typische Wesensmerkmale hochsensibler Kinder?
- Wie kann ich hochsensible Kinder im Kita-Alltag einfühlsam begleiten?
- Welche Rituale & Strategien lassen sich finden, um Überreizung zu verhindern?
- Was ist bei Eingewöhnung und Übergängen zu beachten?
- Herausforderungen im Kita-Alltag leichter bewältigen
- Praxistransfer & Erfahrungsaustausch

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-007</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Webinar/Zoom

<b>Termin</b>	30.01.2024
---------------	------------

<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
----------------	-------------------------------

<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
-------------------	---

<b>Referent/in</b>	Nadine Voigt
--------------------	--------------

<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €
-------------------------	---------



An Erzieher oder Leiter einer pädagogischen Einrichtung werden hohe Anforderungen gestellt. Zusätzlich zum pädagogischen Fach- und Praxiswissen braucht es auch immer wieder fachbezogenes juristisches Know-how.

Fundiertes Wissen um Rechte und Pflichten im pädagogischen Alltag hilft der Fachkraft ungemein, auch schwierige Situationen selbstsicher, souverän und kompetent einzuschätzen und zu meistern. Das in diesem Seminar vermittelte juristische Fachwissen sowie die Bearbeitung praxisrelevanter Rechtsfragen soll die Handlungskompetenz der Teilnehmer in späteren Situationen stärken.

*Teil 2: Seite 37 // WB-2024-014*

## Seminarinhalte:

- Grundrechte von Kindern in unserer Gesellschaft
- Rechte und Pflichten von Eltern und Erziehern
- Rechtsfragen im Rahmen der Aufsichtspflicht – ist Aufsicht gleich Draufsicht?
- Formen und Kriterien – was ist eine Aufsichtspflichtverletzung?
- Haften Eltern für ihre Kinder?

*Ein privater Internetzugang ist Voraussetzung zur Teilnahme.*

*Die Freischaltung und Bearbeitung des Onlineseminars erfolgt über [Ilias.ill-ev.de](https://www.illias.de) und die Abschlussbesprechung via Zoom.*



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-008</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Webinar/Ilias und Zoom Abschlussbesprechung: 04.03.2024 17:00-19:00 Uhr
<b>Termin</b>	ab Februar 2024 (8 UE)
<b>Uhrzeit</b>	<b>ab Freischaltung vier Wochen lang online verfügbar</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Stefanie Pioch
<b>Teilnahmebeitrag</b>	80,00 €

## WIE KANN ICH ES BESSER MACHEN? PÄDAGOGISCHE QUALITÄT IN KITAS UND HORTEN

WB-2024-009 // -010

Qualitätszertifizierungen, etwa nach ISO, gibt es in der pädagogischen Praxis nicht. Aber es gibt andere Instrumente, mit deren Hilfe sich die pädagogische Qualität analysieren lässt. In dieser Weiterbildung erhalten Sie einen Überblick über Strukturen, Perspektiven und Instrumente, um interne Prozesse besser lenken und die Qualität der pädagogischen Arbeit zum Positiven verändern zu können.

Wir stellen Ihnen verschiedene Wege vor, wie pädagogische Qualität analysiert werden kann, um gezielt Stärken und Schwächen im Tagesgeschehen aufzuzeigen. Getreu dem Motto: „Stärken stärken und Schwächen schwächen.“

### Seminarinhalte:

- Definition pädagogischer Qualität
- Chancen für die Einrichtung durch positive Qualitätsentwicklung
- Qualität greifbar machen und verbessern
- Aktuelle Entwicklungen pädagogischer Qualität in Kitas und Horten

Nummer	WB-2024-010	WB-2024-009
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	19.03.2024	21.02.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Anne Beckmann	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Unser psychisches Wohlergehen wird in bedeutsamer Weise während unserer Kindheit und Jugend geprägt. Entwickelt sich in dieser Zeit eine psychische Erkrankung, steigt das Risiko, auch im Erwachsenenalter betroffen zu sein. Zu den häufigsten Diagnosen zählen vor allem Angststörungen und affektive Beschwerden. Doch obwohl die Anzahl psychischer Beschwerden deutlich zunimmt und ihr öffentlich viel mehr Beachtung geschenkt wird, kämpfen Betroffene im Alltag nach wie vor mit Vorurteilen und Diskriminierung.

Dieses Seminar soll für den Umgang mit psychischen Störungen sensibilisieren, indem wir uns mit verschiedenen Aspekten dieser Erkrankungen beschäftigen. Ganz besonders wichtig ist ein empathischer Umgang mit Betroffenen.

### Seminarinhalte:

- Das Stigma psychischer Erkrankungen
- Einteilung, Häufigkeit und Entstehung psychischer Erkrankungen
- Ausgewählte Krankheitsbilder häufiger Störungsgruppen
- Suizidalität
- Handlungsalternativen im Umgang mit Betroffenen
- Hilfsangebote in Krisensituationen

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-011</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	27.02.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Jennifer Knischka
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

Lernen! Aber wie? Welche Rahmenbedingungen braucht es, damit Lernerfahrungen bei Kindern auch nachhaltig und wieder abrufbar im Gedächtnis verbleiben? Kann die Beziehung zwischen Kindern und pädagogischen Fachkräften Einfluss auf das Lernen haben?

Noch viel zu oft speist sich das Verständnis von Lernen zu einem hohen Maße aus einem veralteten Bild vom Kind. Es als lernendes und strebendes Individuum anzuerkennen, scheint leider noch nicht selbstverständlich.

Deshalb möchten wir in diesem Seminar ein Verständnis dafür entwickeln, wie unser Gehirn in Bezug auf das Lernen tickt und welche Mechanismen ausschlaggebend für den Lernerfolg bei Kindern sind.

### Seminarinhalte:

- Erkenntnisse aus der Hirnforschung
- Die Leistung des Denkens und Handelns
- Beziehungen zu Kindern aufbauen, gestalten und pflegen
- Die pädagogische Haltung als Weggabelung zu Erfolg oder Misserfolg beim Lernen

Nummer	WB-2024-012	WB-2024-013
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	28.02.2024	10.07.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Danny Schreiter	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Im Kontrast zur Fortbildung „Rechtsgrundlagen für pädagogische Fachkräfte – Teil 1“ beschäftigt sich der zweite Teil dieser Fortbildungsreihe mit den Rechten und Pflichten von Sorgeberechtigten des Kindes und deren Auswirkungen auf die pädagogische Berufspraxis. Ebenso wird es einen Exkurs zum Thema Arbeitsrecht geben, in dem auf die Belange von Arbeitnehmern und -gebern eingegangen wird.

*Teil 1: Seite 33 // WB-2024-008*

## Seminarinhalte:

- Sorgerecht und damit verbundene Rechte und Pflichten
- Inhalt, Ausübung, Sorgeberechtigte
- Sorgerecht getrennt lebender Eltern und Folgen für die pädagogische Berufspraxis, Begriff des Kindeswohls und damit verbundene Rechte und Pflichten für Eltern und Erzieher
- Arbeitsrecht – Rechte und Pflichten von Arbeitgebern

*Ein privater Internetzugang ist Voraussetzung zur Teilnahme.*

*Die Freischaltung und Bearbeitung des Onlineseminars erfolgt über [Ilias.ill-ev.de](mailto:Ilias.ill-ev.de) und die Abschlussbesprechung via Zoom.*



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-014</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Webinar/Ilias und Zoom Abschlussbesprechung: 26.03.2024 17:00–19:00 Uhr
<b>Termin</b>	ab März 2024 (8 UE)
<b>Uhrzeit</b>	<b>ab Freischaltung vier Wochen lang online verfügbar</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Stefanie Pioch
<b>Teilnahmebeitrag</b>	80,00 €

*„Versagt auch der Schnuller, dann, liebe Mutter, werde hart! Fange nur ja nicht an, das Kind aus dem Bett herauszunehmen, es zu tragen, zu wiegen, zu fahren oder es auf dem Schoß zu halten, es gar zu stillen. Das Kind begreift unglaublich schnell, dass es nur zu schreien braucht, um eine mitleidige Seele herbeizurufen.“ – Johanna Haarer (1934)*

Ähnlich wie die Gesellschaft unterliegt auch die pädagogische Arbeit einem ständigen Wandel. Entwicklungsimpulse liefern vor allem neueste wissenschaftliche Untersuchungen. Aber auch ein kritischer Blick in die Vergangenheit eröffnet durchaus wertvolle Erkenntnisse, beispielsweise in Gestalt von Anti-Beispielen. Diese Weiterbildung soll aufklären und verdeutlichen, wie sich die Konsequenzen der Pädagogik in der NS-Zeit auswirkten und sogar noch heute nachwirken.

Die Erziehungsratgeber von Dr. Johanna Haarer waren nicht nur Bestseller im Dritten Reich, noch bis weit in die 80er Jahre sind sie verlegt worden. Nehmen wir in dieser Weiterbildung aussagekräftiges Originalmaterial zu menschenverachtender Pädagogik, vom Säugling bis ins Jugendalter, unter die Lupe und begreifen ihre fatalen und mitunter noch heute spürbaren Nachwirkungen.

### Seminarinhalte:

- Pädagogik im Dritten Reich; Bezug zur DDR-Pädagogik
- Was meint verwöhnen? Welche Bedeutung gibt es für die Praxis?

Nummer	WB-2024-015	WB-2024-016
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	05.03.2024	30.04.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Anika Waschkawitz	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# EINGLIEDERUNGSHILFEN IN DER KITA VON DER BEDARFSFESTSTELLUNG BIS ZUR BEWILLIGUNG

WB-2024-017 // -018

Durch das SGB IX und den Landesrahmenvertrag MV wurden neue gesetzliche Regelungen in der Eingliederungshilfe geschaffen, die unter anderem auch die Arbeit pädagogischer Fachkräfte mit beeinträchtigten Kindern in der Kita betreffen.

In diesem Seminar wollen wir uns vorrangig mit Fragen der Beantragung beschäftigen: Wie gehe ich vor, wenn ich bei einem Kind einen erhöhten Betreuungs- und Förderbedarf feststelle? Wer hat in diesem Verfahren welche Aufgaben? Was ist ein Integrierter Teilhabeplan (ITP) und wie kann ich mit diesem arbeiten?

## Seminarinhalte:

- Wesentliche Gesetzesgrundlagen
- Bedarfsfeststellung und -einschätzung
- Ablauf des Antrags- und Bewilligungsverfahrens; Weiterbewilligung
- Integrierter Teilhabeplan (ITP): lesen und nutzen

Nummer	WB-2024-018	WB-2024-017
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	05.09.2024	05.03.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Andrea Kutzke	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# EIN ORT FÜR ALLE

## INKLUSION IN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

WB-2024-019 // -020

Neben der Begriffsklärung Inklusion widmen wir uns dem Ansatz der inklusiven Pädagogik. Wir setzen uns mit den Menschenrechten auseinander, tragen zusammen, welche Vorurteile es gibt und in welchem Zusammenhang Menschen ausgegrenzt und diskriminiert werden.

Darüber hinaus werden wir den Inklusionsindex für Kitas kennenlernen und anhand der Indikatoren Schritte für den Weg zur inklusiven Einrichtung entwickeln.

### Seminarinhalte:

- Definition Inklusion in Abgrenzung zu Integration, Assimilation u. ä.
- Auseinandersetzung mit den Menschenrechten
- Auseinandersetzung mit Diskriminierung
- Auseinandersetzung mit dem Index für Inklusion in Kindertagesstätten
- Förderung der pädagogischen Selbstreflexion
- Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung
- Handlungsschritte entwickeln
- Verständnis für die Tragweite von Inklusion als Prozess

Nummer	WB-2024-020	WB-2024-019
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	07.03.2024	06.03.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Ute Stary	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Der Einfluss der Raumgestaltung auf die kindliche Entwicklung ist nicht zu unterschätzen. Licht, Farben, Materialien, Bewegungsmöglichkeiten, der Ausblick, die abwechslungsreiche Gestaltung – all das löst beim Kind Impulse aus, die im besten Fall im Sinne der pädagogischen Zielstellung ausfallen. Daher ist die Bezeichnung des Raumes als dritter Erzieher durchaus angemessen. Durch entsprechende Raumgestaltung können Verhaltensweisen gefördert oder auch verhindert werden. So ist nicht in jedem Raum Entspannung möglich – und auch nicht nötig.

Lassen Sie sich auf das spannende Thema der Wirkung von Räumen auf Kinder und Erwachsene ein.

## Seminarinhalte:

- Wirkung von Räumen auf Verhalten und Emotionen bei Kindern und Erwachsenen
- Räume aus Kindersicht
- Möglichkeiten der Raumgestaltung in der Kita nach ästhetischen und pädagogischen Gesichtspunkten (Farbe, Raumaufteilung, Material-Präsentation, Möblierung u. a.)
- Wie kann ich Kinder einbeziehen?
- Raumerleben mit allen Sinnen

Nummer	WB-2024-021	WB-2024-022
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	06.03.2024	07.03.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Gabriele Bringer	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

In der Veranstaltung erhalten Sie einen Überblick über das Spektrum der geschlechtlichen und sexuellen Vielfalt. Die Auseinandersetzung mit der eigenen Vorstellung von Geschlecht ermöglicht es, in neuen Dimensionen zu denken und gendersensibel in der Arbeit mit den Kindern zu agieren. Ebenfalls wird Ihnen ein Einblick in die rechtliche Situation zum Umgang mit transidenten Kindern gewährt sowie Möglichkeiten der Coming-Out-Begleitung vorgestellt.

In interaktiven Einheiten ziehen wir gemeinsam den Bogen von der Theorie zur Praxis. Selbstverständlich können Sie Ihre Fragen zum Thema genauso wie Ihre bisherigen Erfahrungen einbringen.

## Seminarinhalte:



- Begriffsbestimmungen
- Rechtliche Hinweise zum Umgang mit transidenten Kindern
- Coming-Out-Begleitung im pädagogischen Alltag
- Geschlechtssensible Pädagogik als Bestandteil inklusiver Arbeit verstehen
- Reflexion der eigenen Vorstellung zu Geschlecht und Geschlechtsidentität
- Transfer von Theorie in die Praxis

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-023</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	12.03.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer
<b>Referent/in</b>	Paul Langner
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

Wir leben in einer globalen Gesellschaft. Ein Produkt daraus ist die steigende Anzahl Menschen, die mehrsprachig aufwachsen. Deshalb gewinnt auch der Umgang mit mehrsprachigen Kindern im Berufsalltag von Pädagogen zunehmend an Bedeutung. Dieser birgt sowohl Herausforderungen als auch Chancen, die es zu nutzen gilt.

In dieser Fortbildung geht es um die Grundsteinlegung zum Sprach- und Zweitspracherwerb sowie um Empfehlungen zur Förderung und Maßnahmen zur verbesserten Einbindung in den Kita-Alltag. Wir thematisieren in dieser Weiterbildung die gezielte Beratung von Eltern und gehen darauf ein, wie die Förderung der Sprachkompetenzen mehrsprachiger Kinder im Deutschen gelingt. Wir begreifen Mehrsprachigkeit als Ressource, die wir uns zunutze machen.

### Seminarinhalte:

- Grundlagenwissen zur frühkindlichen Mehrsprachigkeit
- Spracherwerb/Zweitspracherwerb
- Umgang mit mehrsprachigen Kindern im pädagogischen Alltag
- Praktische Anregung zur Einbindung mehrsprachiger Kinder im Kitaalltag
- Elternberatung

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-024</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Webinar/Zoom
<b>Termin</b>	13.03.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Sandra Tieß
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

Legasthenie und Dyskalkulie sind im Menschen vorhandene durch Vererbung weitergegebene Veranlagungen. Man kann eine Legasthenie mit spezieller Förderung sehr gut überwinden. Tatsächlich bleibt sie aber ein Leben lang bestehen. Jeder 30. ist von Legasthenie betroffen. Es ist für jeden Betroffenen von größter Bedeutung und Hilfe, wenn man ihm seine Stärken, seine besonderen Begabungen bewusst vor Augen zu führen und auch für geringe Fortschritte zu loben.

Was genau ist Legasthenie und Dyskalkulie? Wer ist betroffen? Wie äußern sich diese Schwächen in der Schule, im Studium oder in der Ausbildung? Was kann man trotz einer Legasthenie und/oder Dyskalkulie noch tun? Diesen und Ihren mitgebrachten Fragen werden wir in Form eines spannenden Austausches nachgehen.

### Seminarinhalte:

- Grundlagen
- Symptome
- Förderung



Nummer	WB-2024-026	WB-2024-025
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	04.06.2024	09.04.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Stefanie Drichel	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Mit der Einführung der „Dritten Option“ im Jahr 2018 wurde öffentlich diskutiert und rechtlich (teilweise) anerkannt, wofür sich Trans- und Inter-Aktivist:innen seit langem einsetzen: Es gibt mehr als zwei Geschlechter. Geschlechtsspezifische Diskriminierung beschränkt sich nicht auf Sexismus, sie umfasst auch Inter- und Trans-Feindlichkeit.

Alle Formen geschlechtsspezifischer Diskriminierung sind gesellschaftlich stark verankert und wirken sich auf unser Denken und Handeln aus. Im Workshop wird Basiswissen über Geschlechtervielfalt vermittelt. Wir beschäftigen uns damit, was unsere eigenen Vorstellungen von Geschlecht prägt. Konkrete antidiskriminierende Handlungsmöglichkeiten für den beruflichen und privaten Alltag werden entwickelt und ihre Umsetzung wird diskutiert.

## Seminarinhalte:

- Basiswissen über Geschlechtervielfalt in Alltag und Beruf
- Vorstellung von vielfaltsinkluisivem Arbeitsmaterial
- rechtliche Situation und Unterstützungsbedarfe von Lesbtiaq + Jugendlichen und Regenbogenfamilien
- konkrete antidiskriminierende Handlungsmöglichkeiten



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-027</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	10.04.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer
<b>Referent/in</b>	Jamie Hilger
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

## ZWILLINGE EINE PÄDAGOGISCHE HERAUSFORDERUNG

WB-2024-028 // 029

Es werden zwar immer mehr Zwillinge geboren, die meisten Menschen haben jedoch nach wie vor nur ungenaue Vorstellungen über die Ursachen und Besonderheiten des Zwillingdaseins. In dieser Veranstaltung entwickeln die Teilnehmer ein genaueres Verständnis zur besonderen Lebenswelt von Zwillingen.

Dabei werden unter anderem die folgende Fragen geklärt: Welche Auswirkungen hat die vorgeburtliche Situation auf die Rollenverteilung (Erstgeborener/Zweitgeborener)? Wie sieht die Sprachentwicklung aus, gibt es wirklich eine Zwillingssprache – und soll man Zwillinge trennen? Das gemeinsame Beantworten all dieser Fragen befähigt dazu, das Verhalten von Zwillingen besser zu verstehen und entsprechend im pädagogischen Alltag zu handeln.

### Seminarinhalte:

- Zwillinge: Paarbeziehung und Individualität
- Eigenständigkeit und Unabhängigkeit
- Zwillinge und Geschwister
- Zwillinge im Kindergarten

Nummer	WB-2024-029	WB-2024-028
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	27.09.2024	26.04.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Ilka Poth	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. Materialkosten)	

Wird gegen die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verstoßen, drohen mitunter empfindliche Strafen. Wenn man bedenkt, wie vielfältig wir in Kitas, Horten oder Schulen personenbezogene Daten verarbeiten, so wird deutlich, dass wir uns doch mal etwas ausführlicher mit dieser Thematik auseinandersetzen sollten.

Man denke etwa an Aushänge oder Listen im Eingangsbereich. Oder nehmen wir die Entwicklungsdokumentation, bei der Erzieher verschiedene Daten der Kinder erheben. Ganz besonders sensibel wird es bei Beobachtungsbögen oder Unterlagen zur gesundheitlichen Untersuchung. Und auch der so harmlos wirkende Schnappschuss, etwa fürs Portfolio, ist ein Fall für die DSGVO. Wer die geltenden Spielregeln befolgen und den pädagogischen Alltag stets DSGVO-konform gestalten möchte, dem empfiehlt sich die Teilnahme an dieser Weiterbildung.

### Seminarinhalte:

- Datenschutz in der Kindertagesstätte
- Datenschutzsicht auf Twitter, WhatsApp und Co
- Was muss bei E-Mails alles beachtet werden?
- Datenschutzvorfälle aus der Praxis in Kitas, Horten und Schulen und wie sich diese verhindern lassen

Nummer	WB-2024-031	WB-2024-030
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	24.09.2024	17.04.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Olaf Röseler	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# ENTWICKLUNGSTRAUMA – TEIL 1

## WIE FRÜHE WUNDEN AUF UNSER LEBEN WIRKEN

*„Menschen handeln in einer gegebenen Situation so, wie sie sie wahrnehmen. Gleichzeitig neigen Menschen dazu, die Welt so wahrzunehmen, wie sie glauben, dass sie ist.“ – Wolfgang Walker*

Trauma heißt Wunde, Verletzung. Sie wird verursacht durch ein einmaliges, bedrohliches Ereignis (Schocktrauma) oder durch sich wiederholende Ereignisse, die ein hohes Stressniveau zur Folge haben (Entwicklungs Traumata). Letzteres wird aus Erwachsenenperspektive häufig kaum wahrgenommen oder bagatellisiert. In der Folge entstehen Muster, die im Leben von einschneidender Bedeutung sind. Wenn der Körper keine Meldung bekommt, dass das Ereignis vorüber ist, kann sich der Stress nicht normalisieren. Der Mensch kann sich nur noch schwer oder nur kurzzeitig ins Gleichgewicht zwischen Übererregung und Untererregung bringen. In dieser Weiterbildung lernen Sie Grundlagenwissen über Entwicklungs Traumata kennen und erfahren wie Traumatisierungen erkannt werden können und wie Sie als pädagogische Fachkraft helfen können.

Teil 2: Seite 56 // WB-2024-049

### Seminarinhalte:

- Grundlagenwissen: Entwicklungs Traumata – Was sind frühe Wunden?
- Wie erkennt man eine Traumatisierung?
- Körperwissen/Entwicklung/Bindung – Was ist hilfreich?

Nummer	WB-2024-032	WB-2024-033
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	18.04.2024	16.05.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Patricia Baumgardt	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	





*„Es ist wichtiger, Kinder glücklich zu machen, als durch Kinder glücklich zu werden.“ – Walter Bärtsch*

Ist heutzutage von Rassismus die Rede, verorten diesen viele in der rechtsextremen Ecke. Dabei ist Rassismus viel alltäglicher. Schon vermeintliche Komplimente wie „Du sprichst aber gut Deutsch“ oder Verallgemeinerungen wie „Alle Südamerikaner haben ‚Musik im Blut‘ und können daher so toll tanzen“ sind Ausdruck von Vorurteilen und Schubladendenken. Dieses Seminar will ohne Fingerzeig für verschiedene Formen von Diskriminierung und für Alltagsrassismus sensibilisieren. In diesem interaktiven Seminar kommen vielfältige Methoden zum Einsatz, mit denen wir uns gemeinschaftlich erste Handlungsmöglichkeiten erarbeiten.

## Seminarinhalte:

- Begriffsklärung: Rassismus und Diskriminierung
- Wirkungsweise und Erscheinungsformen von Diskriminierung und Alltagsrassismen
- Auseinandersetzung mit eigenen Privilegien, Vorurteilen und Stereotypen
- Schärfung der Wahrnehmung für Ausgrenzung
- Welche Verantwortung kommt der pädagogischen Fachkraft zu?



Nummer	WB-2024-034	WB-2024-035
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	07.05.2024	14.05.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Dr. Thanh Van Vu	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Männliche Erzieher sind weiterhin die „Exoten“ in einer von Frauen dominierten Arbeitswelt. Laut Bundesagentur für Arbeit waren im Jahr 2022 rund 58.000 Männer in der Kinderbetreuung tätig. Zum Vergleich: Im selben Jahr waren es 673.000 Frauen. Dass hier – insbesondere in Zeiten von Fachkräftemangel – Luft nach oben ist, wissen Politik und Träger, weshalb sie sich seit Jahren verstärkt darum bemühen, mehr Männer in Erziehungsberufe zu bringen. Aber auch aus pädagogischer Sicht sehen Experten viele Vorteile darin, mehr männliche Rollenvorbilder in Kindertageseinrichtungen zu installieren.

Welche das im Einzelnen sind, wollen wir uns gemeinsam in dieser Veranstaltung erschließen. Darüber hinaus beschäftigen wir uns auch mit häufig klischeebelasteten Erwartungen, die männlichen pädagogischen Fachkräften vonseiten der Kinder, Eltern, Kollegen, der Einrichtungsleitung sowie der Umwelt immer wieder begegnen.

### Seminarinhalte:

- Was macht einen männlichen Erzieher aus?
- Ausgestaltung der Rolle des männlichen Erziehers im pädagogischen Arbeitsumfeld?
- konstruktiver Umgang mit Negativzuschreibungen und Vorurteilen
- Welche Chance steckt in unserer Männlichkeit für die pädagogische Arbeit?



Nummer	WB-2024-037	WB-2024-036
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	22.05.2024	15.05.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Robert Gotterbarm	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Na, wer kennt es? Die Kinder werden fleißig beim Spielen, Basteln oder in einer besonderen Situation geknipst und die Motive passen perfekt ins Portfolio. Doch sobald die Bilder „im Kasten“ und ausgedruckt sind, folgt die böse Überraschung. Das eine Bild ist zu dunkel, das nächste nur verschwommen und ein anderes zeigt keine Emotionen.

Doch damit ist jetzt Schluss! In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit dem nötigen Material, Hintergrundwissen, kleinen Tipps und Tricks und vor allem Spaß bleibende Erinnerungen schaffen. Konservieren Sie Momente, die sich Kinder gerne nochmal anschauen, die eine Geschichte erzählen und die berühren.

## Seminarinhalte:

- Funktionsweise einer Spiegelreflexkamera (Blende, Verschlusszeit, ISO)
- Bildaufbau
- Praktisches Ausprobieren
- Grundlagen der Bildbearbeitung
- Hinweise zum Datenschutz

*Bitte bringen Sie eine Spiegelreflexkamera mit und machen Sie sich im Vorfeld mit der Menüführung vertraut. Sie können auch mit einer Digitalkamera an der Veranstaltung teilnehmen, jedoch sind dann ggf. nicht alle Seminarinhalte anwendbar. Ein großer Teil der Veranstaltung findet im Freien statt. Planen Sie daher bitte entsprechende Kleidung und Verpflegung ein.*



Nummer	WB-2024-038	WB-2024-039
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	22.05.2024	23.05.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Simon Große	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# BELOHNEN UND BESTRAFEN

## WIRKSAMKEIT, RISIKEN UND NEBENWIRKUNGEN

WB-2024-041 // 042

Belohnen und Bestrafen waren und sind gängige Erziehungsmethoden. Aber fast alle, Erwachsene und Kinder, wissen: sie funktionieren nicht auf Dauer, weil Belohnung immer teurer und Bestrafung immer härter werden muss. Das ist ein Teufelskreis!

Aber wie geht es anders? Oder: Kann Erziehung auch ohne Belohnen und Bestrafen auskommen? Finden wir es in diesem Seminar doch gemeinsam heraus.

### Seminarinhalte:

- Die existentielle Realität von Kindern und Jugendlichen: von den Fähigkeiten zur Kooperation und dem Bedürfnis, wertvoll zu sein
- Macht und Verantwortung von Erwachsenen
- Das Verhalten der Kinder: ein wertvolles Feedback, von dem Erwachsene profitieren können
- Reflexion von und Austausch zu eigenen Denk- und Verhaltensmustern

Nummer	WB-2024-042	WB-2024-041
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	26.06.2024	30.05.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Doreen Hohm	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Aggressionen, Schreien oder Quengeln – hinter jedem kindlichen Verhalten stecken meist Gefühle, Wünsche und Bedürfnisse. Doch gerade diese sind oft schwer zu identifizieren, weil sie sich eher unbewusst abspielen. Um das Bedürfnis des Kindes sehen und wertschätzen zu können sowie die Strategie dahinter zu verstehen, ist es für die pädagogische Fachkraft daher auch wichtig, sich der eigenen Bedürfnisse und Grenzen bewusst zu sein. In dieser Fortbildung erhalten Sie fundiertes Wissen und Handlungsstrategien für eine achtsame und bedürfnisorientierte Pädagogik. Sie erfahren, wie Sie Bedürfnisse der Kinder erkennen und im Kita-Alltag begleiten können und üben sich in Selbstbeobachtung und Selbstreflexion. Welche Bedürfnisse und damit verbundenen Gefühle führen zu welchem Verhalten? Und warum macht mich ein bestimmtes Verhalten eines Kindes so wütend und machtlos? Auf dem Weg zur achtsamen und bedürfnisorientierten Begleitung von Kindern bietet dieses Seminar viel Raum für Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch und Biografie-Arbeit.

### Seminarinhalte:

- Was bedeutet bedürfnisorientierte Begleitung von Kindern?
- physische und psychische Bedürfnisse
- Zusammenhänge zwischen Bedürfnissen, Gefühlen und Verhalten
- Gehirn- und Entwicklungsreife von Kindern
- Wahrnehmung und Selbstreflexion eigener Trigger

Nummer	WB-2024-043	WB-2024-044
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	05.06.2024	11.06.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Stefanie Schulz	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# „LASST UNS ZEIT!“

## KINDERN ZEIT GEBEN UND LASSEN

WB-2024-045 // -046

Wirkt ein Kind nervös und angespannt, ist es häufig müde und unkonzentriert, scheint es lustlos oder zieht es sich zurück, ist nicht selten Stress in der Einrichtung, Freizeit oder Familie die Ursache. Es gibt immer mehr Einflüsse, welche sich nachhaltig auf die Gesundheit von Kindern auswirken. Wie gelingt es Kindern besser, mit belastenden Stressoren umzugehen? Wie kann der Alltag gestaltet werden, damit sich Kinder in ihrem eigenen Tempo entwickeln können? Was können wir ihnen gestrost zumuten? Im Workshop erfahren Sie praxisnah, wie sich der Alltag in der Einrichtung gestalten lässt, um angemessen zu fördern, ohne zu überfordern.

### Seminarinhalte:

- Stresserleben und Stressfolgen bei Kindern – Forschungsergebnisse und Erfahrungsberichte aus der Praxis
- Stressoren für Kinder in der Einrichtung, Freizeit, Familie und der eigene Anspruch
- Gestaltung des Tagesablaufs: Stressoren identifizieren und Abläufe hinterfragen
- Stressmindernde Raum- und Anforderungsgestaltung: fördern ja, „überfordern“ nein
- Methoden zur Stressbewältigung für Kinder (Entspannung, Konfliktbewältigung, Zeitmanagement, Selbstmanagement für Grundschul Kinder)
- Wie Erwachsene Kinder unterstützen und sich selbst schützen können



*Bringen Sie gern Fallbeispiele aus Ihrer eigenen Arbeit mit.*

Nummer	WB-2024-045	WB-2024-046
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	05.06.2024	06.06.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Gabriele Bringer	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



„Hochbegabt und trotzdem glücklich“, so lautet der Titel eines Buches, das auf die Herausforderungen hinweist, die Hochbegabung für das Kind sowie sein Umfeld mit sich bringt.

Was bedeutet Hochbegabung? Können pädagogische Fachkräfte Hinweise darauf erkennen? Wie können Kinder in ihrer Entwicklung gefördert und unterstützt werden? Diesen und weiteren thematischen Fragen wird in diesem Seminar nachgegangen.

### Seminarinhalte:

- Herausforderungen im pädagogischen Alltag
- Hinweise auf Hochbegabung
- Unterstützung und Förderung hochbegabter Kinder

Nummer	WB-2024-048	WB-2024-047
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	20.06.2024	19.06.2024
Uhrzeit	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Ute Stary	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

## ENTWICKLUNGSTRAUMA – TEIL 2

### UMGANG MIT FRÜHEN WUNDEN DURCH SELBST-/KO-REGULATION

WB-2024-049 // -050

Das Herzstück erfüllten Lebens sind erfüllte Beziehungen. Stabile Bindungen bilden einen Grundpfeiler für unsere seelische Gesundheit. Ideal wäre, wenn wir uns spüren würden, Kontakt mit unserem Körper hätten und unsere Bedürfnisse und Gefühle wahrnehmen würden. Wir brauchen verlässliche Beziehungen, um zu wachsen und auch, um alte Wunden zu heilen. Wir brauchen Berührung, die nährt. Lassen Sie uns in dieser Weiterbildung das Grundlagenwissen aus Teil 1 vertiefen: Wie kann ich lernen, mich zu spüren, mich zu regulieren? Wie gehe ich mit den Herausforderungen des Lebens um und wie begleite ich die mir anvertrauten jungen Menschen dabei, mit diesen umzugehen?

Teil 1: Seite 48 // WB-2024-032

#### Seminarinhalte:

- Der eigene Raum – Kinesphäre
- Selbstregulation/Ko-Regulation
- Drei Ebenen der Aufmerksamkeit im begleitenden Prozess
- Achtsame Kommunikation
- Erfahrungsaustausch/ Arbeit an Praxisbeispielen

Nummer	WB-2024-049	WB-2024-050
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	04.07.2024	11.07.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Patricia Baumgardt	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	





Jungen und Mädchen überraschen uns immer wieder in ihrer Individualität. Dann aber verhalten sie sich doch wieder ähnlich. Wie müssen wir in den Einrichtungen auf diese Besonderheiten reagieren? Was sollen wir beachten? Was bieten wir an und welche Rolle nehmen wir hierbei ein?

Um die besonderen Bedürfnisse und Interessen von Jungen zu verstehen, brauchen wir zunächst allgemeine Informationen über entwicklungspsychologische Besonderheiten beider Geschlechter. Sind Jungen risikobereiter? Sind Mädchen kommunikativer als Jungen? Wie spielen Jungen? Wie lernen Jungen? Sind nur Mädchen zickig?

Auf diese und andere Fragen wird es in diesem praxisnahen Seminar Antworten geben!

### Seminarinhalte:

- Wie ist die Situation in den Einrichtungen?
- Was heißt „typisch Junge“?
- Welche Angebotsstruktur ist wünschenswert?
- Wie können Schule und Hort gute Begleiter sein und Orientierung geben?
- Die Jungen und der Sport – immer nur Fußball?
- Jungen und ihre Väter – eine Rollenbetrachtung

Nummer	WB-2024-051	WB-2024-052
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	06.07.2024	19.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Leiv Riegenring	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Jedes Kind ist besonders: In seinem Lerntempo, mit seinen Vorlieben und Abneigungen, seinen Gedanken und Gefühlen. Und alle haben das gleiche Recht auf Bildung. Das umzusetzen ist eine große Herausforderung im Hinblick auf die unterschiedlichen Lebensverhältnisse, in denen Kinder aufwachsen.

Gegensätze werden heftiger – zwischen privilegiert und benachteiligt. Wer darf mitspielen – wer muss zugucken? Daraus erwachsen vielfältige Formen der Diskriminierung und Benachteiligung. Kinder nehmen Unterschiede wahr und sie bemerken auch, dass bestimmte Merkmale von Menschen wie Hautfarbe oder Körperumfang unterschiedlich bewertet werden. Unter Zuhilfenahme des Anti-Bias-Ansatzes wollen wir uns in dieser Weiterbildung selbstreflektiert diskriminierende Alltagssituationen identifizieren und ihnen den Nährboden entziehen.

## Seminarinhalte:

- Bewusstmachen der Rolle von Vorurteilen
- Bewusster Umgang mit Vorurteilen als Grundlage für ihren Abbau
- Sensibilisierung für Einseitigkeiten und Diskriminierung im eigenen Arbeitsfeld
- Vielfalt kennenlernen und Empathie stärken
- Selbst- und Praxisreflexion



Nummer	WB-2024-053	WB-2024-054
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	16.07.2024	04.09.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Dr. Thanh Van Vu	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Das kindliche Spiel – oft missverstanden, fehlinterpretiert und zu sehr gesteuert. Was aber steckt wirklich dahinter? Wie werden Kinder durch gezielte Materialien und anregende Raumgestaltungen zu eigenständigen Gestaltern ihrer Lernmomente und was haben dann pädagogische Fachkräfte noch zu tun? Auf diese und weitere spannende Fragen werden wir in diesem Seminar Antworten finden und umfangreiche Anregungen für die Praxis erarbeiten.

### Seminarinhalte:

- Grundlagentheorie zu Spielformen und Spielentwicklung
- Voraussetzungen für eigenständiges Explorieren und Spielen
- Raumgestaltung und Materialauswahl
- Die Rolle der pädagogischen Fachkraft
- Anregungen für die Praxis

Nummer	WB-2024-055	WB-2024-056
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	16.07.2024	03.09.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Danny Schreiter	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Voneinander abweichende neurologische Entwicklungen – etwa bei Autismus, ADHS oder Hochbegabung – fasst der Begriff Neurodiversität zusammen. Obwohl diese Unterschiedlichkeit innerhalb einer Gruppe zunächst mehr Herausforderungen vermuten lässt, ist es doch möglich, eine gemeinsame Bildungswelt zu schaffen, die allen Kindern gleichermaßen beste Chancen auf eine erfolgreiche Entwicklung bietet. Diese Weiterbildung hilft Teilnehmern, ein tieferes Verständnis für die Neurodiversität bei Kindern zu entwickeln und erläutert, welche Herausforderungen und Chancen sie mit sich bringt.

Dabei stützen wir uns auf wissenschaftliche Grundlagen und auf neue Erkenntnisse aus der Forschung. Sie erhalten Einblicke in die verschiedenen Ausdrucksformen und individuellen Bedürfnisse neurodiverser Kinder und lernen, wie Sie Ihre pädagogische Praxis entsprechend anpassen können, um eine inklusive und unterstützende Lernumgebung zu schaffen.

### Seminarinhalte:

- Begriffsklärung Neurodiversität und Arten neurodiverser Störungen
- Umgang mit Herausforderungen und spezifischen Bedürfnissen neurodiverser Kinder
- Sensibilisierung für Vorurteile und Stigmatisierung im Zusammenhang mit ADHS, Autismus, Dyskalkulie und Dyslexie
- Praktische Übungen und Fallbeispiele zur Anwendung des erlernten Wissens

Nummer	WB-2024-058	WB-2024-057
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	11.09.2024	04.09.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Alexandra Juds	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Kleine Kinder, besonders wenn sie sich sprachlich noch nicht ausdrücken können, machen sich in erster Linie körperlich verständlich und zeigen ihre Grenzen, indem sie sich beispielsweise wortwörtlich durchbeißen. In einer bestimmten Entwicklungsphase ist dieses Verhalten absolut normal.

Doch was tun, wenn es nicht aufhört? Dann heißt es, den Ursachen für aggressives Verhalten auf den Grund zu gehen. Unter Berücksichtigung der entwicklungsbedingten Phasen beleuchten Sie gemeinsam mit den weiteren Teilnehmern dieses Seminars krisenhafte Entwicklungsschritte in der frühen Kindheit. Anhand von Einzelbeispielen erarbeiten Sie sich praxisnahe Hilfen für den Alltag.

## Seminarinhalte:

- Woran erkenne ich im Alltag Über- oder Unterforderung bei Kindern?
- Wie kann Prävention aussehen?
- Was brauchen Kinder im Laufe der Entwicklung?
- Wie beziehe ich Eltern mit ein?

Nummer	WB-2024-059	WB-2024-060
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	04.09.2024	24.09.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–3 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Barbara E. Schmitz	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# UMGANG MIT „TÄTERN“ UND HERAUSFORDERNDEN KINDERN

WB-2024-061 // -062

Schubladendenken und Vorurteile haben im pädagogischen Alltag nichts verloren. Und doch gibt es Situationen, in denen wir Kindern und Jugendlichen, die sich als „Täter“ hervortun, im ersten Impuls Boshaftigkeit oder Vorsatz unterstellen. Aber indem wir uns an dieser Stelle selbst reflektieren und uns willentlich gegen dieses Denken entscheiden, ist ein wichtiger erster Schritt gemacht. Denn nur, wenn wir anfangen, anders über sie zu denken, haben „Täter“ die Chance, neue Gedanken zuzulassen und für sich neue Handlungsmöglichkeiten zu erschließen.

## Seminarinhalte:

- Wie denken „Täter“?
- Wie geben wir Kindern/Jugendlichen die Möglichkeit, eine neue „beste Option“ zu nutzen?
- Aus Mobbing schnell wieder herauskommen oder gar nicht erst hineingeraten
- Kinder und Jugendliche nachhaltig stärken



Nummer	WB-2024-061	WB-2024-062
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	04.09.2024	17.09.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Stefanie Drichel	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Das klassische Familienbild von Mutter-Vater-Kind bildet die heutige Gesellschaft nur noch eindimensional ab. Mittlerweile gibt es so vielfältige und bunte Familienmodelle, in denen Kinder heranwachsen – ob Co-Elternschaft, Regenbogen- und Pflegefamilie oder Patchwork. Im Zuge dieses gesellschaftlichen Wandels braucht es auch in unserem pädagogischen Handeln diesen Vielfalts-Gedanken. Kinder sollen erfahren, dass verschiedene Familienformen anerkannt und in Ordnung sind.

In der Veranstaltung erhalten Sie einen Überblick über vielfältige Familienmodelle und deren Besonderheiten. Dabei ist jederzeit Raum für Ihre Fragen und Erfahrungen.

### Seminarinhalte:

- Begriffsbestimmungen
- Vielfältige Familienmodelle
- Reflexion der eigenen Vorstellung zu Familie und Familienmodellen
- Transfer von Theorie in die Praxis mithilfe pädagogischer Literatur und anderer Arbeitsmaterialien zur Umsetzung/Anwendung



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-063</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	04.09.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Paul Langner
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

# „DAS VERKANNT GEFÜHL: AGGRESSION“

## LASS DICH NICHT UNTERKRIEGEN, SEI FRECH, WILD UND WUNDERBAR

WB-2024-064 // -065

Wir sind an einem Punkt angekommen, an dem inzwischen jedes vierte Kind als „Problemkind“ stigmatisiert wird. Der Satz von Astrid Lindgren wirkt vor diesem Hintergrund wie eine Provokation: „Sei frech, wild und wunderbar.“

Aber ist das Verhalten von als „Problemkind“ Betitelten tatsächlich problematisch? Oder ist Aggression vielmehr ein Tabu geworden? Wenn wir nicht aggressiv sein dürfen, welche Auswirkungen hat das auf die Gesundheit, das Selbstwertgefühl und das Selbstvertrauen? Wie gehen wir bei Aggression mit Kindern, Eltern und uns selbst um? Erfahren Sie in dieser Weiterbildung mehr über den konstruktiven Umgang mit aggressivem Verhalten.

### Seminarinhalte:

- Begriffsklärung Aggression versus Gewalt
- Das Toleranzfenster und die Fähigkeit, sich zu regulieren
- Entstehung von Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen
- Aggressionen unter Kindern
- Interaktion mit Eltern
- Bewusstsein für den eigenen Umgang mit Aggressionen
- Ansätze für den Umgang mit aggressivem Verhalten
- Selbstfürsorge durch Achtsamkeit
- Erfahrungsaustausch

Nummer	WB-2024-065	WB-2024-064
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	12.09.2024	05.09.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Patricia Baumgardt	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Bereits seit Jahren schwelt die Diskussion um die Umsetzung von Inklusion an Bildungseinrichtungen in Deutschland. Dabei gibt es nicht den einen ‚richtigen‘ Weg, vielmehr müssen Organisationen als Team ihren Weg gemeinsam finden und gestalten. Dieser Prozess kostet oftmals nicht nur viel Kraft, sondern scheitert mitunter an fehlendem Wissen über Organisationsentwicklungen.

Ein schnell anwendbares Hilfsmittel auf diesem Weg ist das Instrument des Index für Inklusion, der als ‚kritischer Freund‘ eine Richtung weist und mit produktiven Impulsen wegweisende Akzente setzt. Wie er sinnvoll eingesetzt werden kann, wird anhand von Beispielen aus der eigenen Praxis in diesem Kurs erlernt.

# [ NEU! ]

### Seminarinhalte:

- Zentrale Bedeutung eines menschenrechtsbasierten Verständnisses von Inklusion
- Kennenlernen des Index für Inklusion
- Methodenaneignung, um inklusionsorientierte Entwicklungen in Organisationen anzustoßen
- Praktische Anwendung des Index für Inklusion auf die eigene Organisation

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-066</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	
<b>Termin</b>	11.10.–12.10.2024 (16 UE)	
<b>Uhrzeit</b>	<b>Freitag 15:30–19:00 Uhr</b>	<b>Samstag 09:00–16:00 Uhr</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
<b>Referent/in</b>	Dr. David Jahr & Dr. Robert Kruschel	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	150,00 €	

Kinder sind von Beginn an neugierige und forschende Gestalter ihres eigenen Lebens, indem sie sich mit sich und ihrer Umwelt auseinandersetzen. Voller Freude und Interesse entdecken sie ihre eigene Person und die sie umgebenden Lebensbereiche. Damit die Mädchen und Jungen in dieser Welt handlungsfähig werden und zudem zu gemeinschaftsfähigen und eigenverantwortlichen Persönlichkeiten heranreifen können, benötigen sie ganzheitliche Bildungsräume. Dazu brauchen Kinder jedoch auch verantwortungsvolle Erwachsene, die sie in ihrer emotionalen Kompetenz stärken, so dass frühkindliche Bildungsprozesse überhaupt gelingen können.

Diese Weiterbildung zeigt auf, inwieweit sich die Themen gesetzlich verankerter Bildungsauftrag, Emotionen und Selbstbildungspotenziale mit dem einstigen Grundsatz von Pestalozzi zusammendenken lassen, denn Kopf, Herz und Hand müssen im Einklang stehen, wenn es sich um bedürfnisorientierte Pädagogik handelt.

### Seminarinhalte:

- Gesetzlich verankerter Bildungsauftrag
- Bedürfnisse von Kindern und Erwachsenen
- Die Rolle der Emotionen
- Bedürfnisorientierung im pädagogischen Alltag
- Welche Einflussfaktoren blockieren die Umsetzung in die pädagogische Praxis?

Nummer	WB-2024-067	WB-2024-068
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	10.09.2024	05.12.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Anika Waschkawitz	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Schwierige Kinder in der Gruppe bringen einen nicht selten an die Grenzen pädagogischen Handelns. „Normale“ pädagogische Maßnahmen scheinen nicht zu greifen. Zudem erschwert der Fokus auf Einzelne die Arbeit mit der gesamten Kindergruppe.

Wie können Sie als pädagogische Fachkraft also der regulären pädagogischen Arbeit nachkommen und gleichzeitig gelassen und ruhig dem Kind mit Schwierigkeiten begegnen? Wie dieser Balanceakt in der pädagogischen Arbeit gelingen kann, erfahren Sie in diesem Workshop.

## Seminarinhalte:

- Ursachen für und Erscheinungsformen von Verhaltensauffälligkeiten und die Gestaltung von angemessenen Erwartungen an das Leistungsverhalten
- Interventionsformen und Präventionsmaßnahmen zur Verhinderung oder Minderung von Verhaltensauffälligkeiten
- Kinder bei der Emotionsregulation und dem Erlernen alternativer Reaktionen unterstützen
- Gruppendynamische Prozesse
- Selbstschutztechniken für Pädagogen und Elternarbeit

Nummer	WB-2024-070	WB-2024-069
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	18.09.–19.09.2024	11.09.–12.09.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (16 UE)	09:00–16:00 Uhr (16 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Gabriele Bringer	
Teilnahmebeitrag	150,00 €	

# KINDER MIT AUTISMUS-SPEKTRUM-STÖRUNG IM KINDERTAGESSTÄTTEN-ALLTAG

WB-2024-071

Weil Autismus viele Gesichter hat, ist von Autismus-Spektrum die Rede. Im Grunde geht es um Defizite in der sozialen Interaktion und Kommunikation, um eventuell stereotype Verhaltensmuster sowie mögliche Beeinträchtigungen der geistigen Entwicklung. Nicht selten brechen sich diese in Form plötzlicher Panik- oder Gewaltausbrüche Bahn, worauf das Gegenüber meist nur mit Ratlosigkeit zu reagieren weiß.

Deshalb sind Kinder mit einer solchen Störung in der Kita auf Bezugspersonen angewiesen, die um ihre besonderen Bedürfnisse wissen und sich in der Lage sehen, diese im Gruppenalltag sowie im gemeinschaftlichen Verbund zu bedienen und einzubinden. Mithilfe praktischer Fall- und Beratungsarbeit schaffen wir uns während dieser Weiterbildung das nötige Rüstzeug an, um Kindern mit Autismus-Spektrum-Störung künftig eine ebensolche Bezugsperson sein zu können.

## Seminarinhalte:

- Einblick in Diagnosekriterien
- Einblick in den TEACCH-Ansatz
- Erarbeitung von Unterstützungsmöglichkeiten
- Vorstellung von Hilfsmitteln (z.B. Timetimer)

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-071</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	26.09.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Inga Leone
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

*„Der Situationsansatz ist eine Einladung, sich mit Kindern auf das Leben einzulassen.“ – Jürgen Zimmer*

Kinder und ihre Familien leben in einer Zeit der Veränderung, der Herausforderung, der Widersprüche und der Selbstverantwortung. Der Situationsansatz reagiert unmittelbar auf diese Lebenswelt und verfolgt das Ziel, Kinder darin zu unterstützen, ihren Alltag zu verstehen und selbstbestimmt, verantwortungsvoll und kompetent zu gestalten. In diesem Seminar wird veranschaulicht, wie pädagogische Fachkräfte Elemente des Situationsansatzes in der täglichen Arbeit einsetzen können.

Sie übernehmen dabei die herausfordernde Rolle der „Lehrenden und Lernenden“ und sind eingeladen, sich mit Kindern auf Entdeckungsreise zu begeben.

### Seminarinhalte:

- Struktur und Ziele des Situationsansatzes
- Die Rolle der pädagogischen Fachkräfte
- Vier Planungsschritte für das Gestalten pädagogischer Prozesse

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-072</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	08.10.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Christine Kniest
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

# GEFÄHRDUNG DES KINDESWOHLS DURCH VERNACHLÄSSIGUNG IM ALTER VON 1–6 JAHREN

WB-2024-073 // -074

Offensichtliche Formen von Kindeswohlgefährdung wie Misshandlung lassen sich oft schnell oder offenkundig ausmachen. Vernachlässigung ist schwerer erkennbar, weil sie in einem längeren Prozess verläuft. Deshalb ist eine frühzeitige Sensibilisierung von Pädagogen sinnvoll, um den Blick auf betroffene Kinder zu schärfen.

Sie erfahren in der Weiterbildung etwas über die Grundbedürfnisse von Kindern, Besonderheiten des Problemfeldes der Vernachlässigung und natürlich auch, wie Lösungsgespräche mit Eltern zu führen sind. Es ist ein Ein- und Überblick in ein wichtiges Feld der pädagogischen Arbeit.

## Seminarinhalte:

- Grundbedürfnisse von Kindern
- Formen der Gewalt gegen Kinder
- Besonderheiten des Problemfeldes Vernachlässigung
- Formen von Vernachlässigung
- Risiko- und Schutzfaktoren in Familien
- Erklärungsmodelle
- Bedeutung von Bindungen
- Arbeit und Gespräche mit Eltern

Nummer	WB-2024-073	WB-2024-074
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	10.10.2024	14.11.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–6 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Birgit Lamprecht	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Zwischen dem 12. und 14. Lebensmonat sprechen die meisten Kinder erste Wörter. Andere lassen sich etwas länger Zeit und beginnen erst im Alter von 18 bis 24 Monaten. Bei vielen Kindern verläuft der Spracherwerb quasi wie von selbst und mühelos. Doch Sprach- und Sprechstörungen im Kindesalter, zum Beispiel Lücken im Wortschatz oder Schwierigkeiten bei Aussprache und Satzbildung, nehmen immer mehr zu und müssen behandelt werden.

In dieser Weiterbildung erhalten Sie einen Überblick über die Meilensteine der Sprachentwicklung. Dabei erfahren Sie, welche Entwicklungsschritte notwendig sind, damit das Kind die nächste Sprachstufe erreicht. Sie lernen, wie Sie im pädagogischen Alltag die Sprache und das Sprechen bei Kindern professionell fördern können und welche Faktoren großen Einfluss auf die Sprachentwicklung von Kindern haben. Welche Rolle spielen Peergroups, pädagogische Fachkräfte und Eltern? Wie lassen sich Kinder in ihrer aktuellen Entwicklung abholen? Und wie können pädagogische Inhalte und Aufgaben vereinfacht werden, damit auch entwicklungsverzögerte Kinder partizipieren können? In interaktiven Vorträgen und Übungen gehen wir diesen Fragen gemeinsam auf den Grund.

[ **NEU!** ]**Seminarinhalte:**

- Meilensteine des Spracherwerbs
- Sprachentwicklung grob einschätzen & Grundprinzipien der Sprachförderung
- Wann und wie Unterstützung durch Logopädie Sinn macht
- Alarmsignale für Hörstörungen erkennen & Mundmotorik spielerisch fördern

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-075</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	
<b>Termin</b>	06.09.–07.09.2024 (16 UE)	
<b>Uhrzeit</b>	<b>Freitag 15:30–19:00 Uhr</b>	<b>Samstag 09:00–16:00 Uhr</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
<b>Referent/in</b>	Veronika Meiwald	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	150,00 €	

# VERHALTENS-AUFFÄLLIGE KINDER PRAKTISCHE HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

WB-2024-076 // -077

Kinder, die schwierig oder auffällig erscheinen, werden als „störend“ erlebt und angesehen, weil sie Eltern und pädagogische Fachkräfte in „Schwierigkeiten“ bringen. In aktuellen Diskussionen und Alltagsgesprächen stehen immer wieder verstärkt auftretende Phänomene im Mittelpunkt: Gewaltbereitschaft, Verweigerung, AD(H)S, Verzögerungen in der Sprach- oder in der sozial-emotionalen Entwicklung.

Oftmals bringt uns so ein „außergewöhnliches“ Verhalten an unsere Grenzen. Wir verzweifeln, fühlen uns ratlos und auch ohnmächtig in unseren Handlungsmöglichkeiten. In dieser Veranstaltung werden verschiedene praktische Methoden im Umgang mit dem „besonderen“ Kind aufgezeigt. Sie erhalten ein Handwerkzeug für die Integration und Inklusion auffälliger Kinder in die Gruppe und damit für ein friedliches Miteinander.

## Seminarinhalte:

- Was ist verhaltensauffällig?
- Wie gehe ich in meinem (Bildungs-) Alltag mit besonderen Kindern um, ohne dass ich das Gefühl habe, (teilweise) daran zu zerbrechen?
- Ursachen besonderen Verhaltens verstehen, um damit bewusst umzugehen
- Stärkung des Selbstbewusstseins der Pädagogen für das „auffällige“ Kind

Nummer	WB-2024-076	WB-2024-077
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	12.10.2024	21.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Heike Sültmann	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	





Kinder, die uns herausfordern, haben ihre Gründe, auch wenn sich diese dem Erwachsenen auf den ersten Blick nicht erschließen. Wie können Erwachsene dennoch herausforderndes Verhalten von Kindern verstehen und darauf reagieren? Anstatt sich auf die Suche nach spezifischen Hilfsangeboten für Kinder zu beschränken, kann es schon helfen, die Beziehungskompetenz der Erwachsenen zu unterstützen. Das Verhalten von Kindern ist persönlicher Ausdruck dafür, wie sie sich in ihren Familien, in der Kita oder in der Schule fühlen. Ihre individuelle Situation braucht Zuwendung und Aufmerksamkeit.

### Seminarinhalte:

- Der existentielle Konflikt zwischen Integrität und Kooperation
- Selbstgefühl und Selbstvertrauen
- Reflexionsmodell zur Beziehungskompetenz (Helle Jensen)
- Vertiefen der Einsichten zum Paradigmenwechsel in der Pädagogik
- Erweitern der Handlungsmöglichkeiten, um destruktivem Verhalten konstruktiv zu begegnen
- Vertiefen der Fähigkeit, sich als Fachkraft persönlich auszudrücken
- Anregung zur kollegialen Unterstützung in der Reflexion im Zusammensein mit herausfordernden Kindern

Nummer	WB-2024-078	WB-2024-079
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	14.10.–15.10.2024	29.10.–30.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (16 UE)	09:00–16:00 Uhr (16 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Doreen Hohm	
Teilnahmebeitrag	150,00 €	

# GEFÜHLSLANDSCHAFT ANGST

## KINDLICHE ÄNGSTE VERSTEHEN

WB-2024-080 // -081

So vieles, was Kinder erleben, ist neu und kann sie ängstigen. Angst ist entwicklungs geschichtlich das älteste Gefühl. Sie kann sogar alle anderen Gefühle beeinflussen und überlagern. Schnell erfährt dieses Gefühl Abwertung, etwa mit „Du brauchst doch keine Angst haben“.

Doch die Angst der Kinder verdient es, ernst genommen zu werden. Sie wegzuschicken zu wollen, ist keine gute Idee. Besser eignet sich der Versuch, sie in etwas Positives zu verwandeln. Neben der Erlaubnis, Angst haben zu dürfen, brauchen Kinder Hilfen, mit ihrer Angst umzugehen und sie zu bewältigen. Wie dieses optimal gelingt, erfahren Sie als Teilnehmer dieses Seminars.

### Seminarinhalte:

- Warum sind Ängste wichtig?
- Wie Kinder fühlen lernen
- Entwicklungs- und erziehungsbedingte Ängste
- Wege der Bearbeitung von Ängsten und Unterstützung des Kindes
- Was Kindergefühle brauchen und was Erwachsenen im Umgang mit Kindergefühlen hilft
- Wissen um die Funktion und den Ausdruck kindlicher Ängste
- Reflexion der eigenen Haltung zu diesem Thema
- Erfahrungsaustausch

Nummer	WB-2024-081	WB-2024-080
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	17.10.2024	15.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Patricia Baumgardt	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Lange Zeit galt Linkshändigkeit als Makel. Es entwickelten sich vorurteilsbehaftete Formulierungen wie „Du hast zwei linke Hände“ oder „Das ist aber linkisch“. Dabei kennt die Geschichte heutzutage viele bekannte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Kunst, Technik oder Kultur, die Linkshänder waren oder sind. Denken wir an Caesar, Beethoven, Goethe oder Einstein. Sie vollbrachten unglaubliche Leistungen. In diesem Seminar geht es der Linkshändigkeit wissenschaftlich auf den Grund. Ergänzend gibt es Praxistipps zum Umgang im pädagogischen Alltag.

### Seminarinhalte:

- Entwicklung der Händigkeit
- Zusammenhang von Hirnbereichen und -funktionen
- Einfluss der Sozialisation und der Raumgestaltung bei der Entwicklung der Händigkeit
- Rolle der pädagogischen Fachkraft
- Begleitung und Beratung von Familien

Nummer	WB-2024-082	WB-2024-083
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	07.11.2024	13.11.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Ute Stary	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

*„Es braucht eine ganze Kindheit lang, um zu lernen, aggressive Gefühle zu integrieren sowie konstruktiv und kreativ zu nutzen.“ – Jesper Juul*

Ebenso wie Angst, Trauer, Sex und Liebe sind auch Aggressionen ein wichtiger Motor, den es zum Leben und Erreichen von Zielen braucht. Aber auf die richtige Dosis kommt es an. Wenn Kinder zu lange und zu oft mit Wut, Frust, Abneigung und Irritation reagieren, sind sie in Not. Dann brauchen sie Erwachsene, die die Alarmzeichen erkennen und angemessen reagieren. Das geht umso besser, je tiefer und umfangreicher die Einsicht in Erfahrungen mit den eigenen Aggressionen vorhanden ist.

### Seminarinhalte:

- Was ist Aggression und wozu brauchen wir sie?
- Was unterscheidet konstruktive von destruktiver Aggression?
- Woher kommt Aggression und was ist der Unterschied zu Gewalt?

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-085</b>	<b>WB-2024-084</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	26.11.–27.11.2024	12.11.–13.11.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (16 UE)</b>	<b>09:30–16:30 Uhr (16 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
<b>Referent/in</b>	Doreen Hohm	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	150,00 €	

Sprachauffälligkeiten wirken bei kleinen Kindern meist noch niedlich, doch mit zunehmendem Alter empfindet sie die Umwelt als Makel. Deshalb ist es wichtig, ein Kind so früh wie möglich – und insbesondere im pädagogischen Alltag – dabei zu unterstützen, Auffälligkeiten zu korrigieren, ohne dass es dabei frustriert wird. In diesem Seminar erhalten Sie Einblick in die kindliche Sprachentwicklung. Erhalten Sie einen Überblick darüber, wie die kindliche Sprachentwicklung ungestört verläuft und welche Auffälligkeiten und gegebenenfalls Störungen auftreten können. Die kindlichen logopädischen Störungsbilder und der Umgang mit diesen im Alltag werden erläutert. So haben Sie die Möglichkeit, Eltern besser zu beraten und gezielte Therapiemöglichkeiten zu empfehlen.

### Seminarinhalte:

- Ungestörte kindliche Sprachentwicklung
- Logopädische Störungsbilder, der Umgang mit ihnen und Therapiemöglichkeiten
- Sprachförderung im Kitaalltag
- Stimmstörungen, Gebrauch der Stimme in Bezug auf Arbeitsalltag als Erzieher
- Stimmhygiene

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-086</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Webinar/Zoom
<b>Termin</b>	20.11.–21.11.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (12 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Isabel Leskien
<b>Teilnahmebeitrag</b>	150,00 €

„Gebt Kindern Liebe, mehr Liebe und noch mehr Liebe.“  
– Astrid Lindgren 1969

Im Bürgerlichen Gesetzbuch steht es festgeschrieben: Kinder haben ein Recht auf gewaltfreie Erziehung. Doch leider gelingt das in Kindertageseinrichtungen nicht immer. Neben körperlicher Gewalt zählen vor allem lautes Anschreien, Demütigen, Erpressen oder Bedrohen zum diversen Gewalterleben. Doch in den seltensten Situationen entscheiden sich pädagogische Fachkräfte aktiv dafür, Gewalt – ob physisch oder psychisch – anzuwenden. Vielmehr ist es die Kombination aus Personalmangel, Stress und besonders herausfordernden Kindern, die pädagogischen Fachkräften alles abverlangt und sie um ihre Beherrschung ringen lassen. Und viel zu oft sind sie sich ihres eigenen Handelns gar nicht bewusst. In dieser Weiterbildung beschäftigen Sie sich theoretisch mit möglichen Gewaltformen. Praxisnah erörtern wir gemeinsam mögliche deeskalierende sowie beziehungsfördernde Strategien im pädagogischen Alltag. Dabei befassen wir uns auch mit der Notwendigkeit eines Gewaltschutzkonzeptes.

### Seminarinhalte:

- Begriffsklärung Gewalt
- Adultismus – wie können wir diese Form der Diskriminierung wandeln?
- Was ist hilfreich? Gemeinsame Suche nach kreativen Wegen für verschiedenste pädagogische Herausforderungen im Alltag
- Gewaltschutzkonzept

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-087</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	21.11.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Patricia Baumgardt
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

*„Wenn du nämlich mit dir selber schlecht umgehst, wem bist du dann gut?  
Wenn du kannst, hilf mir aus deiner Fülle; wenn nicht, schone dich.“  
– Bernhard von Clairvaux*

Sich innere Grenzen zur Wahrung eigener Bedürfnisse bewusst vor Augen zu halten ist wichtig, um auch Grenzen anderer besser wahrnehmen und anerkennen zu können. Solche klaren Linien zeichnen wir beispielsweise mit einem freundlichen, aber bestimmten „Nein!“. Damit erweisen wir dem Selbstwert einen Dienst und bieten unserem Gegenüber im gegenseitigen Miteinander Orientierung. Und ganz nebenbei leben wir unseren Kindern anschaulich vor, auf sich selbst, aber gleichermaßen auch auf Bedürfnisse der Umwelt zu achten.

Gemeinsam führen wir uns in dieser Veranstaltung praxisnah vor Augen, warum es uns oft so schwerfällt, „Nein“ zu sagen, warum wir Selbstzweifel getrost zur Seite schieben und wie wir für unsere Bedürfnisse eintreten können.

## Seminarinhalte:

- Bestimmung des eigenen Standpunktes
- Einführung in die Achtsamkeitspraxis (auch mit Kindern)
- Die Kraft der Grenze
- Praxisbeispiele

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-088</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	28.11.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Patricia Baumgardt
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

---

Klasse ERZ 21 A  
1. Ausbildungsjahr

---







## **MODUL 2 BILDUNGS- & ERZIEHUNGS- BEREICHE**

**KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL. E.V.**

# MÖGLICHKEITEN ZUR STRESSBEWÄLTIGUNG BEI KINDERN

WB-2024-089 // -090

Stress tut Kindern nicht gut. Schon bei den Kleinsten kann er sich in Schlafstörungen, Bauchschmerzen oder Unkonzentriertheit niederschlagen. Deshalb ist es umso wichtiger, im Alltag Stresssituationen des Kindes zu erkennen und wirksame Bewältigungsstrategien einzusetzen. Mithilfe verschiedener Rituale und Maßnahmen lassen sich Überforderungssituationen im Tagesablauf reduzieren. Wie das gelingt, lernen wir in dieser Weiterbildung.

## Seminarinhalte:

- Einfluss von Stressoren auf den Körper
- Anzeichen für Überforderung bei Kindern
- Integration von Ritualen im Kinderalltag und in der Kita
- Durchführung kindgerechter Bewegungs- und Entspannungsübungen
- Erkennen von Stresssituationen im Kinderalltag
- Ausbau des eigenen Repertoires an entspannungsfördernden Übungen



*Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und Schuhe. Halten Sie eine Gymnastikmatte sowie ggf. eine Decke und ein Kissen bereit.*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-090</b>	<b>WB-2024-089</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Webinar/Zoom
<b>Termin</b>	17.09.2024	20.02.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
<b>Referent/in</b>	Mirko Sondershausen	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €	

In diesem Seminar dreht sich alles um Entspannung und Entschleunigung. Warum? Weil es den Kleinen zugutekommen soll. Vermittelt werden die Grundlagen des autogenen Trainings für die Anwendung im pädagogischen Umfeld. Des Weiteren erarbeiten wir uns gemeinsam wichtige Aspekte für die Gestaltung von Traumreisen für Kinder. Ergänzend zu den passiven Entspannungsverfahren erschließen wir uns die vielfältigen Möglichkeiten zur Gestaltung von Klanggeschichten gemeinsam mit Kindern. So sollen sich die Kleinen entspannen, zur Ruhe kommen, sich wohlfühlen.

Teil 2: Seite 92 // WB-2024-106      Teil 3: Seite 102 // WB-2024-123

Teil 4: Seite 122 // WB-2024-156

### Seminarinhalte:

- Sinnvoller Aufbau einer Entspannungsstunde, Einführung in das autogene Training
- Autogenes Training im pädagogischen Alltag, Gestaltung von Traumreisen Klanggeschichten und praxisorientierte Wissensvermittlung
- Förderung von Ruhe, Entspannung, Wahrnehmung und Konzentration

*Bitte halten Sie eine Yoga-Matte warme Socken/Gymnastikschuhe und ggf. ein Aufnahmegerät (z.B. Smartphone) bereit.*



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-091</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Webinar/Zoom
<b>Termin</b>	22.02.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegerpersonen
<b>Referent/in</b>	Katharina Madry
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

Beim Mobben gibt es keine Gewinner. Das gemobbte Kind wird oft über einen längeren Zeitraum bedrängt: verbal, physisch, psychisch, was Spuren hinterlässt. Das Selbstbewusstsein schwindet und ernste psychische Erkrankungen drohen. Doch auch dem mobbenden Kind geht es nicht gut. Indem es „austeilt“, findet es eine Art Ventil, um eigene negative Gefühle im Zuge schlechter Erfahrungen auszugleichen. Nur selten vertrauen sich Kinder ihren Eltern oder der pädagogischen Fachkraft an.

Deshalb ist es für Ihre Arbeit nur umso wichtiger, feine Antennen zu entwickeln und deeskalierendes Handeln zu verinnerlichen. In dieser Weiterbildung erhalten Sie Anregungen und Strategien an die Hand, wie sie mit solchen Situationen im Team einheitlich umgehen können.

## Seminarinhalte:

- Aggressionen händeln im Alltag:
  - ... von Schule und Kita
  - ... von Kindern gegenüber anderen Kindern
  - ... gegenüber Erziehern und Lehrern
  - ... gegen sich selbst
- Überblick neuen Erkenntnissen und Herangehensweisen



Nummer	WB-2024-092	WB-2024-093
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	27.02.2024	12.03.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Stefanie Drichel	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Autogenes Training, progressive Muskelentspannung und weitere Entspannungsverfahren helfen bei der Bewältigung von Stress und bewähren sich als präventive Instrumente, um Erkrankungen vorzubeugen. Auf eine theoretische Einführung in die physiologischen und psychologischen Grundlagen der Entspannung folgt ein ausgedehnter Praxisteil. Diese Weiterbildung befähigt Teilnehmer, die erlernten Übungen in die eigene pädagogische Arbeit zu integrieren sowie in den privaten Alltag mitzunehmen.

### Seminarinhalte:

- Physiologische Grundlagen der Entspannung
- Psychologische Grundlagenvermittlung
- Kennenlernen des autogenen Trainings
- Kennenlernen der progressiven Muskelentspannung nach Jacobsen
- Entspannungsübungen für Kinder und Jugendliche

Nummer	WB-2024-094	WB-2024-095
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	05.03.–06.03.2024	14.05.–15.05.2024
Uhrzeit	<b>09:00 – 16:00 Uhr (16 UE)</b>	<b>09:00 – 16:00 Uhr (16 UE)</b>
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Adrian Knischka	
Teilnahmebeitrag	150,00 €	

In Zirkusprojekten findet Jede und Jeder seine Rolle. Im Vordergrund stehen dabei immer spielerisches Kennenlernen sowie Spaß und Freude am eigenen Ausprobieren. Weder geht es um technische Perfektion, noch um Höchstleistungen; vielmehr um die Förderung von Fantasie und Kreativität. Das Medium Zirkus bietet schier unbegrenzte Möglichkeiten, mit allen Sinnen zu lernen. Das eröffnet völlig neue Erfahrungen in verschiedenen Lernbereichen: ob mit dem Körper (Ich-Kompetenz), mit Material (manuelle Handlungskompetenz) oder in sozialen Interaktionen (soziale Handlungskompetenz). In diesem Seminar erhalten Sie Kompetenzen in unterschiedlichen Disziplinen an die Hand: Dazu zählen Akrobatik, Jonglage, Clownerie oder das Arbeiten mit Geräten wie Rola-Bola und Stelzen. Die Präsentation der Übungsergebnisse ist dabei wichtiger Bestandteil des kreativen Prozesses, um soziale Anerkennung, Selbstbestätigung und eine Steigerung des Selbstvertrauens zu erfahren.

### Seminarinhalte:

- Vermittlung und Anwendung verschiedener zirkensischer Disziplinen: Akrobatik, Jonglage, Balancen, Clownerie, Feuershow, Zirkus-Spiele
- Hinweise für Aufführungen, Shows, Aufbau von Übungseinheiten/Projekten
- Requisiten, Kostüme, Schminke, Ausstattung



*Hinweis für Kursteilnehmer der letzten Jahre: Es wird neue und andere Übungen sowie Schwerpunkte geben. Es lohnt sich also, ein weiteres Mal dabei zu sein.*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-096</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	12.03.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer
<b>Referent/in</b>	Andreas Gottschalk
<b>Teilnahmebeitrag</b>	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)



Fröhliche Spiele, einfache Tänze und lustige Lieder warten in dieser Weiterbildung darauf, von Ihnen geentert zu werden. Gemeinsam improvisieren wir mit Rhythmus, Stimme und Instrumenten – und einem Lächeln auf den Lippen – um situativ neue Lieder entstehen zu lassen.

Dabei nutzen wir diverse Gegenstände und Klangerzeuger. So schärfen Sie Ihren Blick für uns umgebende Alltagsgegenstände, die Sie im Berufsalltag gemeinsam mit Kindern zu Instrumenten umfunktionieren können. Damit lässt sich jüngst Gehörtes oder Erlebtes wunderbar musikalisch nacherzählen.

### Seminarinhalte:

- Umfangreiches Repertoire an Liedern, Spielen und Tänzen
- Experimentieren mit Rhythmus, Stimme, Instrumenten
- Spontanes Erfinden von neuen Liedern zusammen mit Kindern
- Alltagsgegenstände zu Instrumenten umfunktionieren

*Bringen Sie gerne eigene Instrumente mit. Es geht auch ohne.*



Nummer	WB-2024-098	WB-2024-097
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	24.04.2024	13.03.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Andreas Gottschalk	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Zeitungspapier, Pappkartons, Joghurtbecher und Büchsen gehören in den Müll? Nein, wir machen damit Musik! Mit Liedern und Rhythmicals bringen wir Alltags- und Abfallmaterialien zum Klingen, erfinden neue Instrumente und kommen gemeinsam in Bewegung. Ein Orchester aus Kücheninstrumenten wird ebenso begeisterte Zuhörer finden wie eines aus Papierkörben, Kochlöffeln und Fliegenklatschen. Wir erproben Liedbegleitungen, Spiel-Mit-Sätze, Klangspiele und üben uns in der Improvisation. Abgerundet wird das Portfolio dieser Weiterbildung durch zahlreiche methodische Ideen für Angebote, Projektstage und -wochen für verschiedene Altersgruppen.

### Seminarinhalte:

- Aufzeigen methodischer Möglichkeiten zum Musizieren mit Alltagsmaterialien
- Erlernen und Erproben von Liedern, Versen, Rhythmicals, Klangspielen und Klangszenen, Erweiterung des Repertoires
- Erarbeitung zahlreicher Varianten in der Umsetzung musikbezogener Bewegungsaktionen
- Gestaltung von Wahrnehmungsübungen und ganzheitliches Arbeiten mit Rhythmikmaterialien
- Erleben des Potenzials des Gruppenmusizierens
- Aufbereitung für verschiedene Altersgruppen

Nummer	WB-2024-099	WB-2024-100
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	16.03.2024	15.06.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Dr. Heike Elftmann	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	



Besuchen Sie unseren Ukulele-Crashkurs. Dann gelingt Ihnen schon bald spielend leicht die instrumentale Begleitung von Kinderliedern. Dafür üben wir gemeinsam das Greifen einfacher Akkorde, mit denen wir rasch mehrere Kinderlieder spielen können. Viele, die an der Gitarre Schwierigkeiten hatten, dürfen diese Frustration schnell vergessen und an der Ukulele die Leichtigkeit des Musizierens für sich gewinnen. Vorkenntnisse in Musik oder an Instrumenten sind nicht notwendig.

Erwarten Sie getrost von dieser Veranstaltung, dass auf Ihre Liedwünsche und Bedürfnisse beim Lernen eingegangen wird und freuen Sie sich auf ein großes Lieder-Repertoire unterschiedlicher Niveaustufen. Wer seine Ukulele-Fertigkeiten über diesen Workshop hinaus vertiefen möchte, erhält entsprechende Tipps und Materialien.

### Seminarinhalte:

# [ NEU! ]

- Grundwissen der Harmonielehre
- Einfache Akkorde und Anschlagstechniken
- Einfache Liedbegleitung für den Kita-Alltag, z.B. für Morgenkreise, Feste, Rituale und vor allem: gemeinsam spielen und singen

*Vor Ort stehen Instrumente bereit. Sollten Sie ein eigenes Instrument erwerben wollen, empfehlen wir, eine Preisspanne von 30,00 € bis 50,00 € einzuplanen.*



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-101</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	<i>Starttermin 19.03.2024 Anschließend 5 Termine (je 1,5h) individuell planbar.</i>
<b>Termin</b>	19.03.2024	
<b>Uhrzeit</b>	<b>17:00–18:30 Uhr (12 UE)</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
<b>Referent/in</b>	Henning Müller	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	150,00 €	

# KINDERYOGA

## EIN HANDWERKZEUG FÜR KIND UND PÄDAGOGE IM BILDUNGSALLTAG

*„Es ist wichtiger, Kinder glücklich zu machen,  
als durch Kinder glücklich zu werden.“ – Walter Bärtsch*

Ständige Reizüberflutung und Bewegungsmangel schränken Kinder in ihrer Körperbeweglichkeit, Konzentration und ihrem gesamten Leistungsvermögen ein. Ihr Selbstwertgefühl und ihr Vertrauen in eigene Fähigkeiten können leiden. Diesem kann Yoga entgegenwirken. Yoga und seine einzelnen Elemente lassen sich jederzeit in den Kita- und Schulalltag integrieren und machen Spaß, so dass es für Kinder und Pädagogen gleichermaßen Bereicherung und Unterstützung ist.

### Seminarinhalte:

- Was ist Yoga/Kinderyoga?
- Wirkungsweise von Kinderyoga
- Yoga und Gesundheitsfürsorge
- Wie und wann kann Yoga mit Kindern im Alltagsgeschehen stattfinden?
- Warum ist es absolut sinnvoll und was kann es im Tagesablauf bewirken?
- Handwerkzeug im Bildungsalltag für z.B. Entschleunigung, Stressabbau
- Aufzeigen der ganzheitlichen Förderung des Kindes mit Yogaelementen



*Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und Schuhe. Halten Sie eine Gymnastikmatte sowie ggf. eine Decke und ein Kissen bereit.*

Nummer	WB-2024-102	WB-2024-103
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	25.03.2024	26.03.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Heike Sültmann	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



# ZAUBEREI ALS PÄDAGOGISCHES MEDIUM

## ZAUBERTRICKS MIT ALLTAGSGEGENSTÄNDEN FÜR KITA UND GRUNDSCHULE

WB-2024-104 // -105

Zaubern fasziniert Groß und Klein gleichermaßen. Rasch sind die Kinder wie gebannt und das Beste: Zaubern fördert die kognitive, sprachliche und feinmotorische Entwicklung von Kindern. Um also auch in Ihre Einrichtung ein wenig Magie einziehen zu lassen, besuchen Sie diese Weiterbildung und erhalten eine Einführung in das Thema Zauberei.

Sie lernen Zaubertricks mit Alltagsgegenständen und stellen fest, dass es keine teuren Zauberutensilien braucht, um für Faszination zu sorgen. Die im Kurs benutzten Materialien verbleiben bei den Teilnehmern.

### Seminarinhalte:

- Tricks, die mit Kindern gebastelt und präsentiert werden können
- Trickgeheimnisse erlernen und vermitteln
- Was ist bei der Präsentation von Zaubertricks zu beachten?
- Altersspezifische Tricks: Motorik, Sprache
- Pädagogische Möglichkeiten der Zauberei
- Tricks für Pädagogen als Zugang zum Klientel
- Solo, Duo oder Gruppenzauberei
- Zauberregeln – Vertrag – Kiste

Nummer	WB-2024-105	WB-2024-104
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	11.04.2024	10.04.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Heiko Mielke	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	



## KLANG & ENTSPANNUNG – TEIL 2

### KLANGSCHALEN IN DER PÄDAGOGISCHEN ARBEIT

WB-2024-106

Klangschalen sind wertvolle Begleiter im pädagogischen Alltag. Gezielte Klangangebote vermitteln Kindern nachhaltige Impulse zur Entwicklung von innerer Ruhe, Achtsamkeit, Wahrnehmung und Konzentration.

Der Klang der Schalen vermittelt Geborgenheit und Vertrauen. Im Seminar widmen wir uns umfassend der Klangschalenmassage für Kinder. Darüber hinaus werden verschiedene Klangschalenspiele, Übungen aus dem Klangyoga und einige grundlegende Aspekte zur Gestaltung von Klangreisen vorgestellt.

*Teil 1: Seite 83 // WB-2024-091      Teil 3: Seite 102 // WB-2024-123*

*Teil 4: Seite 122 // WB-2024-156*

#### Seminarinhalte:

- Klangangebote in Kindergruppen
- Klangschalenmassage für Kinder
- Klangschalenspiele
- Übungen aus dem Klangyoga
- Gestaltung von Klangreisen
- Anwendungsmöglichkeiten und Förderschwerpunkte



*Bitte halten Sie eine Yoga-Matte, warme Socken/Gymnastikschuhe und ggf. ein Aufnahmegerät (z.B. Smartphone) bereit.*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-106</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	16.04.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegerpersonen
<b>Referent/in</b>	Katharina Madry
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €



Computerspiele gehören zum Alltag aufwachsender Kinder und Jugendlicher. Sie sind von digitalen Spielen fasziniert und nutzen diese gerne und bisweilen ausgiebig. Deshalb kommt keine pädagogische Fachkraft umhin, sich mit dieser Materie auseinanderzusetzen. Das Seminar soll Pädagogen Einblick in die Welt des Gamings geben, positive Nutzungsmöglichkeiten präsentieren und für Nutzungsproblematiken sensibilisieren. Anhand von Praxisbeispielen wird ein Überblick aktueller Spieltrends gegeben und der Versuch angestellt, die Faszination digitaler Spiele aufzuzeigen. Welche Spiele sich für die Bildungsarbeit eignen, aber auch welche Risiken es zu beachten gilt, soll im Seminar thematisiert werden. Zur Veranschaulichung diverser Spiele kommen audiovisuelle Medien zum Einsatz.

### Seminarinhalte:



- Präsentation aktueller Games/Gaming-Trends
- Bedeutung von (Computer-) Spielen für Kinder und Jugendliche
- Methodenbeispiele für die praktische Arbeit mit digitalen Spielen
- Medienabhängigkeit: Kennzeichen, Hilfe, Prävention
- Berührungspunkte gegenüber der Thematik „Gaming“ abbauen
- Chancen kreativer Nutzung digitaler Spiele aufzeigen
- Kritische und reflektierte Auseinandersetzung mit Medieninhalten

Nummer	WB-2024-107	WB-2024-108
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	16.04.2024	23.05.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Christian Krieg	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	

# IST DAS NOCH LUST ODER SCHON LASTER? SUCHTVERHALTEN ERKENNEN UND RICHTIG REAGIEREN

WB-2024-109 // -110

Es gibt viele Süchte. Sie alle eint das unbändige Verlangen nach einem bestimmten Erlebniszustand, welches selbst den Verstand aushebelt. Das kann zu Konsequenzen für den Betroffenen, aber auch für das gesamte Umfeld führen. Was also können Sie tun, wenn Sie bei Ihren Schülern bzw. Jugendlichen in der Einrichtung Konsum oder auch Sucht vermuten? Soll es direkt angesprochen werden? Wie kann geholfen werden? An wen kann man sich wenden und wo endet der Spielraum für Unterstützung?

Diesen und weiteren Fragen möchten wir uns gemeinsam in der Veranstaltung stellen, so dass Sie Ihre Handlungskompetenzen erweitern können, um in entsprechenden Situationen zielgerichtet und dem Menschen zugewandt Hilfestellung zu leisten.

In Zusammenarbeit mit:  
**LAKOST** 

## Seminarinhalte:

- Was bedeutet Sucht? Formen, Ursachen und Entstehung
- Nikotin, Alkohol – unsere „Genussmittel“
- Illegale Suchtmittel
- Gesetzliche Grundlagen
- Wie können wir präventiv arbeiten?
- Ab welchem Alter ist Suchtprävention sinnvoll?
- Wo bekomme ich Hilfe und Unterstützung?

Nummer	WB-2024-109	WB-2024-110
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	16.04.2024	23.04.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (6–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Jana Micera	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	

In Zeiten des Internets könnte der Zugang zu pornografischen Inhalten nie leichter gewesen sein, insbesondere auch für heranwachsende Menschen. Messenger-Dienste wie Whatsapp leisten ihr Übriges, um diese im Handumdrehen zu verbreiten. Der Konsum hinterlässt viele Fragen, ambivalente Gefühle, aber auch Ängste und Überforderung.

Deshalb ist es aus pädagogischer Sicht unglaublich wichtig, sich gemeinsam angemessen der Thematik zu nähern – diese dabei weder zu bagatellisieren, noch unnötig aufzubauschen. Mit dieser Weiterbildung geben wir Ihnen dafür mit verschiedenen Handlungsempfehlungen das notwendige Rüstzeug an die Hand.

### Seminarinhalte:

- Informationen über Zugangsmöglichkeiten zu pornografischen Inhalten
- Die Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation über Pornografie verfeinern
- Pädagogische, mediale und kommunikative Möglichkeiten für die Jungen- und Mädchenarbeit



Nummer	WB-2024-111	WB-2024-112
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	17.04.2024	18.04.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (6–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Anne Baumann	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Soundpainting ist eine Art improvisierendes Komponieren, entwickelt vom Amerikaner Walter Thomson. Es eignet sich für Profis und Laien, für Kinder und Erwachsene. Hier gibt es kein „richtig“ oder „falsch“. Der Soundpainter gibt dem Ensemble, z.B. der Klasse, bestimmte Gesten und Parameter vor und beeinflusst damit die Art und Weise des situativ entstehenden Materials und der Struktur des Stückes. Diese verrückte Echtzeitkomposition aus Geräuschen, Tönen, Sprache, Lachen und Stille macht einfach nur Spaß und fördert Improvisation, Spontaneität und ein aufeinander hören. Besonders, wenn ein Kind selbst die Erfahrung macht, Soundpainter zu sein.

### Seminarinhalte:

- Soundpainting – Kennenlernen des Hintergrundes und der grundlegenden Syntax
- Die wichtigsten Gesten im Überblick
- Erstellen und Ausprobieren von Phrasenentwürfen
- Variation von Ensemble-Zusammenstellung und Zielgruppe
- Positive Wirkungen aus sozialpsychologischer und kommunikativer Sicht
- Konkrete Impulse für ein sofortiges Umsetzen (nicht nur) im beruflichen Umfeld

Nummer	WB-2024-114	WB-2024-113
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	18.04.2024	17.04.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Helmfried Günther	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Zufall oder Strategie? Längst ist bekannt, dass wir unser Lebensglück selbsttätig beeinflussen können. Die Glücksforschung bietet hierzu eine Reihe von Glücksaktivitäten an. Erste Schulen setzen bereits auf Glücksunterricht und Studien belegen große Erfolge. Seien Sie Vorreiter und integrieren Sie Impulse der Glückspädagogik nachhaltig in Ihren Arbeitsalltag. Wie gelingt es, sich das Glück Stück für Stück ins Leben (zurück) zu zaubern? Welche Erkenntnisse aus der Glückspädagogik können Ihren pädagogischen Arbeitsalltag bereichern? Welche Implikationen hat dieser Ansatz für die Elternarbeit?

Teil 2: Seite 98 // WB-2024-116      Teil 3: Seite 125 // WB-2024-160

### Seminarinhalte:

- Basiswissen aus der Glücksforschung
- Kulturelle Hintergründe
- Glücksaktivitäten in der pädagogischen Praxis
- Lernspiele und Übungen zur Wahrnehmungslenkung
- Entwicklung von Wortsensibilität
- Arbeit mit positiven Formulierungen und Affirmationen
- Impulse für die Elternarbeit

*Bitte halten Sie eine Yoga-Matte, warme Socken/Gymnastikschuhe und ggf. ein Aufnahmegerät (z.B. Smartphone) bereit.*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-115</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	25.04.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer
<b>Referent/in</b>	Katharina Madry
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

# ZAUBERSCHULE DES GLÜCKS – TEIL 2

## IMPULSE FÜR DIE PÄDAGOGISCHE PRAXIS MIT KINDERN

WB-2024-116

Mithilfe der Glücksforschung lernen Kinder spielerisch und mit Leichtigkeit, sich positiv auszurichten sowie ihre individuellen Stärken und Talente zu entdecken. Auf diese Weise wachsen Sie zu optimistischen, selbstbewussten Menschen heran. Integrieren Sie Impulse der Glückspädagogik nachhaltig in Ihren Arbeitsalltag. Vermitteln Sie Kindern, wie man sich das Glück Stück für Stück ins Leben zaubert. In dieser Weiterbildung erfahren Sie grundlegendes Basiswissen aus der Glücksforschung. Darüber hinaus ist der Kurs sehr praxisorientiert ausgerichtet, die Wirkung von Spielen und Übungen, die Arbeit mit Bilderbüchern und Geschichten wird gemeinsam erprobt und reflektiert.

Teil 1: Seite 97 // WB-2024-115      Teil 3: Seite 125 // WB-2024-160

### Seminarinhalte:

- Basiswissen aus der Glücksforschung, Glücksaktivitäten in der pädagogischen Praxis, Lernspiele, Lieder, Verse, Bewegungsszenen
- Arbeit mit Bilderbüchern und Geschichten
- Achtsamkeits- und Wahrnehmungsspiele in der Natur
- Spiele zur Förderung sozialer Kompetenzen
- Impulse für die Elternarbeit



Bitte halten Sie eine Yoga-Matte, warme Socken/Gymnastikschuhe und ggf. ein Aufnahmegerät (z.B. Smartphone) bereit.

**Nummer**                      **WB-2024-116**

**Veranstaltungsort**      Webinar/Zoom

**Termin**                        07.05.2024

**Uhrzeit**                      **09:00–16:00 Uhr (8 UE)**

**Zielgruppe**                Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer

**Referent/in**                Katharina Madry

**Teilnahmebeitrag**      75,00 €

Erzieher und Lehrer sehen sich in ihrem pädagogischen Alltag zunehmend mit der Tatsache konfrontiert, dass sich Kinder bei sportlichen Aktivitäten ungeschickt anstellen. Mithilfe gezielter Unterstützung lässt sich dagegen ansteuern. Denn werden die Koordinationsfähigkeiten des Kindes noch in jungen Jahren gefördert, unterstützt das die Vernetzung von rechter und linker Gehirnhälfte. So gelangen Bewegungsfluss, Rhythmus, Tempo und Präzision zunehmend in Einklang. Die Techniker Krankenkasse hat dafür ein Programm entwickelt, welches die Basis für diese Veranstaltung bildet.

### Seminarinhalte:

- Theoretische Grundlagen
- Programm der Techniker Krankenkasse
- Bewegungsspiele für den Alltag – Koordinationsspiele
- Gruppenarbeit mit praktischer Umsetzung des Gelernten

Nummer	WB-2024-117	WB-2024-118
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	07.05.2024	08.05.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Mirko Sondershausen	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# DER ERNÄHRUNGSDETEKTIV UND SEINE ZAUBERBOX

WB-2024-119 // -120

Eintönige Ernährungsbildung war gestern. Heute begeistern Sie die Kleinsten mit dieser neuartigen Methode! Eine eigens hierfür entwickelte Ernährungsdetektiv-Puppe zeigt mit ihrer Zauberbox, wie Ernährung spielerisch vermittelt wird. Gemeinsam gestalten wir eine kreative Box mit Impulsen aus der Gesundheitserziehung, die sich direkt im Anschluss an die Veranstaltung kinderleicht sowohl in den Kita- als auch in den Schulalltag integrieren lassen. Hierbei begleitet die Ernährungsdetektiv-Puppe die Kleinsten auf dem Weg zu einer nachhaltigen, gesunden und aktiven Lebenswelt.

## Seminarinhalte:

- Gesunde Ernährung spielerisch in den Alltag der Kinder integrieren
- Praktische, adaptive Lernangebote für ein positiveres Essverhalten
- Spielerische und vielfältige Methoden
- Anregungen für eine entspannte Atmosphäre am Esstisch
- Eltern besser für das Thema kindliche Ernährung (in der Gemeinschaft/Kita) gewinnen und in den ganzheitlichen Prozess integrieren

Nummer	WB-2024-120	WB-2024-119
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	11.07.2024	16.05.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Monique Batschke	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Nicht nur Kinder, auch Erwachsene lassen sich gern von der Magie des Mandalas verzaubern. Das mag an der meditativen Wirkung liegen, die sich bei der Beschäftigung mit Mandalas entfaltet. Hierbei wird einerseits die Konzentrationsfähigkeit geschult, aber auch Entspannung ermöglicht. Sowohl die Ausgestaltung als auch das Erfinden neuer Mandalas tut gut und bringt viel Freude in den pädagogischen Alltag. In dieser Weiterbildung wird die Arbeit mit Mandalas vorgestellt und ausprobiert. Wir beschäftigen uns damit, wie Mandalas auf vielfältige Weise unsere tägliche Arbeit mit Kindern bereichern können.

## Seminarinhalte:

- Kulturelle Bezüge und „natürliches“ Vorkommen von Mandalas
- Umgang mit Farbe und Gestaltung
- Verschiedene Arbeitsformate zum Thema
- Kooperation & Ko-Kreation
- Erfahrungsaustausch und Anregungen für Mandala-Projekte
- Neue Erfahrungen in der praktischen Umsetzung sammeln
- Mehrwert von Kooperation und Ko-Kreation erfahren und reflektieren
- Herausstellen von Potenzialen in der gestalterischen Interaktion

Nummer	WB-2024-121	WB-2024-122
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	04.06.2024	13.06.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Astrid Brünner	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	

# KLANG & ENTSPANNUNG – TEIL 3

## RUHE GESTALTEN MIT KLANG, SPIEL, MASSAGE UND BEWEGUNG

WB-2024-123

Aktiv in die Ruhe zu finden, fällt einigen Kindern leichter als passive Entspannungsverfahren. Um jedem Kind adäquate Entspannungs- und Ruhemomente anbieten zu können, widmen wir uns in diesem Seminar einem sehr vielfältigen und kreativen Repertoire für die pädagogische Praxis.

Beispiele und kurzweilige Übungen zur Förderung von Körperwahrnehmung, Achtsamkeit, Konzentration und Koordination sind in dieser Weiterbildung ebenso enthalten wie das atmosphärische Gestalten von Ruheliedern und Klanggeschichten.

Teil 1: Seite 83 // WB-2024-091      Teil 2: Seite 92 // WB-2024-106

Teil 4: Seite 122 // WB-2024-156

### Seminarinhalte:

- Gestaltung von Ruheliedern und Klanggeschichten
- Wahrnehmungsspiele, Massagegeschichten, meditative Kreistänze, Bewegungsimprovisationen, Klangmandalas, Klangexperimente
- Kurzweilige Übungen zur Förderung von Ruhe, Entspannung, Wahrnehmung und Konzentration in Kindergruppen



Bitte halten Sie eine Yoga-Matte, warme Socken/Gymnastikschuhe und ggf. ein Aufnahmegerät (z.B. Smartphone) bereit.

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-123</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	13.06.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Katharina Madry
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €



Die Stimme ist ein wichtiges Instrument in der Pädagogik. Dieser Kurs widmet sich der Wahrnehmung und Schulung der Sprech- und Gesangsstimme. Neben einfachen Sprech- und Singübungen liegt der Fokus auf elementaren Körper-, Atem- und Entspannungstechniken. Altersdifferenzierte Liedgestaltungen, Singspiele und viele weitere stimmbasierte Gestaltungsideen bieten Ihnen Impulse für ein fröhliches, kreatives Musizieren mit Kindern. Auch die Sprach- und Sprechförderung wird thematisiert.

### Seminarinhalte:

- Grundlagen einer entspannten und gesunden Sprech- und Gesangsstimme
- Intonation, Artikulation und inneres Hören
- Grundlagen der Stimmbildung für Kinder
- Singspiele und altersdifferenzierte Liedgestaltungen in Kindergruppen
- Musikalische Gestaltungsideen zur Sprach- und Sprechförderung

*Bitte halten Sie eine Yoga-Matte, warme Socken/Gymnastikschuhe und ggf. ein Aufnahmegerät (z.B. Smartphone) bereit.*



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-124</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	18.06.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Katharina Madry
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

# EINFÜHRUNG IN DIE WILDNISPÄDAGOGIK

## NATUR- UND ERLEBNISPÄDAGOGISCHE FORTBILDUNG

WB-2024-125 // -126

Die Wildnispädagogik verwendet Methoden des Lernens und Lehrens, die sich an traditionellen Vorstellungen orientieren. Die Erwachsenen sehen sich dabei als lernbegleitende Mentoren, die mit Fragen und Geschichten Kinder und Jugendliche unterstützen. Das Lernen findet vor allem durch Erfahrung oder Nachahmung statt. In dieser Weiterbildung erhalten Teilnehmer eine erste praktische Einführung in Techniken und Inhalte der Wildnispädagogik.

### Seminarinhalte:

[ **Mehrtägig** ]

- Feuermachen mit alternativen Hilfsmitteln
- Bauen von Schutzunterkünften und Camps
- Tarnen, Täuschen, Schleichen, Orientieren
- Pflanzen- und Tierkunde und die Kunst des Fährtenlesens
- Bogen und Pfeile selbst gemacht
- Kindliches Spiel und Abenteuer
- Integration von neu erlernten und erlebten Techniken und Handlungsansätzen in den Alltag der Kinder
- Austausch mit anderen Teilnehmern über gemeinsame/unterschiedliche Erfahrungen

Nummer	WB-2024-125	WB-2024-126
Veranstaltungsort	Ort (im Einzugsgebiet Rostock) wird 14 Tage vor Beginn mitgeteilt	Ort (im Einzugsgebiet Greifswald) wird 14 Tage vor Beginn mitgeteilt
Termin	19.06.–20.06.2024	10.07.–11.07.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (16 UE)	09:00–16:00 Uhr (16 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Michael Günther	
Teilnahmebeitrag	150,00 €	



Sexualität ist ein menschliches Grundbedürfnis und äußert sich von Geburt an. Kinder nehmen eigene sexuelle Bedürfnisse wahr und zeigen sie auch. In Ihrer beruflichen Praxis setzen Sie sich mit den Ausdrucksformen kindlicher Sexualität auseinander. Dabei ist es häufig schwierig, dieses Verhalten entwicklungspsychologisch richtig einzuordnen und sexualfreundlich zu begleiten.

Diese Weiterbildung dient Ihnen als Orientierungshilfe im pädagogischen Alltag. Dabei nähern wir uns der Thematik praxisnah, anhand von Fallbesprechungen aus dem pädagogischen Alltag, an. Anliegen und Fragen der Teilnehmer stehen jederzeit im Vordergrund.

### Seminarinhalte:

- Informationen über Ausdrucksformen kindlicher Sexualität
- Psychosexuelle und psychosoziale Entwicklungsprozesse
- Sexualfreundliche Erziehung der Kinder im Alltag
- Eigene Handlungskompetenzen reflektieren
- Unterstützung der Kinder auf der Suche nach ihrer Identität
- Positive Körpergefühle stärken
- Elternmitarbeit, interaktive und kommunikative Übungen
- Einsatz von sexualpädagogischen Materialien und Medien



Nummer	WB-2024-127	WB-2024-128
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	25.06.2024	02.07.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Robert Gotterbarm	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Die Landschaft hatte es ihm angetan – ganz besonders die Kreidefelsen auf Rügen. Caspar David Friedrichs Bilder sind gleichzeitig voll magischer Schönheit und düsterer Melancholie. Mit Kinderaugen betrachtet, beflügeln sie die Fantasie und erzählen zauberhafte Geschichten. Die Gemälde des Greifswalder Künstlers nehmen die Kleinen dabei mit auf eine spannende und faszinierende Entdeckungsreise in die Welt der Farben und schulen gleichzeitig ihre visuelle Wahrnehmung. Im Rahmen dieses Workshops schärfen Sie den Blick für die Landschaftsmalerei von Caspar David Friedrich. Dabei bekommen Sie Methoden an die Hand, wie Sie die Kunstwerke mit Kindern spielerisch entdecken und dabei gleichzeitig ihre Kreativität fördern können.

### Seminarinhalte:

- Caspar David Friedrich und seine Werke
- Impulse für kindgerechte rezeptive Auseinandersetzungen Kunstwerke spielerisch entdecken
- Methoden und Gestaltungsmöglichkeiten
- Möglichkeiten des Bilderlebens und Stärkung der individuellen Handlungskompetenz der Kinder

Nummer	WB-2024-129	WB-2024-130
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	25.06.2024	27.06.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Lehrer	
Referent/in	Paula Finsterbusch	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Erhöhte Reizbarkeit, Schlafprobleme, Depressionen, Burnout oder Herzkreislaufprobleme können die Folge von jahrelanger Selbstvernachlässigung von Körper und Seele sein. Gesundheitsbildung sollte daher bereits in Kindertageseinrichtungen und (Grund-)Schulen Thema sein. Qigong mit hunderten verschiedener Formen und Bewegungsfolgen, in Kombination mit Atem- und Achtsamkeitsübungen fördert die eigene Körperwahrnehmung.

Mit einem gestärkten Bewusstsein für unsere eigenen Bedürfnisse und einer tiefen Entspannung gelingt es uns und den Jüngsten, Altes hinter sich zu lassen und im Hier und Jetzt zu sein. Lassen Sie sich also auf das Experiment Qigong ein.

## Seminarinhalte:

- Qigong – Eine Säule der Traditionellen chinesischen Medizin
- Qigong – Lebenspflege/der Anker im Alltag
- Qigong – Regeneration von Anspannung und Erholung
- Vier Regulationsmethoden erlernen

*Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und Schuhe. Halten Sie eine Gymnastikmatte sowie ggf. eine Decke und ein Kissen bereit.*



Nummer	WB-2024-132	WB-2024-131
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	13.11.2024	26.06.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Anke Gerber	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Nur was Kinder schätzen lernen, werden sie auch schützen wollen. Der Besuch an der Ostsee braucht nicht immer nur aus Baden und Planschen bestehen. Ein Tag am Strand kann noch mit so viel mehr gefüllt sein. Beispielsweise können Naturerlebnisspiele helfen, den Kindern einen reflektierten Zugang zum Strand beziehungsweise zum Meer zu ermöglichen. Den Strand als vielseitiges Medium zu nutzen, um Kindern ein Stück ihrer Heimat wieder näher zu bringen, bietet sich förmlich an. Diese Weiterbildung sensibilisiert Sie, Ihren Blick für die Themen und die Schätze der Ostsee zu schärfen, um diese auch Kindern zugänglich machen zu können.

### Seminarinhalte:

[ **Mehrtägig** ]

- Lebensraum Ostsee entdecken
- Recyclingprojekte für Kids
- Was lebt eigentlich an unseren Stränden?
- Naturerlebnisspiele
- Entdeckertouren für Kids selbst gestalten
- Welche Möglichkeiten gibt es, Kindern das Thema Angeln näherzubringen?
- Ein Strandbesuch zu jeder Jahreszeit
- Den Ostseestrand als Lebens- und Entdeckungsraum für Kinder nutzbar machen

Nummer	WB-2024-133	WB-2024-134
Veranstaltungsort	Ort (im Einzugsgebiet Rostock) wird 14 Tage vor Beginn mitgeteilt	Ort (im Einzugsgebiet Greifswald) wird 14 Tage vor Beginn mitgeteilt
Termin	26.06.–27.06.2024	17.07.–18.07.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (16 UE)	09:00–16:00 Uhr (16 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Michael Günther	
Teilnahmebeitrag	150,00 €	

Die Belastungssituation von Kindern in ihren Lebensräumen ist sehr vielfältig. Sie sehen sich mit vielen Reizen konfrontiert, die Unruhe und Konzentrationschwierigkeiten hervorrufen können. Deshalb ist für sie und ihre Entwicklung die Fähigkeit so wichtig, sich entspannen und konzentrieren zu können. Welche Übungen dafür geeignet sind und wie diese im Alltag der Kinder Anwendung finden können, erfahren wir gemeinsam und praxisnah in dieser Weiterbildung.

## Seminarinhalte:

- Wege zum Ausschöpfen der vollen Entspannungs- und Konzentrationsfähigkeit
- Bedeutung ausgleichender Bewegungsangebote
- Wahrnehmungs- und Stilleübungen
- Gruppenarbeit mit praktischer Anwendung des neu erworbenen Wissens
- Wege zur Verbesserung der Entspannungs- und Konzentrationsfähigkeit
- Ausbau unseres Repertoires an entspannungsfördernden Übungen

*Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und Schuhe. Halten Sie eine Gymnastikmatte sowie ggf. eine Decke und ein Kissen bereit.*



Nummer	WB-2024-135	WB-2024-136
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	02.07.2024	03.07.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Mirko Sondershausen	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Digitale Medien können den pädagogischen Alltag bereits ab der Kita bereichern und um vielfältige Angebote erweitern. Statt bloßer Rezeption von Inhalten bieten sie Möglichkeiten zur Sprachförderung, für praktische Medienarbeit, zum Entdecken, gemeinsamen Erforschen und Dokumentieren der Umwelt. Durch interaktive und intuitive Anwendungen können sich Kinder spielerisch neue Themen erschließen und kreativ ausdrücken. Darüber hinaus hilft die Digitalisierung auch dabei, administrative Aufgaben effizienter und nachhaltiger zu gestalten. Im Seminar lernen Sie erprobte Methoden und aktuelle Angebote kennen, die die pädagogische Praxis sinnvoll ergänzen. Sie erfahren, wie Sie digitale Medien kompetent und sicher in der Arbeit mit Kindern einsetzen und welche Hürden es dafür zu meistern gilt.

## Seminarinhalte:

- Mediennutzung und Medienaneignung von Kindern
- Potenziale digitaler Medien für die Bildung
- Good-Practice-Beispiele: digitale Tools und Angebote und deren Anwendungsmöglichkeiten
- Praktische Medienarbeit mit Kindern
- Digitale Tools für die Elternarbeit und Organisation
- Hinweise zu Persönlichkeitsrechten und Datensicherheit

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-137</b>	<b>WB-2024-138</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	03.07.2024	04.07.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre)	
<b>Referent/in</b>	Katy Gillner	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €	

Ziel medienpädagogischer Arbeit in der Kita ist es, Kinder bei der Entwicklung einer reflektierten und verantwortungsbewussten Medienkompetenz zu unterstützen. Das birgt zusätzliche Anforderungen an das pädagogische Fachpersonal, denn die Kita ist eine Bildungsinstitution, die zur frühkindlichen Entwicklung beiträgt. Bevor digitale Medien einen festen Platz in der Kita finden, sollte sich das Team auf eine gemeinsame Position verständigen. Denn die Haltung der Fachkräfte hat größten Einfluss auf die Ausgestaltung medienpädagogischer Angebote. Im Seminar lernen Sie Methoden kennen, um ein funktionierendes Medienbildungskonzept zu entwickeln und Medien sinnvoll in den pädagogischen Alltag zu integrieren. Sie fühlen sich im Anschluss bestens gewappnet, um sich etwaigen Herausforderungen zu stellen.

### Seminarinhalte:

- Begriffsklärung: Medienkompetenz, Medienbildung und Medienerziehung
- Teamreflexion und teambildende Maßnahmen
- Kompetenzen einschätzen und reflektieren
- Rechtliche und technische Rahmenbedingungen
- Checkliste für die Erarbeitung eines Medienbildungskonzepts
- Methoden und Tools für die Medienbildungsarbeit in der Kita

Nummer	WB-2024-139	WB-2024-140
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	03.07.2024	04.07.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Judith Schulz	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# EIN KOFFER VOLLER MUSIK

## KREATIVES MUSIKALISCHES GESTALTEN

*„Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum!“ – Friedrich Wilhelm Nietzsche*

Musik spielt für die kindliche Entwicklung eine elementare Rolle. Das belegen verschiedene Studien. So konnten Verbesserungen des kognitiven, emotionalen und sozialen Wachstums bei Kindern mit musikalischer Früherziehung in Verbindung gebracht werden. Deshalb packen wir in dieser Weiterbildung unseren Musikkoffer und sagen: „Los geht’s!“, auf eine Reise in musikalische Erlebniswelten. Wir widmen uns vielen Facetten des kreativen musikalischen Gestaltens in Kindergruppen: Singen, Sprechverse, einfache Liedbegleitungen mit Orff-Instrumentarium, Klanggeschichten, Bewegungsimprovisationen, Spiele zur Sinnesschulung, Instrumentenbau und ein spielerisches Entdecken von Programmmusik – lassen Sie sich von einer neuen Seite musikalischer Möglichkeiten inspirieren!

### Seminarinhalte:

- Kreative musikalische Gestaltungsideen für Kindergruppen
- Traditionelle und populäre Kinderlieder
- Einfache Liedbegleitungen mit Orff-Instrumentarium und Naturmaterialien
- Sprechverse, Klanggeschichten und Bewegungsimprovisationen
- Spiele zur Sinnesschulung und spielerisches Entdecken von Programmmusik



Bitte halten Sie eine Yoga-Matte, warme Socken/Gymnastikschuhe und ggf. ein Aufnahmegerät (z.B. Smartphone) bereit.

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-141</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	09.07.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Katharina Madry
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €



Sprache fungiert in unserer Gesellschaft auf so vielfältige Weise als Türöffner. Deshalb ist es im pädagogischen Alltag so wichtig, bei jedem Kind aktiv die Sprachentwicklung zu fördern. Nehmen Sie aus dieser Weiterbildung einen bunten Blumenstrauß aus sprachanregenden Materialien und neu interpretierten Liedern und Geschichten mit. Neben ganz konkreten Handlungsanregungen werfen wir auch einen Blick auf die Fachkraft-Kind-Interaktion. Welche Rolle spielt handlungsbegleitendes Sprechen und wie wirkt sich die Dialogbereitschaft und Interaktionsqualität auf die Sprachentwicklung von Kindern aus?

Diese Weiterbildung richtet sich an alle, die Sprache bewusst leben und Ideen zur kreativen Gestaltung für ihren Alltag kennenlernen möchten.

### Seminarinhalte:

- Sprachbegleitungsstrategien, pädagogischer Fachkräfte als sprachanregende Gesprächspartner
- Bildungsbereichübergreifendes Arbeiten (z.B. Sprache und Bewegung, Sprache und Alltagssituationen)
- Angebote, Spiele und praktische Impulse zur Unterstützung der Sprachentwicklung

Nummer	WB-2024-142	WB-2024-143
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	10.07.2024	17.07.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Alexandra Juds	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# LEBENSRAUM INTERNET

## AUFWACHSEN MIT SMARTPHONE, WHATSAPP & CO.

WB-2024-144

Digitale Medien sind in unser aller Alltag mittlerweile selbstverständlich. Kinder sind im Umgang mit ihnen besonders vertraut, wachsen sie doch mit digitalen Medien auf. Doch die bloße Verwendung von Apps und sozialen Netzwerken ist nur eine Seite. Die andere ist das Nutzungsverhalten. Digitale Medien bieten nicht nur Chancen, sie bergen auch Risiken. In diesem Seminar beleuchten wir gemeinsam die Faszinationskraft digitaler Medien aus entwicklungspsychologischer Sicht, wir betrachten einzelne Apps und soziale Netzwerke und definieren Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Nutzungsverhalten zwischen den Geschlechtern. Weiterhin widmen wir uns den Gefahren, etwa bei exzessiver Mediennutzung oder in Form von Cybermobbing. In diesem Kontext befassen wir uns auch mit rechtlichen Möglichkeiten im Ernstfall sowie mit regionalen und überregionalen Hilfsangeboten.

### Seminarinhalte:

In Zusammenarbeit mit:  
**LAKOST** 

- Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen
- Chancen und Risiken von Social-Media-Angeboten
- Formen, Prävention und Tipps für den Umgang mit Cybermobbing
- Informations- und Hilfeportale
- Bedeutung digitaler Medien in der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen
- Medienerziehung/Medienbildung als Aufgabe pädagogischer Fachkräfte
- Prävention von Cybermobbing bzw. Handlungsmaßnahmen im Ernstfall
- Informationen über Hilfe- und Beratungsstellen

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-144</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	18.07.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Christian Krieg
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €



Kennen Sie das? Sie singen gerne mit den Kindern, aber die Gitarre bleibt lieber an der Wand hängen? Das letzte Mal, als Sie die Gitarre in der Hand hielten, fühlten Sie sich verunsichert und wie die einzelnen Akkorde gingen, wusste das Gedächtnis nicht mehr abzurufen? Und dann sollen die Kollegen, vielleicht sogar noch die Eltern, das Gitarrenspiel hören?

Löst der Gedanke an die Gitarre ähnliche Gedanken in Ihnen aus, dann ist dieser Auffrischkurs genau richtig für Sie. Wir aktivieren bereits ein Mal gelerntes Gitarrenwissen wieder, üben einfache Akkorde mit passenden Liedern dazu und tauschen uns mit „Gleichgesinnten“ aus.

## Seminarinhalte:

- Auffrischung musikalischer Theorie
- Wiederholung einfacher Akkorde
- Lieder spielen lernen
- Hemmungen vor der Gitarre verlieren

*Dieser Kurs ist nicht für Fortgeschrittene gedacht, sondern für Menschen, die die Gitarre über viele Jahre nicht benutzt haben. Bitte bringen Sie eigene Wunschlieder sowie ein eigenes Instrument mit.*



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-145</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	<i>Anschließend 5 individuell planbar Termine (je 1,5h).</i>
<b>Termin</b>	03.09.2024 (Starttermin)	
<b>Uhrzeit</b>	<b>17:00–18:30 Uhr (12 UE)</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
<b>Referent/in</b>	Henning Müller	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	150,00 €	

Süchtiges und dissoziales Verhalten zeigen unsere Kinder in jungen Jahren noch nicht. Trotzdem ist es sinnvoll Risiken vorzubeugen. Durch die bewusste Installation von Schutzfaktoren wirken wir Suchtverhalten entgegen und unterstützen die gesunde Entwicklung unserer Kinder. Indem sie eine hohe soziale und emotionale Kompetenz entwickeln, können sie sich später besser negativen Situationen selbstbewusst stellen. Wir können somit bereits im Kindergartenalter den Grundstein für eine gesunde Entwicklung legen.

In Zusammenarbeit mit:  
**LAKOST** 

## Seminarinhalte:

- Informationen zur Sucht und zu süchtigen Verhaltensweisen
- Die Bedeutung von Primärprävention in der Kita
- Wie sieht suchtpreventive Arbeit mit Kindern aus?
- Die Bedeutung frühzeitiger Förderung der Entwicklung von Kindern
- Auf Verhaltensauffälligkeiten frühzeitig reagieren können
- Erzieher als Vorbild und Orientierungshilfe für Kinder

Nummer	WB-2024-146	WB-2024-147
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	03.09.2024	10.09.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Jana Micera	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	

Google-Suchanfragen rund um vegane Ernährung steigen und vegane Ersatzprodukte erobern zunehmend den Markt – dennoch nimmt gleichzeitig der globale Pro-Kopf-Fleischkonsum weiter zu. Aber rettet der völlige Verzicht auf tierische Ernährungsprodukte tatsächlich den Planeten? Aber vielleicht sprechen am Ende ganz andere Gründe – etwa gesundheitliche – dafür, dass sich immer mehr Menschen bewusst für eine pflanzenbasierte Ernährungsweise entscheiden.

In dieser Weiterbildung betrachten Sie verschiedene Seiten des Veganismus und erfahren mehr dazu, was etwa Fachgesellschaften dazu sagen oder was bei einer möglichen Umstellung besonders zu beachten ist. Auch Vorurteile sowie die Positionierung im öffentlichen Diskurs sollen Thema sein.

### Seminarinhalte:

- Was ist vegane Ernährung?
- Mythen rund um vegane Ernährung
- Beurteilung veganer Ernährung durch Ernährungsgesellschaften
- Ernährungsökologische Aspekte
- Identitätsbildung durch Essen
- Kommunikation zwischen Veganern/Vegetariern und Fleischessern

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-148</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	06.11.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Jennifer Knischka
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

Zunehmend umgeben versiegelte Flächen unsere Wohn- und Lebensumgebungen in der Stadt, aber auch auf dem Land. Zusammen mit der ebenfalls fortschreitenden Digitalisierung und Technisierung finden Kinder immer weniger Raum und Gründe, um sich zu bewegen. Dabei braucht die körperliche und geistige Entwicklung von Kindern ausreichend Aktivität im Alltag, etwa um ihre Grob- und Feinmotorik zu entwickeln und zu trainieren. Über Bewegung setzen sich Kinder bewusst mit ihrem eigenen Körper und ihrer Umwelt auseinander.

Besuchen Sie diese Weiterbildung, um zu erfahren, wie Sie Kinder spielerisch und mit ganz viel Spaß und Spiel in Bewegung bringen. Sie unterstützen dabei aktiv die kindlichen Entwicklungsprozesse, während Sie auch gleich etwas für das Sprachverständnis, die Kreativität oder das Zahlenverständnis der Kinder tun.

### Seminarinhalte:

- Bedeutung, Vorteile und Relevanz der Psychomotorik
- Gesundheitserziehung
- Zusammenspiel Gehirn und Körperbewegungsmuster
- Koordinative Fähigkeiten
- Verarbeitung der Sinne/Wahrnehmung
- Materialien/Aufbau/Durchführung/Umsetzung
- Wann Entspannungsübungen gelingen/Anreize/pathophysiologische Aspekte

Nummer	WB-2024-150	WB-2024-149
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	19.09.2024	05.09.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Monique Batschke	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Selber Bücher herstellen ist leichter als gedacht! Ob gesammelte Kinderzeichnungen oder farbige Papiere – schon mit einfachen Methoden lassen sich aus verschiedenen Materialien ansprechende Heft- und Buchformate fertigen.

Die in der Weiterbildung vorgestellten falt- und Bindetechniken können mit wenigen Mitteln und innerhalb kurzer Zeit umgesetzt und auch mit Kindern im Vorschulalter gemeinsam ausgeführt werden.

## Seminarinhalte:

- Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener falt- und Bindetechniken
- Umgang mit kindlichem Entwicklungsbedürfnis und Entwicklungstempo
- Historischer Einblick in die Entwicklung des Buches und der Buchdruckkunst
- Umgang mit gestalterischen Fragestellungen
- Erwerb handwerklicher Techniken und Fähigkeiten
- Kennenlernen verschiedener Materialien und Werkzeuge
- Pädagogische Herangehensweise

*Bitte bringen Sie eigene Kinderkunstwerke aus Ihrer Einrichtung mit.*



Nummer	WB-2024-151	WB-2024-152
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	17.09.2024	19.09.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Astrid Brünner	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	

# „WILDER“ KOCHEN MIT KINDERN

## NATUR- UND ERLEBNISPÄDAGOGISCHE WEITERBILDUNG

WB-2024-153 // -154

Unter freiem Himmel und über offenem Feuer kochen ist ein Erlebnis für Groß und Klein. Welche Kochtechniken aus früheren Zeiten kommen beim Zubereiten von Speisen in der Wildnis zum Einsatz? Wie kann das Kochen wieder zu einem sozialen Erlebnis werden? In dieser Weiterbildung geht es um die praktische und ganzheitliche Planung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von „wildem“ Kocherlebnissen mit Kindern.

### Seminarinhalte:

- Kennenlernen von alten, fast vergessenen Zubereitungsmöglichkeiten für Lebensmittel
- Feuer anzünden, pflegen, löschen
- Rechtliche Grundlagen zur Thematik Feuer
- Rezepte- und Ideensammlung
- Vermittlung von Feuertechniken
- Draußen Kochen erfahrbar machen für Kinder
- Kochangebote im Freien

Nummer	WB-2024-153	WB-2024-154
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	18.09.2024	24.09.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Michael Günther	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	





Kinder ab drei Jahren sammeln unterschiedliche Erfahrungen mit Medien. Das hängt allein schon damit zusammen, dass sie durch das Elternhaus unterschiedlich intensiv mit verschiedenen Medien in Berührung kommen. Bildungsinstitutionen stellt dies vor die Herausforderung, diese unterschiedlichen Ausgangslagen zu berücksichtigen. Pädagogischen Fachkräften in Kitas oder auch in Schulhorten muss es gelingen, den unterschiedlichen Entwicklungsstand der Medienaneignung mit altersgerechten Kompetenzen zu verbinden. In diesem Workshop, der in Kooperation mit der Stadtbibliothek Rostock realisiert wird, erhalten Sie einen Überblick darüber, welche Möglichkeiten Kitas und Horte im Bereich der Medienbildung haben und wie sich diese in der Praxis umsetzen lassen.

## Seminarinhalte:

- Grundlagen der Medienpädagogik
- Medienpädagogik in der Praxis
- Audioarbeit mit Kindern
- Erste Programmierkenntnisse erwerben
- Augmented Reality (AR)/Virtual Reality (VR) in der Kita umsetzen
- Trickfilme gestalten



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-155</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	25.09.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Dennis Kranz
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

## KLANG UND ENTSPANNUNG – TEIL 4

### PROGRESSIVE MUSKELRELAXATION UND FANTASIEREISEN

Die Progressive Muskelrelaxation (PMR) basiert auf dem Wechsel von Anspannungs- und Entspannungsphasen. Dieses Verfahren ist leicht zugänglich und körperlich gut spürbar, daher eignet es sich besonders gut für Kinder und Jugendliche. Vor dem Hintergrund, dass sich psychische und physische Spannungszustände bedingen, kann PMR helfen, Lernblockaden zu überwinden und die Konzentrationsfähigkeit zu fördern. Fantasiereisen beispielsweise zählen zu den passiven Entspannungsverfahren. Lernen Sie in dieser Weiterbildung verschiedene Formen von Fantasiereisen kennen und nehmen Sie wichtige Hinweise für das Anleiten in Gruppen mit.

Teil 1: Seite 83 // WB-2024-091      Teil 2: Seite 92 // WB-2024-106

Teil 3: Seite 102 // WB-2024-123

#### Seminarinhalte:

- Einführung in die Progressive Muskelrelaxation (PMR)
- PMR-Übungen spielerisch gestalten
- Gestaltung von Fantasiereisen
- Praxisorientierte Wissensvermittlung
- Nützliche Kenntnisse zur Förderung von Ruhe, Entspannung, Wahrnehmung und Konzentration



Bitte halten Sie eine Yoga-Matte, warme Socken/Gymnastikschuhe und ggf. ein Aufnahmegerät (z.B. Smartphone) bereit.

**Nummer**                      **WB-2024-156**

**Veranstaltungsort**      Webinar/Zoom

**Termin**                      25.09.2024

**Uhrzeit**                    **09:00–16:00 Uhr (8 UE)**

**Zielgruppe**                Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegerpersonen

**Referent/in**                Katharina Madry

**Teilnahmebeitrag**      75,00 €

*„Das Leben ist wie Fahrrad fahren, um die Balance zu halten, musst du in Bewegung bleiben!“ – Albert Einstein*

In Bewegung und aktiv zu bleiben ist Zeit unseres Lebens unerlässlich, um die normale Funktion der meisten lebenswichtigen Organe aufrechtzuerhalten und um die Energiebilanz im Gleichgewicht zu halten. Körperliche Aktivitäten sorgen außerdem für die Ausschüttung von Glückshormonen. Kinder brauchen Bewegung, um die geistige, körperliche und psychosoziale Entwicklung zu fördern. Doch die fortschreitende Modernisierung der Gesellschaft schränkt Bewegungsräume von Kindern in nahezu allen Bereichen zunehmend ein. Daraus resultieren früher oder später motorische Defizite. Deshalb wollen wir in dieser Weiterbildung kollektiv den inneren Schweinehund abhängen und uns theoretisch, praktisch und spielerisch mit dem Thema Bewegung befassen. In diesem Kurs erlernen Sie eine ganze Bandbreite neuer bewegter Spielideen und probieren diese auch aus.

## Seminarinhalte:

- Phasen der körperlichen und geistigen Entwicklung
- Experimentieren mit Alltagsmaterialien
- Bewegungsspiele
- Fantasiegeschichten

*Bitte tragen Sie Sportkleidung und bringen eine Matte, eine Decke und ggf. ein Kissen mit.*



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-157</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	KINDER- & JUGENDKUNSTAKADEMIE Kassebohm Vicke-Schorler-Ring 94 18055 Rostock
<b>Termin</b>	10.09.–11.09.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (12 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Brit Elfinger
<b>Teilnahmebeitrag</b>	150,00 €

# PRAKTISCHE ERNÄHRUNGSBILDUNG

## NICHT NUR EIN THEMA DER KÜCHE

WB-2024-158 // -159

Die praktische Ernährungsbildung zielt darauf ab, Kinder auf eine Entdeckungsreise zu Lebensmitteln und dem Herstellen von leckeren und gesunden Gerichten mitzunehmen. Kochen Kinder selbst, nehmen Sie die Lebensmittel mit allen Sinnen wahr und sind zugänglicher für gesunde Ernährung. Ziel dieser Weiterbildung ist es, Ihnen als pädagogische Fachkräfte Möglichkeiten zu eröffnen, wie Sie die Kinder unterstützen können, sich zu intuitiven und bewussten Essern zu entwickeln. Dafür führen wir in der Veranstaltung selbst Sinnesübungen und Experimente durch und stellen kleine leckere Köstlichkeiten her.

### Seminarinhalte:

- Geschmacksentwicklung bei Kindern
- Gesunde Ernährung – was ist das?
- Experimente und Übungen

Nummer	WB-2024-158	WB-2024-159
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	02.10.2024	08.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Josefin Biermann	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	



Jugendliche durch die Pubertät birgt Herausforderungen und Möglichkeiten. Nutzen Sie die Möglichkeiten und vermitteln Sie Jugendlichen, wie man sich das Glück Stück für Stück ins Leben zaubert und unterstützen Sie junge Menschen dabei, sich zu optimistischen, innerlich gestärkten und erfolgreichen Erwachsenen zu entwickeln. Die Glücksforschung bietet hierzu, auf Basis erster Studienergebnisse, eine Reihe von Glücksaktivitäten an. Seien Sie Vorreiter und integrieren Sie Impulse der Glückspädagogik nachhaltig in Ihren Arbeitsalltag. Das im Kurs angebotene Repertoire an Übungen fördert gleichermaßen die Entwicklung von Selbstwert als auch sozialer Kompetenz.

Teil 2: Seite 97 // WB-2024-115      Teil 2: Seite 98 // WB-2024-116

### Seminarinhalte:

- Basiswissen aus der Glücksforschung
- Glücksaktivitäten in der pädagogischen Praxis mit Jugendlichen
- Zielsetzungen und Zukunftsvorstellungen entwickeln
- Stärken und Talente entdecken und fördern
- Selbstwert, Selbstwirksamkeit und Achtsamkeitsübungen
- Übungen zur Förderung sozialer Kompetenzen

Bitte halten Sie eine Yoga-Matte, warme Socken/Gymnastikschuhe und ggf. ein Aufnahmegerät (z.B. Smartphone) bereit.



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-160</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Webinar/Zoom
<b>Termin</b>	02.10.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer
<b>Referent/in</b>	Katharina Madry
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

## DUFTENDE TRAUMREISEN ÄTHERISCHE ÖLE ZUR STRESSPRÄVENTION

WB-2024-161 // -162

Veränderte Lebens- und Arbeitsbedingungen führen verstärkt zu einem erhöhten Stresslevel. Bereits Kinder und Jugendliche sehen sich vermehrt Belastungserfahrungen ausgesetzt, was eine gesonderte Betrachtung entspannender Handlungsfelder im pädagogischen Alltag notwendig macht. Ätherische Öle werden beispielsweise zur Prävention von Stresserleben und zum regenerativen Stressmanagement eingesetzt. Sie wirken sowohl auf die Emotionen als auch auf den Körper und lassen zu einer ausgewogenen Balance zurückfinden. Sie lernen in diesem Seminar die Wirkung und Anwendung ausgewählter ätherischer Öle kennen.

### Seminarinhalte:

- Einsatz ätherischer Öle zur Prävention und zum regenerativen Stressmanagement
- Was sind ätherische Öle?
- Qualitätsunterschiede und Wirkungsweisen
- Anwendung ätherischer Öle
- Anwendung im Allgemeinen sowie im pädagogischen Alltag

Nummer	WB-2024-161	WB-2024-162
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	09.10.2024	16.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Adrian Knischka	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	



Die Natur ist intensiv, beeindruckend und lebensnotwendig. Sich mit ihr zu beschäftigen, ist für Menschen auf vielfältige Art und Weise von Bedeutung. Was sich alles in einer Landschaft vorfinden lässt – auf einer Wiese, in einem Stadtpark oder in einem Garten. Mit ein wenig Fokussierung lassen sich so viele Dinge wahrnehmen.

Während dieser Weiterbildung erfahren Sie durch eigenes Erleben, wie die Beschäftigung mit Landschaft, Natur und Naturmaterialien Lernprozesse initiiert und wie sie spielerisch in den pädagogischen Alltag eingebaut werden kann. Sie lernen Land-Art-Künstler kennen sowie Methoden, die Erwachsene und Kinder gemeinsam in der Natur beziehungsweise im Außengelände umsetzen können.

### Seminarinhalte:

- Vorstellung der Kunstströmung und Land-Art-Künstler
- Umgang mit natürlichen Materialien und ihre Bedeutung für die kindliche Entwicklung
- Methoden für Land-Art-Projekte
- Möglichkeiten der Dokumentation
- Sensibilisierung für Arbeitsräume im Außenbereich
- Entwicklung und Umsetzung eigener Projektideen
- Vermittlung von Grundlagen zur Projektplanung

Nummer	WB-2024-164	WB-2024-163
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	17.10.2024	10.10.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Astrid Brünner	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	

„Es war einmal.“ – so beginnt unsere musikalische Reise in die Märchenwelt. Wir öffnen eine Truhe voll klingender „Märchenschätze“, die uns auch über die Weiterbildung hinaus begleiten werden. Mit Liedern, Versen, Rhythmen, Klangspielen, vertonten Geschichten, Wahrnehmungsübungen und zahlreichen Bewegungsaktionen statten wir den Zwergen einen Besuch ab, sitzen mit Räubern am Lagerfeuer, ziehen mit Hans im Glück durchs Land, erkunden geheimnisvolle Schlösser, tanzen mit Feen, üben uns im Zaubern und kochen in der Hexenküche eine Farbensuppe. Gemeinsam beziehen wir dabei vielfältige rhythmische Materialien in die Gestaltung mit ein, die uns wiederum zur weiteren Ideenfindung anregen.

### Seminarinhalte:

- Methodische Möglichkeiten aktiven Musikerlebens für Kinder zum Thema „Märchen“, unter Einbeziehung von Liedern, Versen, Rhythmicals, Klangspielen und Klangszenen
- Umsetzung musikbezogener Bewegungsaktionen
- Wahrnehmungsübungen und ganzheitliches Arbeiten mit Rhythmikmaterialien

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-166</b>	<b>WB-2024-165</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	09.11.2024	19.10.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
<b>Referent/in</b>	Dr. Heike Elftmann	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	



Kinder lieben Geschichten und reagieren auf akustische Reize. Das Vertonen selbst erdachter Geschichten, nacherzählter Märchen und alltäglicher Erlebnisse macht Spaß und kann zielführend eingesetzt werden. Unter anderem unterstützt es das Lernen hinsichtlich Spracherwerb, Konzentrationsvermögen und sozialer Kompetenz. In dieser Weiterbildung erhalten Sie dafür das notwendige Rüstzeug. Sie denken sich ein kleines Abenteuer aus, das Sie anschließend auf Grundlage eines strukturierten Geschichts-Gerüsts vertonen und aufnehmen. Neben Kleinpercussion und Orff-Instrumentarium werden auch Haushaltsgegenstände, Spielmaterialien und selbst gebaute Klangerzeuger genutzt. Musikalische Vorkenntnisse braucht es nicht.

Einmal selbst durchgeführt, haben Sie jederzeit einen Leitfaden für die Realisierung Hörspiele im pädagogischen Alltag zur Hand. Und die Kinder haben eigene vertonte Gute-Nacht-Geschichten, Erinnerungs-Reisen oder Rollenspiele, die sie immer wieder hören und stolz ihren Familien und Freunden präsentieren können.

### Seminarinhalte:

- Eigene Geschichte schreiben
- Text einsprechen
- Klangkulissen gestalten
- Drehbuch oder Geschichts-Gerüst entwickeln
- Umgang mit verschiedenen Aufnahmeprogrammen

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-167</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	05.11.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Katharina Madry
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

# TIERGESTÜTZTE INTERVENTION MIT KINDERN [ NEU! ]

WB-2024-168 // -169

Tiere spielen im Alltag vieler Menschen eine große Rolle. Sie sind Tröster, Partnerersatz oder Spielkamerad. Ihre positive Wirkung auf den Menschen ist bereits vielfach wissenschaftlich belegt. Deshalb setzen sich tiergestützte Therapien auch in der Arbeit mit Kindern immer mehr durch.

In diesem Seminar setzen Sie sich mit der Arbeit eines Therapiehundes auseinander. Dabei erfahren Sie anschaulich – am Beispiel eines echten Therapiehundes – wie ein gut geplanter Einsatz viele kindliche Kompetenzen fördern kann.

## Seminarinhalte:

- Koevolution Mensch und Hund
- Warum sich Hunde ideal für die tiergestützte Arbeit eignen
- Rechtliche Vorgaben
- Kommunikation und Stressanzeichen bei Hunden
- Einsatzmöglichkeiten für den Ideenkoffer

Nummer	WB-2024-168	WB-2024-169
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	12.11.2024	19.11.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Kirstin Wilken	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Kneten, matschen, formen – Kinder lieben es, Dinge mit den Händen zu gestalten. Mit Ton geht das besonders gut. Aus der weichen Masse lassen sich – passend zur Adventszeit – ganz einfach lustige Figuren, Engel oder Baumschmuck zum Leben erwecken. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Wie aus einem Batzen Ton eine fertig gebrannte Keramik wird, probieren wir gemeinsam Schritt für Schritt anhand verschiedener Techniken und Herangehensweisen aus. Diese wiederum lassen sich später ganz einfach im pädagogischen Alltag umsetzen.

### Seminarinhalte:

- Keramik
- Töpfern
- Handwerkliches Arbeiten
- Advent

Nummer	WB-2024-170	WB-2024-171
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	26.11.2024	28.11.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Martha Bahls	
Teilnahmebeitrag	80,00 € (inkl. 5,00 € Materialkosten)	

Autogenes Training und progressive Muskelrelaxation sind bewährte klassische Entspannungsverfahren. Und auch Klangschalen wirken entspannungsfördernd. Klanggestützte Entspannungsmethoden bedienen sich einer Kombination dieser Verfahren, es entstehen wertvolle Synergieeffekte.

Dieser Aufbaukurs richtet sich an Absolventen der Module „Klang & Entspannung 1–4“ sowie an pädagogische Fachkräfte mit Vorerfahrungen in den Bereichen autogenes Training, progressive Muskelrelaxation und Klangmethoden zur Entspannung. Der Kurs bietet die Möglichkeit, das Anleiten von Entspannungsverfahren vertiefend zu üben und durch wertvolle Klangelemente noch zu ergänzen.

Diese Weiterbildung lebt von Ihren Fragen und dem gemeinschaftlichen Erfahrungsaustausch. Sie erwerben mehr Sicherheit und neue Kenntnisse für Ihre entspannungspädagogische Tätigkeit.

## Seminarinhalte:

- Grundlagen zur Handhabung von Klangschalen
- Übungen zum autogenen Training, Übungen zur progressiven Muskelrelaxation, klanggestützte Anwendungen
- Praxisreflexion



*Grundkenntnisse in mindestens einem Entspannungsverfahren werden vorausgesetzt.*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-172</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	03.12.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Katharina Madry
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €






---

Klasse SOA 11  
Abschlussjahrgang 2023

---





**MODUL 3  
BEOBACHTUNG &  
DOKUMENTATION**

**KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL. E.V.**

# SCHAU MAL, WAS ICH GESCHAFFT HABE!

## WIE LERNSPUREN VON ANFANG AN IM PORTFOLIO SICHTBAR GEMACHT WERDEN KÖNNEN

WB-2024-173 // -174

Die Idee der Portfolioarbeit ist aus der Praxis der Kindertagespflege, Krippe und Kita nicht mehr wegzudenken. Qualitativ hochwertige Portfolios laden Kinder, Tagespflegepersonen und Eltern ein, gemeinsam zu entdecken und zu staunen. Entwicklungsverläufe können im Portfolio auf wertschätzende Weise dargestellt werden, zielgerichtete und kindorientierte pädagogische Arbeit wird erleichtert. In Dieser Weiterbildung lernen Sie, was ein gelungenes Kindergarten-Portfolio ausmacht. Sie bekommen wertvolle Tipps für die Gestaltung an die Hand und erfahren, wie Sie Eltern von Anfang an erfolgreich motivieren und mit einbinden. Gleichzeitig legen wir den Fokus darauf, wie Sie Ihre Portfolios datenschutzkonform und rechtssicher machen.

### Seminarinhalte:

- Gesetzliche Grundlagen/Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
- Ziele und Einsatzmöglichkeiten des Portfolios
- Ideen für Inhalte und Gestaltung



*Ein privater Internetzugang ist Voraussetzung zur Teilnahme. Die Freischaltung und Bearbeitung des Onlineseminars erfolgt über [ilias.ill-ev.de](https://ilias.ill-ev.de).*

Nummer	WB-2024-173	WB-2024-174
Veranstaltungsort	Webinar/ILIAS und Zoom Abschlussbesprechung: 29.02.2024 17:00-19:00 Uhr	Webinar/ILIAS und Zoom Abschlussbesprechung: 30.09.2024 17:00-19:00 Uhr
Termin	ab 14.02.2024 (8 UE)	ab 16.09.2024 (8 UE)
Bearbeitungszeit	<b>ab Freischaltung zwei Wochen lang online verfügbar</b>	
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Christine Kniest	
Teilnahmebeitrag	80,00 €	



Portfolioarbeit ist Bestandteil qualitativ hochwertiger und kindzentrierter Pädagogik. Beobachtungen und Dokumentationen ermöglichen pädagogischen Fachkräften eine individuelle Bildungs- und Entwicklungsbegleitung auf Augenhöhe mit dem Kind. Das Portfolio hält „Meilensteine“ der Entwicklung eines jeden Kindes auf wertschätzende Weise fest. Doch ist diese Arbeit in der Kita nicht immer ganz einfach. Ziel dieser Weiterbildung ist es, Ihnen neben theoretischem Wissen zur Portfolioarbeit auch Methoden und praktische Anregungen an die Hand zu geben.

## Seminarinhalte:

- Arten und Inhalte des Portfolios
- Gestaltungsmöglichkeiten – mit Kindern, für Kinder
- Rechtliche Grundlagen/Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
- Elternbeteiligung: das Portfolio als Grundlage für Entwicklungsgespräche

Nummer	WB-2024-175	WB-2024-176
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	13.03.2024	19.03.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Christine Kniest	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Kuno Bellers Entwicklungstabelle basiert auf einem pädagogischen Modell. Laut diesem ist das Kind in der Auseinandersetzung mit seiner sozialen und physischen Umwelt aktiver Partner. Die gezielte pädagogische Gestaltung der Umwelt des Kindes – basierend auf seinen individuellen Kompetenzen und in Kombination mit individuellen Stärken und Schwächen – ist Ansatzpunkt, um die Entwicklung des Kindes anzuregen.

In Dieser Weiterbildung und Kuno Bellers Entwicklungstabelle als Beobachtungsinstrument vorgestellt und deren Anwendung prktisch erprobt. Dabei bekommen Sie eine umfängliches Bild über die acht Entwicklungsbereiche. Die hier gewonnenen Kenntnisse können Sie in individuell entwicklungsangemessenen Angeboten im pädagogischen Alltag umsetzen.

### Seminarinhalte:

- Vorstellung der Entwicklungstabelle (0–9 Jahre) von Kuno Beller
- Entwicklungsangemessene Förderung
- Entwicklung von individuellen und entwicklungsangemessenen Angeboten anhand der Tabelle

<b>Nummer</b>	<b>WB-2023-178</b>	<b>WB-2024-177</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	24.05.–25.05.2024	24.04.–25.04.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>15:30–18:00 Uhr</b> <b>09:00–16:00 Uhr (16 UE)</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (16 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
<b>Referent/in</b>	Natalie Achilles	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	150,00 €	



---

Klasse ERZ 21 B  
1. Ausbildungsjahr

---





## MODUL 4 ÜBERGÄNGE GESTALTEN

KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL. E.V.

## WENN MAMA UND PAPA GETRENNTE WEGE GEHEN KINDER IN KRISENSITUATIONEN BEGLEITEN

WB-2024-179 // -180

Wir Erwachsenen können nicht verhindern, dass Kinder in Krisen geraten. Alles, was uns widerfährt, wirkt sich auf Kinder aus. Instinktiver Reflex zum Schutz der Kleinen ist es, zu schweigen und die Krise nicht zu thematisieren, so zu tun, als wenn nichts wäre. Doch Kinder benötigen das genaue Gegenteil.

Sie sind sehr sensibel und spüren jede Veränderung. Sie brauchen starke Erwachsene, die mit ihnen im Dialog bleiben, auch wenn es mal schwierig wird, die richtigen und vor allem kindgerechten Worte zu finden. Wie dieser Dialog aussehen kann, erfahren Sie in diesem Seminar.

### Seminarinhalte:

- An exemplarischen Themen wie Trennung, Tod, Krankheit, Behinderung, Flucht, häusliche Gewalt üben wir Methoden, kindliche Kompetenzen zu stärken
- Kinder wachsen an den Aufgaben, in der gemeinsamen Verarbeitung entwickeln sie Resilienz
- Unterstützende Medien und Materialien

Nummer	WB-2024-180	WB-2024-179
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	23.04.2024	14.03.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Barbara E. Schmitz	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



*„Verachte nicht den Tod, sondern befreunde dich mit ihm, da auch er eines von den Dingen ist, die die Natur will!“ – Mark Aurel*

In dieser Weiterbildung werden Erzieher in Kindertageseinrichtungen für die Themen Tod und Vergänglichkeit sensibilisiert. Kinder haben noch einmal eigene Bedürfnisse, wenn es um diese Thematik geht. Sie brauchen jemanden, der ihnen in diesem Zusammenhang Ängste nehmen kann.

Wichtig bei der Annäherung an dieses Thema sind eigene Erfahrungen der Teilnehmer, die Einstellungen und Gefühle geprägt haben. Nur wer Ängste überwindet, kann Kindern ein hilfreicher Gesprächspartner sein. Enttabuisieren wir dieses Thema gemeinsam in dieser Weiterbildung.

## Seminarinhalte:

- Was brauchen Kinder, wenn sie traurig sind?
- Wie erleben Kinder Tod in unserer Gesellschaft?
- Welche Verlusterfahrungen machen Kinder?
- Beratung der Eltern
- Anregungen für Projektarbeit mit Kindern
- Eigene Erfahrungen zum Thema Tod und Vergänglichkeit

Nummer	WB-2024-182	WB-2024-181
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	20.06.2024	11.04.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Birgit Lamprecht	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

## WANN IST EIN KIND BEREIT FÜR DIE SCHULE?

WB-2024-183 // -184

Beginnt mit der Schule wirklich der Ernst des Lebens? Das ist eine Frage, die Eltern und pädagogische Fachkräfte besonders während des letzten Kita-Jahrs gleichermaßen beschäftigt: Ist das Kind bereit für die Schule? Was bedeutet das eigentlich und woran lässt es sich ablesen? Trifft der Schuleignungstest eine verlässliche Aussage darüber? Und wie kann die kindliche Entwicklung noch gefördert werden? Was ist Vorschulerziehung und ab wann beginnt sie? Wie können Erwachsene den Übergang in die Schule begleiten? Der Beantwortung all dieser Fragen widmet sich dieses Seminar.

### Seminarinhalte:

- Schulfähigkeit versus Schulbereitschaft
- Merkmale für Schulbereitschaft
- Übergänge gestalten
- Rolle der Erwachsenen

Nummer	WB-2024-183	WB-2024-184
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	17.04.2024	18.04.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (6–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Ute Stary	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	





Ankommen im Kindergarten, vom Flur in den Gruppenraum, vom Morgenkreis ins freie Spiel: Dies sind nur wenige der zahlreichen alltäglichen Übergänge, die Kinder im Betreuungsalltag zu bewältigen haben. Hinzu kommen wechselnde Bezugspersonen innerhalb der Gruppe sowie das alltägliche Bringen und Abholen durch die Eltern. Vielen Kindern fallen diese Mikrotransitionen im Alltag schwer – zu Recht, wenn wir bedenken, wie viele es sind und dass sie für Kinder häufig unvorhersehbar geschehen. Im Seminar wagen wir einen Perspektivwechsel, um den Alltag aus Sicht des Kindes zu betrachten. Daraus leiten wir gemeinsam wirkungsvolle Strategien ab, um Übergänge entspannt und dem Kind zugewandt zu gestalten.

### Seminarinhalte:

- Begriffsdefinition: Transitionen und Mikrotransitionen
- Herausfordernde Verhaltensweisen im Kontext der kognitiven und sozial-emotionalen Entwicklung von Kleinkindern
- Mikrotransitionen und ihr Bildungspotenzial
- Mikrotransitionen im Detail: Wechsel von Räumen, Aktivitäten und Personen
- Praxisorientierte, kreative Brücken für Übergangssituationen gestalten

Nummer	WB-2024-185	WB-2024-186
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	30.05.2024	05.11.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–3 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Laura Scharp	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Für Kinder ist der Schulbeginn ein bedeutender Entwicklungsschritt, der vielfältige Veränderungen und Anforderungen, aber auch Unsicherheiten mit sich bringt. Deshalb tragen beide Bildungsinstitutionen bei der pädagogischen Gestaltung des Übergangs von Kita in die Schule eine große Verantwortung. Im besten Fall gelingt ein lückenloser Transfer, so dass die Schule als anschlussfähige Institution mit ihren Bildungs- und Lernprozessen die Entwicklung des Kindes unterstützen und weiterführen kann. In der weiteren Bildungsbiografie kann die Erinnerung an die gelungene Bewältigung das Gefühl der Selbstwirksamkeit stärken und den Fokus bewusst auf die Wahrnehmung von Ressourcen setzen, die dann auf zukünftige Herausforderungen im Leben übertragen werden können.

### Seminarinhalte:

- Perspektivwechsel: vom Kindergartenkind zum Schulkind
- Entwicklungsaufgaben im Transitionsprozess
- Das kompetente Kind
- Systemischer Blick: Schutz- und Risikofaktoren für die Bewältigung der Transition
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaft: Eltern im Transitionsprozess
- Emotionale Kompetenz als Schulkind
- Transitionskultur: Bedeutung für die pädagogische Praxis

Nummer	WB-2024-188	WB-2024-187
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	02.07.2024	18.06.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (6–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Anika Waschkawitz	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Eine elementare Aufgabe in der täglichen Arbeit ist die Vermeidung beziehungsweise die Unterstützung bei ihrer Bewältigung von Stress-Situationen für Kinder. Dabei versuchen Sie jeden Tag aufs Neue, eine Umgebung zu schaffen, die für Kinder anregend aber nicht überfordernd ist. Diese Balance im pädagogischen Alltag herzustellen ist eine Herausforderung, die nicht immer gelingen mag. Eine reflektierte Stressbegleitung der Kinder bietet die einzigartige Möglichkeit, Vertrauen zu stärken und Sicherheit zu schaffen. Welche Bedeutung die Stressbewältigung für Kinder hat und wie wir diese Phasen begleitend und wertschätzend gestalten können, erarbeiten wir im Rahmen dieser Weiterbildung.

## Seminarinhalte:

- Phasen einer Stressreaktion
- Kindliche Regulationsstrategien
- Hemmende und fördernde Faktoren der Stressbewältigung
- Stress im Kita-Alltag
- Praktische Übungen

Nummer	WB-2024-189	WB-2024-190
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	14.11.2024	20.11.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Claudia Schmok	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

---

Klasse SOA 21  
Abschlussjahrgang 2023

---





**MODUL 5**  
**FÖRDERUNG VON KINDERN**  
**UNTER DREI JAHREN**

**KREATIVWETTBEWERB**  
**FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK**  
**UND SOZIALWESEN**  
**DES ILL. E.V.**

Die frühkindliche Entwicklung ist durch einen komplexen und rasanten Verlauf geprägt. In den ersten Lebensjahren entwickelt sich der Mensch so schnell wie zu keinem anderen Zeitpunkt seines Lebens. Dadurch müssen in kurzer Zeit zahlreiche Entwicklungsaufgaben bewältigt werden. Nicht unüblich ist, dass es zu Störungen bei einzelnen Regulationsprozessen kommt, etwa zu Schlafstörungen oder Ess- und Fütterproblemen. Im Fokus dieses Seminars stehen solche frühkindlichen Regulationsstörungen, die bereits im ersten Lebensjahr auftreten. Durch diese wird die Eingewöhnung für das Kind, seine Eltern und die pädagogische Fachkraft erheblich erschwert. Auch im weiteren Verlauf kann der berufspraktische Alltag vor diverse Herausforderungen gestellt werden.

### Seminarinhalte:

- Was sind frühkindliche Regulationsstörungen und welche Erscheinungsformen gibt es?
- Ursachen und Auswirkungen
- Handlungsmöglichkeiten
- Umgang mit Kind und Eltern
- Erfahrungsaustausch

Nummer	WB-2024-191	WB-2024-192
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	28.02.2024	29.02.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–3 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Anne-Sophie Beyer	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Steht die Eingewöhnung von Kleinkindern in der Kita bevor, klammern sich diese nicht selten verzweifelt an ihre Eltern, weinen untröstlich und scheinen in der Einrichtung einfach nicht „anzukommen“. Der Schlüssel zum entspannten Start in den Kita-Alltag liegt in einer bindungsstarken oder beziehungsstarken Ausgestaltung der Eingewöhnung des Kindes. Beziehungspflege zu Kindern und Eltern gleichermaßen ist das A und O. Nehmen Sie aus diesem Seminar Handlungsmöglichkeiten mit, wie sich die Eingewöhnung von Kleinkindern beziehungsstark und kindzentriert gestalten lässt. Dabei nehmen wir die Bedeutung der Eltern-Kind-Bindung für den Eingewöhnungsprozess in den Fokus und erfahren, wie Sie gemeinsam mit Eltern und Kind die Eingewöhnung gestalten.

### Seminarinhalte:

- Bedeutung der Eingewöhnung für die Lebensbiografie des Kindes
- Bedeutung der Bindungssicherheit für den Eingewöhnungsprozess
- Vor- und Nachteile klassischer und moderner Eingewöhnungskonzepte
- Besonderheiten bedürfnisorientierter Eingewöhnung
- Kindliche Verhaltensweisen und Reaktionen
- Bindungs- und Beziehungsaufbau zwischen Kind, Eltern und Fachkraft
- Kindzentrierte Handlungsmöglichkeiten bei drohendem Scheitern der Eingewöhnung

Nummer	WB-2024-193	WB-2024-194
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	21.03.2024	03.09.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–3 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Laura Scharp	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# VON KLEINEN PAPAGEIEN UND KINDERN, DIE NICHT TEILEN WOLLEN BINDUNGSVERHALTEN VERSTEHEN

[ **NEU!** ]

WB-2024-195 // -196

Säuglinge lassen sich nicht gern ablegen, vielmehr möchten sie ständig getragen werden. Einjährige verhalten sich wie kleine Papageien – bei allem, was wir tun, möchten sie uns imitieren. Ihr Spielzeug zu teilen, macht für Zweijährige überhaupt keinen Sinn. Dreijährige buhlen ununterbrochen um unsere Aufmerksamkeit und bei Vierjährigen sorgt schon ein bloßes Augenrollen für bitterliche Tränen.

Kindliche Verhaltensweisen zu verstehen und ihnen angemessen zu begegnen, ist der Schlüssel für eine stabile Beziehung zwischen Fachkraft und Kind. Im Seminar werden Hintergründe typischer Verhaltensweisen beleuchtet und bindungsbewusste Handlungsoptionen im Kontext der kindlichen Entwicklung dargestellt.

## Seminarinhalte:

- Typische kindliche Verhaltensweisen im Kontext der Bindungsentwicklung
- Emotionale Grundbedürfnisse als Basis für die kindliche Entwicklung
- Sichere Bindung als Grundbaustein für psychische Gesundheit
- Eigenschaften von Bindung im Detail
- Stufen der Bindungsentwicklung in den Kindheitsjahren (nach Gordon Neufeld)
- Bindungsbewusster Umgang mit wiederholt herausfordernden Situationen
- Praxisorientierte Bindungs- und Beziehungsangebote im pädagogischen Alltag

Nummer	WB-2024-195	WB-2024-196
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	11.04.2024	08.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Laura Scharp	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Bewegung ist von fundamentaler Bedeutung für den ganzheitlichen Entwicklungsprozess unserer Kinder. Sie ist die erste und wichtigste Kommunikationsform von Kindern und hat großen Einfluss auf die individuelle und harmonische Persönlichkeitsentfaltung.

Indem wir die kindliche Neugier und Spielfreude auf verschiedene Weise animieren, sorgen wir für einen „bewegteren“ Alltag in unserer Einrichtung. Erfahren Sie in dieser Weiterbildung, wie das aussehen kann.

## Seminarinhalte:

- Bewegungs- und Wahrnehmungsentwicklung im Säuglingsalter und beim Kleinkind
- Altersspezifische Besonderheiten und motorische Anforderungen
- Spielerische Bewegungsangebote für die Kleinsten
- Methodische Hinweise für die Umsetzung im Alltag
- Gruppenarbeit mit praktischer Umsetzung des Gelernten
- Sensibilisierung zu einem bewussteren Einsatz geeigneter altersspezifischer Spiel- und Bewegungsformen
- Ausbau unseres Repertoires an entsprechenden Angeboten

*Bitte tragen Sie bewegungsgerechte Kleidung und Schuhe.*



Nummer	WB-2024-197	WB-2024-198
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	23.04.2024	24.04.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–3 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Mirko Sondershausen	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

„Der Schlaf ist doch die köstlichste Erfindung!“ – Heinrich Heine

So unterschiedlich die Menschen sind, so sind es ihre Bedürfnisse, Gewohnheiten und Eigenheiten in Bezug auf das Thema „Schlafen“. Es spielt in viele Bereiche unseres individuellen Seins hinein, da alles rund um das Schlafen etwas Sinnliches, Wunderbares ist: Der Duft nach frischer Bettwäsche, ein weiches, wohliges Kissen, eine leichte Decke, durch das geöffnete Fenster streift ein Lufthauch. Das Bett ist ein Ort der Geborgenheit, des Schutzes, es ist vertraut. In der Praxis steht diesem individuellen Schlaferleben der institutionalisierte Mittagsschlaf in der Kindertageseinrichtung gegenüber – mit festen Zeiten, Abläufen und Ritualen. Lassen Sie uns in dieser Weiterbildung gemeinsam herausfinden, welche Auswirkungen dies haben kann und wie man auch anders auf das Thema „Schlaf“ blicken kann.

### Seminarinhalte:

- Biografiearbeit zum Thema
- Schlafentwicklung des Menschen
- Ko-Regulation der Fachperson
- Übergang – in den Schlaf hinein
- Praxisanbindung/Austausch

Nummer	WB-2024-199	WB-2024-200
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	13.06.2024	20.06.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–6 Jahre), Tagespflegepersonen	
Referent/in	Patricia Baumgardt	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	




---

Klasse ERZ 11 A  
Abschlussjahrgang 2023

---





**MODUL 6  
KONZEPTION ZUR ARBEIT  
IM HORT**

**KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL. E.V.**

# HEY, WIR SCHREIBEN FÜR UNSERE SCHULE EINE EIGENE HYMNE

# [ NEU! ]

WB-2024-201 // -202

Es gibt Nationalhymnen, Landeslieder und Marketing-fördernde Erkennungsmedien. Eines eint sie alle: Haben sie erstmal den Weg in den Kopf gefunden, verfangen sie sich zumeist sehr nachhaltig dort.

Deshalb kann die Idee doch nicht verkehrt sein, einen Rap, Song oder Jingle für die eigene Schule oder Klasse zu erfinden. Wird dieser auch noch gemeinsam mit den Hauptprotagonisten entwickelt, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass sich die neue Erkennungs-Hymne in der Gruppe oder Organisation tatsächlich etabliert. Zum Einsatz kommen könnte diese dann auf der Homepage, als Intro bei einem Podcast, zum Wochenstart, bei Schulfesten oder Ausflügen. Haben Sie Lust, ein solches Projekt auch in Ihrem Haus zu realisieren, dann willkommen zu dieser Veranstaltung, in der Sie ganz genau erfahren, wie es am besten gelingt.

## Seminarinhalte:

- Analyse bestehender Beispiele
- Beleuchtung unterschiedlicher Anforderungen für Klasse und Schule
- Ausloten von Zielen und Ressourcen
- Analoge und digitale Werkzeuge ausprobieren
- Praktische Beispiele mit Text, Tönen und Geräuschen
- Wirkung nach innen und außen – eine Betrachtung unter Gesichtspunkten von Gruppensoziologie bis Corporate Identity

Nummer	WB-2024-202	WB-2024-201
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	26.03.2024	25.03.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (6–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Helmfried Günther	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Die offene Arbeit eignet sich hervorragend für die Umsetzung des Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrages des Hortes. In der Bildungskonzeption von M-V wird die offene Gestaltung der pädagogischen Arbeit hervorgehoben, da sie allen Beteiligten – Erziehern, Kindern und Eltern – Möglichkeiten bietet, im Lern- und Erlebnisalltag der Kinder aktiv zu werden.

Gemeinsam befassen wir uns in dieser Weiterbildung eingehend mit der offenen Hortarbeit. Wir erörtern dabei, welche bedeutende Rolle dem Team zukommt und wie wichtig verschiedene Themenräume sind. Mithilfe Ihrer praktischen Erfahrungen sowie Ihrer organisatorischen Routinen – den Tag, die Woche, das Schuljahr betreffend – arbeiten wir gemeinschaftlich verschiedene Partizipationsmöglichkeiten für Eltern und Kinder heraus.

### Seminarinhalte:

- Was es bedeutet, offen zu arbeiten
- Stellenwert des Teams in der offenen Arbeit
- Ausgestaltung von Gruppen- zu Themenräumen
- Die Rolle der Eltern in der offenen Arbeit
- Die richtige Dosierung pädagogischer Angebote
- Verschiedene Partizipationsmöglichkeiten

Nummer	WB-2024-203	WB-2024-204
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	25.05.2024	15.06.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (6–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte	
<b>Referent/in</b>	Leiv Riegenring	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €	

# ICH VERSTEH DAS EINFACH NICHT!

## SPIELERISCHER ZUGANG ZUR MATHEMATIK IM HORTALLTAG

WB-2024-205 // -206

Grundlagen für mathematische Kompetenzen werden erst in der Kita und später in der Schule gelegt. Doch der Hortalltag kann zusätzliches Verständnis schaffen. Dieses Seminar will Ihnen Hintergründe aufzeigen, warum gerade Mathematik einigen Kindern so viele Probleme bereitet.

Erfahren Sie von den vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten in der Hortarbeit. Dabei geht es sowohl um Möglichkeiten einer sinnvollen Unterstützung bei den Hausaufgaben, als auch um die Integration mathematischer Inhalte in den Hortalltag, etwa in spielerischer Form.

### Seminarinhalte:

- Warum fällt einigen Kindern das Erlernen der Mathematik so schwer?
- Aktive Förderung mathematischer Fähigkeiten, z.B. durch Übungen und Spiele zum Aufbau des Zahlenraumes und zu Rechenoperationen, Übungen und Spiele zur Förderung der Orientierungsfähigkeit und des räumlichen Denkens
- Thematisierung von Lernproblemen bei und mit Eltern
- Erweiterung des entwicklungspsychologischen Wissens und der fachdidaktischen Kompetenzen, um mathematische Bildungsprozesse bei Hortkindern zu initiieren
- Selbstreflexion und Erfahrungsaustausch zum bisherigen Umgang mit mathematischen Inhalten
- Exemplarische, direkt umsetzbare Ideen zur Gestaltung im Hortalltag

Nummer	WB-2024-206	WB-2024-205
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	26.09.2024	04.06.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (6–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Dr. Bärbel Lorenz	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	





# DUHU, WAS IST EIGENTLICH EIN FLOTTER DREIER? SEXUELLE BILDUNG IN DER VORPUBERTÄT

Kinder im Grundschulalter befinden sich in einer spannenden Lebensphase, nämlich in der Vorpubertät – sie entwickeln sich vom Kind zum Jugendlichen. Hier beginnt die Bewusstwerdung des eigenen und des anderen Geschlechts. Dies spiegelt sich in ihrem Verhalten und ihrer Sprache wider.

In Ihrer beruflichen Praxis begegnen Ihnen diese Ausdrucksformen und Sie möchten Möglichkeiten kennenlernen, Kinder in dieser Phase entwicklungsgerecht zu begleiten? Mit dieser Weiterbildung erhalten Sie Informationen über Ausdrucksformen der Sexualität in der Vorpubertät und deren Einordnung in den psychosexuellen Entwicklungsprozess.

## Seminarinhalte:

- Informationen über Ausdrucksformen der Sexualität in der Vorpubertät
- Einordnung in psychosexuelle und psychosoziale Entwicklungsprozesse
- Methodenarbeit zum Thema Sexualität für die Altersgruppe 6–10 Jahre
- Elternmitarbeit gestalten
- Fallbesprechungen
- Reflexion eigener Handlungskompetenzen
- Überprüfung sprachlicher Kompetenzen



Nummer	WB-2024-207	WB-2024-208
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	24.09.2024	03.12.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (6–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer	
Referent/in	Robert Gotterbarm	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# LICHT AUS, SPOT AN!

## THEATER SPIELEN MIT HORT- UND GRUNDSCHULKINDERN

WB-2024-209 // -210

Kinder empfinden beim Theaterspielen viel Spaß und Freude. Sie drücken sich ästhetisch und ganzheitlich aus und tauchen ab in eine andere Welt, fernab vom Alltags- und Schulstress. Gerade Schulkinder bringen sich dabei spontan mit Kreativität und Begeisterung ein, experimentieren und wagen Grenzüberschreitungen. In diesem Workshop erarbeiten Sie ein umfangreiches Repertoire an Ideen, Vorgehensweisen und Möglichkeiten für die Umsetzung eines Theaterprojektes im Hort.

### Seminarinhalte:

- Aneignung von Übungen, Spielen und Ideen des darstellenden Spiels mit direktem Praxisbezug
- Warm-ups
- Körper- und Sprechübungen und Improvisationsspiele
- Praktisches Ausprobieren grundlegender Methoden des Rollen- und Theaterspiels



*Bitte tragen Sie bewegungsgeeignete Kleidung und Schuhe.*

Nummer	WB-2024-209	WB-2024-210
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	16.10.2024	17.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (6–12 Jahre), Lehrer	
Referent/in	Simon Große	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Der Hort ist ein Ort, an dem Kinder lernen, miteinander zu agieren, eigene Interessen durchzusetzen, aber auch, sich gegenseitig zu unterstützen. Es werden Freundschaften geschlossen und wieder aufgekündigt. Das Grundschulalter ist eine spannende Phase des sozialen Lernens im Leben. Dazu gehören soziale Auseinandersetzungen unter Kindern.

Konflikte können aber auch eskalieren, sich gar bis zum Mobbing gegen Einzelne auswachsen. Im Seminar werden Ansätze besprochen und ausprobiert, wie Kinder die richtige Unterstützung erfahren, um solche Konflikte in Eigenregie konstruktiv zu lösen und Eskalationen zu verhindern.

## Seminarinhalte:

- Ursachen und Erscheinungsformen von normalen Konflikten im Grundschulalter und eskalierende Formen der Auseinandersetzung bis hin zum Mobbing in der Schule
- Ansätze der Unterstützung sozialen Lernens im Hort – Projekte, Alltags- und Umgebungsgestaltung
- Umgang mit Mobbingbetroffenen – Täter, Opfer und Konfliktlotsen
- Aufgabe der Pädagogen – wann eingreifen, wann zulassen

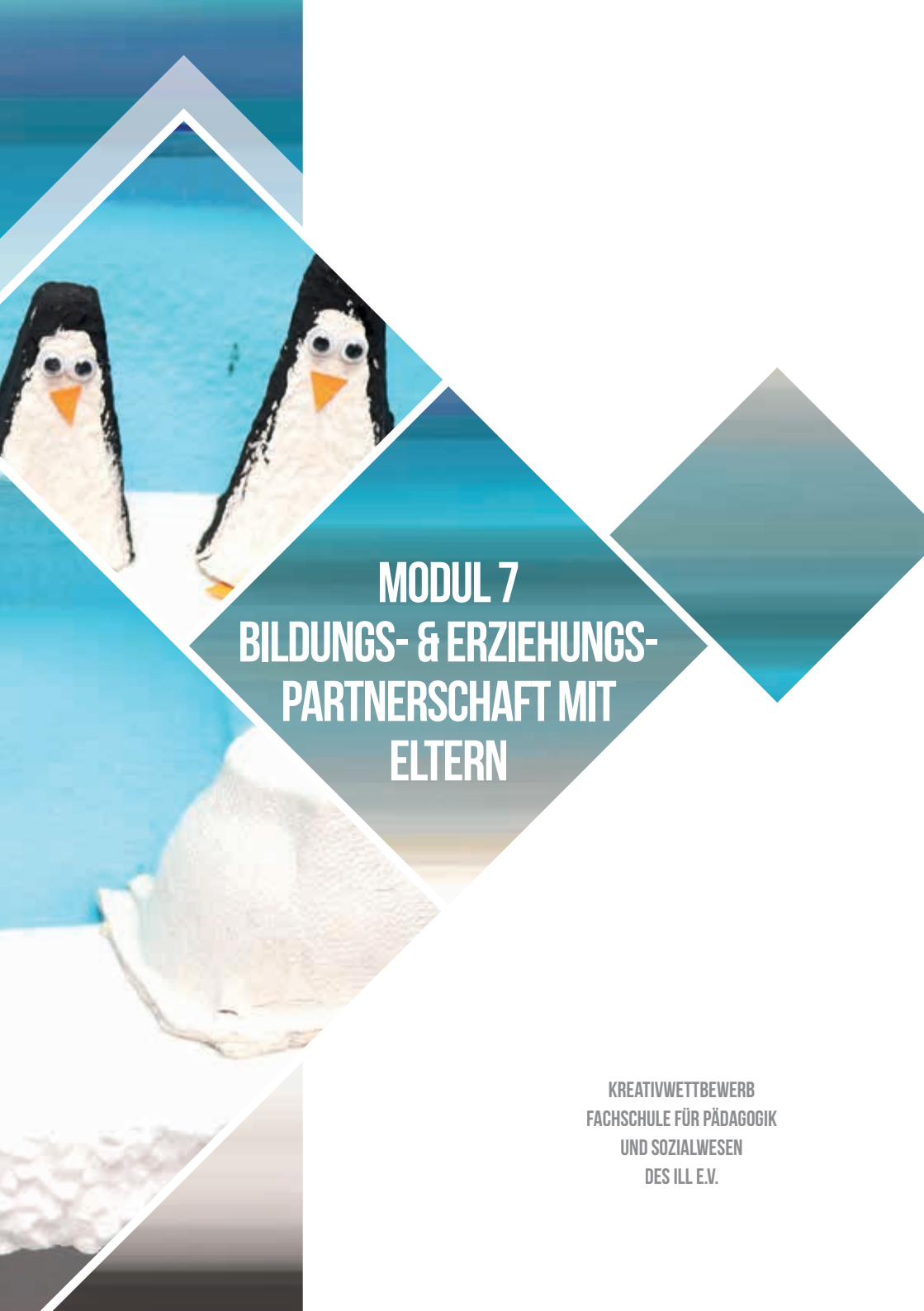
Nummer	WB-2024-211	WB-2024-212
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	06.11.2024	07.11.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (6–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Gabriele Bringer	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

---

Klasse SOA 22  
Abschlussjahrgang 2023

---





**MODUL 7**  
**BILDUNGS- & ERZIEHUNGS-**  
**PARTNERSCHAFT MIT**  
**ELTERN**

**KREATIVWETTBEWERB**  
**FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK**  
**UND SOZIALWESEN**  
**DES ILL. E.V.**

# KRISENHERD „BETREUUNGSEINRICHTUNG“

## BEWÄLTIGUNGSSTRATEGIEN BEI KONFLIKTEN

WB-2024-213 // -214

Gerade im Bereich der Kinderbetreuung treffen viele verschiedene Menschen mit unterschiedlichen Lebensmodellen aufeinander. Aus dieser Verschiedenartigkeit von Charakteren und Lebenssituationen ergeben sich naturgemäß jeden Tag verschiedene Minikonflikte. Wie weit diese eskalieren, hängt von den jeweiligen Reaktionen ab. Die Bandbreite reicht von Aggression, Frustration, Rückzug bis hin zu Lügen oder Mobbing. In dieser Weiterbildung erhalten Sie einen Überblick über verschiedene mögliche Auslöser von Konflikten und passende Strategien, um de-eskalierend zu agieren.

### Seminarinhalte:

- Wozu dient ein Konflikt, was löst dieser aus?
- Methoden zur Deeskalation im Tagesgeschäft: „Reframing“ und „Mirroring“
- Strategien und Feedbackregeln
- Das Schaffen einer Streitkultur im Team und mit Eltern
- Wie beobachten wir unser Team und ab wann greifen wir ein?
- Beachtung und Anpassung von Feedbackregeln
- Welche Stile der Führung und Kommunikation sind wann sinnvoll?

Nummer	WB-2024-214	WB-2024-213
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	29.02.2024	20.02.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Andreas Grylla	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Der Kontakt zwischen Einrichtung und Eltern ist besonders dann sensibel, wenn es Schwierigkeiten mit dem Kind gibt. Manchmal müssen heikle Botschaften an Eltern adressiert werden. Botschaften, die vielleicht schwer zu hören sein werden oder Widerstand auslösen.

Wie kann es gelingen, den Kontakt zu den Eltern trotzdem zu halten sowie fachliche Klarheit, persönliche Offenheit und Respekt in den Gesprächen mit den Eltern zu sichern? Wie kann es gelingen, dass alle Beteiligten profitieren, vor allem die Kinder? Antworten auf solche Fragen und mehr erhalten Sie in diesem Seminar.

### Seminarinhalte:

- Fachpersönliche Perspektive: Selbstgefühl und Selbstvertrauen in Zusammenarbeit mit Eltern
- Der Dialog: gleichwürdig und prozessorientiert
- Der Blick von Pädagogen und Eltern auf das „kompetente“ Kind
- Reflexion zu den fachlichen Überzeugungen und zum Umgang mit herausfordernden Gefühlen wie Ärger, Wut und Ängsten
- Wahrnehmen und Festigen der eigenen Fähigkeiten zur persönlichen Sprache im Dialog
- Das Bedürfnis spüren und anerkennen, dass sich jeder wertvoll fühlen will – das Kind, die Eltern, die Fachperson

Nummer	WB-2024-216	WB-2024-215
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	17.07.–18.07.2024	27.02.–28.02.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (16 UE)	09:00–16:00 Uhr (16 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Doreen Hohm	
Teilnahmebeitrag	150,00 €	

# ELTERN AUF AUGENHÖHE BEGEGNEN

WB-2024-217

Im pädagogischen Alltag der Kindertagesstätte ergeben sich immer wieder Anlässe für Elterngespräche mit besonderer Brisanz. Dieses Seminar bereitet Sie auf diese „ganz besonderen“ Elterngespräche vor, denn zuweilen trüben Missverständnisse die Kommunikation mit Eltern und es entstehen handfeste Konflikte. Nach solchen Gesprächen bleibt oft auf beiden Seiten das ungute Gefühl zurück, nicht verstanden worden zu sein. Lassen Sie uns gemeinsam herausfinden, wie der Dialog mit Eltern besser gelingen kann.

## Seminarinhalte:

- Erziehungspartnerschaften professionell gestalten
- Aufbau von schwierigen Gesprächen
- Umgang mit Konfliktsituationen im Elterngespräch
- Persönlichkeitstypen und der Umgang mit ihnen
- Deeskalation im Gespräch

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-217</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	27.11.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Pädagogische Führungskräfte, Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Barbara E. Schmitz
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €







---

Klasse ERZ 11 A  
Abschlussjahrgang 2023

---





# STIFTUNG KINDER FORSCHEN

KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL. E.V.

Ob es um unser äußeres Erscheinungsbild oder um die Vorgänge in unserem Inneren geht, unser Wohlbefinden hängt ganz empfindlich von unserem Körper ab. Oft staunen wir darüber, wie alles „funktioniert“, wenn zum Beispiel die Zähne wachsen, Wunden von allein heilen oder wir spüren, dass unser Herz nach großer Anstrengung schneller schlägt. In der Fortbildung „Forschen rund um den Körper“ erhalten Sie die Gelegenheit, zu entdecken und zu erforschen, was wir von außen über unseren Körper erfahren können und auf welche Art wir das Innere begreifbar machen können.

Um eine Vorstellung über den inneren Aufbau und die Funktionen des menschlichen Körpers zu entwickeln, helfen Modelle. In der Fortbildung lernen Sie, verschiedene Modelltypen voneinander zu unterscheiden und tauschen sich über die Funktion und die Grenzen von Modellen aus. Zudem vertiefen Sie Ihr Wissen darüber, wie Sie die Kinder beim Bau von Modellen optimal begleiten können.

## Seminarinhalte:

- Zwölf Stationen mit Anregungen für die Erkundung verschiedener Aspekte des menschlichen Körpers
- Entdeckungen: „Das gehört zu meinem Körper“
- Ideensammlung: „Den eigenen Körper wahrnehmen“
- Modelle und Modellkritik

*In Zusammenarbeit mit:*



Nummer	WB-2024-218	WB-2024-219
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	27.06.2024	22.02.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre)	
Referent/in	Stefanie Brandt	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Unsere tägliche Erfahrungswelt bietet eine Menge spannender Anknüpfungspunkte, dem Thema „Licht, Farben, Sehen“ nachzugehen: In der Dämmerung wandern zum Beispiel lange Schatten mal vor und mal hinter uns, Sonnenbrillen verändern unsere Farbwahrnehmung, wir entdecken unser Spiegelbild in Schaufenstern oder stellen mit Erschrecken fest, dass der Fruchtsaft auf dem T-Shirt einen farbigen Fleck hinterlässt.

In der Fortbildung haben Sie Gelegenheit, gemeinsam mit anderen pädagogischen Fach- und Lehrkräften ein eigenes Projekt zum Thema „Licht, Farben, Sehen“ zu entwickeln. Von der Themenfindung bis zur Abschlusspräsentation erkunden Sie beispielsweise bunte Diskolichter oder die Farben der Natur. Sie überlegen in der Gruppe, wie Sie das Erlebte in den Alltag Ihrer Einrichtung übertragen und wie Sie die Kinder beim Lernen in Projekten am besten begleiten.

### Seminarinhalte:

- Kindervorstellungen zu Licht, Schatten, Farben und Sehen
- Ideen für Projekte in Kita, Hort und Grundschule
- Unterscheidung von Projekten und projektorientierten Aktivitäten
- Durchführung und Präsentation eines Projekts in Kleingruppen
- Forschen mit der Methode „Forschungskreis“

In Zusammenarbeit mit:



Nummer	WB-2024-220	WB-2024-221
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	07.03.2024	09.07.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre)	
Referent/in	Nadine Voigt	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Wasser ist für uns allgegenwärtig: Wir trinken es, waschen uns damit, es regnet auf uns herab oder fließt in einem Fluss an uns vorbei. Wie sieht Wasser eigentlich aus, wie fühlt es sich an? Kann man Wasser auch hören, schmecken oder gar riechen? Diesen und vielen anderen Fragen gehen Sie in der Fortbildung „Forschen mit Wasser“ auf den Grund, sodass beim Entdecken und Forschen all Ihre Sinne zum Einsatz kommen.

Sie lernen theoretisch und praktisch den pädagogischen Ansatz der Stiftung Kinder forschen kennen. Dabei haben Sie Gelegenheit, mit den anderen Teilnehmenden darüber zu reflektieren, was eine gute Lernbegleitung ausmacht. Sie erfahren, wie Sie die Kinder zum Entdecken und Forschen anregen und welche Zugänge Sie dafür nutzen können. Die Fortbildung unterstützt Sie zudem darin, das Entdecken und Erforschen von Naturphänomenen im Alltag Ihrer Einrichtung umzusetzen.

### Seminarinhalte:

- Praxisideen: Entdecken und Forschen zum Thema „Wasser“
- Grundlagen des Lernens
- Forschen mit der Methode „Forschungskreis“
- Aufgaben der Lernbegleitung

*In Zusammenarbeit mit:*



Nummer	WB-2024-223	WB-2024-222
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	06.06.2024	23.04.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre)	
Referent/in	Stefanie Brandt	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Wie viele verschiedene Insekten schwirren vor unseren Türen und Fenstern? Wie viel Wasser braucht ein Baum? Warum wird die Straße im Sommer so heiß? Ob in der Stadt, auf dem Land oder im Wald – es gibt so viele Gelegenheiten zum Forschen und Entdecken! In dieser Fortbildung liegt der Fokus auf dem Mitgestalten. Wie können wir Kinder dazu anregen und dabei unterstützen, positive Veränderungen in ihren Lebensräumen zu bewirken und sie aktiv mitzugestalten?

### Seminarinhalte:

- Entdecken und Erforschen von Lebensräumen
- Erkennen von Problemen und Möglichkeiten zur Veränderung von Lebensräumen
- Lösungen entwickeln und Ideen umsetzen
- Lernbegleitung beim Entdecken, Erforschen und Mitgestalten von Lebensräumen

In Zusammenarbeit mit:



Der Besuch dieser Veranstaltung kann im Rahmen des Zertifizierungsprozesses zum „Haus der kleinen Forscher“ angerechnet werden.



Nummer	WB-2024-224	WB-2024-225
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	23.05.2024	25.06.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre)	
Referent/in	Nadine Voigt	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# MATHEMATIK IN RAUM UND FORM ENTDECKEN [ NEU! ]

WB-2024-226 // -227

Alltäglich umgibt uns die Mathematik in Form von Mustern und Strukturen, geometrischen Figuren und dreidimensionalen Körpern. In der Fortbildung „Mathematik in Raum und Form entdecken“ erfahren Sie, wie viel Geometrie in unserem Alltag steckt und wie Sie diese Lerngelegenheiten erkennen und gemeinsam mit den Kindern gestalten. Neben vielen praktischen Anregungen für Ihre Arbeit erfahren Sie, wie die Kinder ihr visuelles und räumliches Vorstellungsvermögen entwickeln. Zudem diskutieren Sie Möglichkeiten, wie Sie mit geeigneten Impulsen die mathematische Kompetenzentwicklung der Kinder unterstützen.

## Seminarinhalte:

- Geometrie im Alltag entdecken
- Entwicklung räumlicher Wahrnehmung beim Kind
- Vorstellung eines Prinzips, das zeigt, wie ein mathematischer Sachverhalt auf verschiedene Arten dargestellt werden kann – das E.I.S.-Prinzip)

*In Zusammenarbeit mit:*



Nummer	WB-2024-227	WB-2024-226
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	05.09.2024	16.07.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (3–12 Jahre)	
Referent/in	Nadine Voigt	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

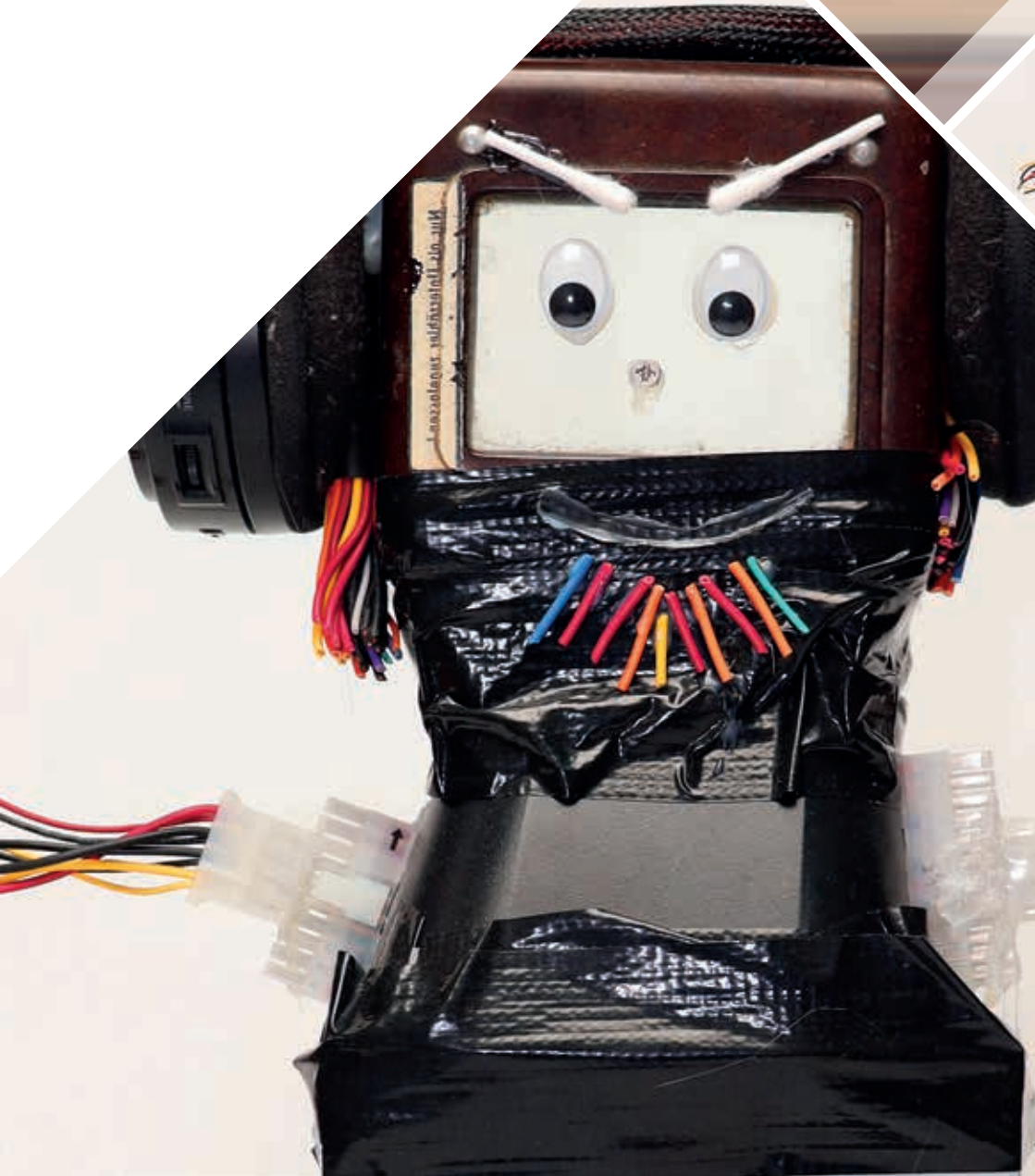




---

Klasse SOA 11  
Abschlussjahrgang 2023

---





# SEMINARE ZUR TEAMENTWICKLUNG

KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL. E.V.

Probleme bereiten uns im Alltag Kopfzerbrechen. Betrachten wir sie als Anliegen, Herausforderung oder Aufgabe, sind sie deshalb noch lange nicht gelöst und bringen uns häufig an unsere eigenen Grenzen. Wie mit solchen Situationen umzugehen ist, ist Inhalt der Veranstaltung. Es gibt Anregungen zum Umgang mit Problemen allgemein und es wird die systematische Problemlösung praktisch geübt. Dabei werden die Anliegen der Teilnehmer berücksichtigt.

## Seminarinhalte:

- Was sind Probleme?
- Warum lösen sie Stress aus?
- Wie können wir dem begegnen?
- Systematische Problemlösung einmal einfach!
- Lösen von Alltagsproblemen in Kleingruppen

Nummer	WB-2024-228	WB-2024-229
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	12.03.2024	13.03.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Mirko Sondershausen	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Gerade im pädagogischen Alltag haben Fachkräfte mit vielen verschiedenen Menschen zu tun und es besteht immer wieder auf vielfältige Art Kommunikationsbedarf. Dabei erfolgt die Interaktion oft spontan aus der Situation heraus, ohne lange über sich und das eigene Kommunikationsverhalten nachzudenken. Doch wer sich aktiv und reflektiert mit diesem Thema und sich beschäftigt, der kann seine Kommunikation noch klarer, einfacher verständlich und zielführender gestalten. In diesem Workshop erhalten Sie verschiedene Werkzeuge für gelingende Kommunikation in persönlichen Gesprächen oder Diskussionen. Für die nötige Praxis sorgen die Erfahrungen der Teilnehmer.

### Seminarinhalte:

- Wann ist der richtige Zeitpunkt, um zu loben, zu kritisieren?
- Woher stammen unsere Gewohnheiten in der Kommunikation?
- Kommunikationsmittel Trichterfragen
- Die Bedeutung des konkreten Kommunizierens
- Kommunikative Ansätze von Friedemann Schulz-von-Thun, Eric Berne etc.

Nummer	WB-2024-231	WB-2024-230
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	24.04.2024	20.03.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Andreas Grylla	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Um all die vielfältigen und oftmals parallel zu lösenden Aufgaben im Alltag zu bewältigen, verfügt das menschliche Gehirn über eine Art Autopiloten. Es automatisiert wiederkehrende Abläufe. Ohne großes Nachdenken gelangen wir mit dem Auto von A nach B oder erledigen die Morgentoilette. Doch es gibt immer wieder Situationen, auf die das Gehirn keine automatisierte Antwort weiß. Dann braucht es kreative Ideen, um neue oder verbesserte Lösungen zu finden. Wer solchen Momenten offen und freudig begegnet, kann sich und andere überraschen. Dies gilt sowohl für individuelle als auch für Gruppenprozesse. In dieser Beziehung können wir von Kindern lernen, für die noch vieles neu und unbekannt ist. Sie probieren immer wieder neue Wege und Möglichkeiten aus, um ans Ziel zu kommen. In diesem Workshop kommen wir mit praktischen Übungen und Methoden aus der Psychologie sowie der Kunst- und Theaterwissenschaft der eigenen Kreativität auf die Spur und sie uns bewusster machen.

### Seminarinhalte:

- Humor durch Kreativität – Kreativität durch Humor
- Problemlösung durch Perspektivenwechsel
- Übungen und Methoden aus Psychologie und Theaterwissenschaft
- Anregung von persönlichen und Gruppenprozessen
- Kreativität als spielerischer Prozess



*Achtung – kein Bastelseminar!*

Nummer	WB-2024-233	WB-2024-232
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	23.05.2024	22.05.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Andreas Gottschalk	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Macht ist ein zweiseitiges Schwert. Ist sie einem Menschen gegeben und wird sie allein zu eigennützigen Zwecken und zur persönlichen Vorteilsnahme eingesetzt, ist von Machtmissbrauch die Rede. Doch scheut jemand mit Führungsverantwortung davor zurück, seine Macht einzusetzen, um in unübersichtlichen Zeiten oder innerhalb aufgeheizter Kontroversen eine verbindliche Richtung vorzugeben, wird dies als Schwäche ausgelegt. Es ist ein schmaler Grat, deshalb fällt es vielen Führungskräften schwer, einen angemessenen Umgang mit der ihnen verliehenen Macht zu finden. Im Seminar setzen wir uns daher mit der Rolle der modernen Führungskraft und ihr entsprechenden Teamprozessen auseinander.

### Seminarinhalte:

- Teamdynamische Prozesse, Macht- und Dominanzspiele
- Auf welche Prozesse möchte ich als Führungskraft Einfluss nehmen, sie gestalten und entscheiden?
- Mitarbeiter führen – Transparenz und demokratische Prozesse im Team fördern

Nummer	WB-2024-235	WB-2024-234
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	30.05.2024	29.05.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Nancy Keller	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# DIE KUNST DES DELEGIERENS

## ZEITFENSTER SCHAFFEN, UM DIE EIGENE FÜHRUNGSROLLE AUSZUFÜLLEN

WB-2024-236 // -237

Führen ist eine komplexe Aufgabe. Um sich selbst zu entlasten, ist es für Vorgesetzte elementar, einzelne Aufgaben oder Projekte innerhalb des Teams zu delegieren. Dabei sind Geduld sowie die Fähigkeit, konkrete Anforderungen und Zielstellungen zu formulieren, gefragt. Ebenso wichtig ist die Erkenntnis, dass es unterschiedliche Führungsstile gibt, die Delegieren einfacher oder doch auch schwieriger gestalten. Diese Weiterbildung findet in offener Workshopatmosphäre statt. Es werden gemeinsam Wege und Feinheiten des Delegierens erarbeitet.

### Seminarinhalte:

- Wann ist der richtige Zeitpunkt zum Delegieren?
- Das Gefühl des Kontrollverlusts
- Weshalb entscheiden sich Vorgesetzte häufig erst „5 vor 12“ zum Delegieren?
- Was ist der 5-Punkte-Plan?
- Lässt sich Delegieren lernen?

Nummer	WB-2024-237	WB-2024-236
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	12.06.2024	05.06.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Andreas Grylla	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Jung trifft auf alt, regelversessen auf frei denkend, erfahren auf unerfahren – nicht selten prallen im Arbeitsleben unterschiedliche Werte und Bedürfnisse aufeinander. Der alte Hase glaubt, nach vielen Jahren Berufserfahrung nichts mehr dazulernen zu können, während der „Frischling“ voller Tatendrang nach Veränderung und Neugestaltung strebt. Hier reicht schon ein kleiner Funke, um Konflikte zu entzünden. Doch mindestens genauso viel Potenzial für konstruktives Zusammenarbeiten liegt in der Zusammenarbeit verschiedener Generationen. In diesem Seminar gehen wir auf Kompromissuche, damit aus den verschiedenen Ansätzen jahrelanger Berufsroutine und frisch angeeigneten Theoriewissen eine produktive Mischung entsteht. Hierbei gehen wir auch darauf ein, wie die Führung von Teams angepasst werden muss, um eine Atmosphäre der Kooperation zwischen den Generationen zu schaffen.

### Seminarinhalte:

- Merkmale verschiedener Kompetenzstufen
- Teamrollen als Führungskraft erkennen und nutzen
- Von Manipulatoren und Vorurteilen
- Fischerbootmethode, Eisbergmodell
- Teamrollentest nach Belbin
- Einflussfaktoren auf internes und externes Team-Klima

Nummer	WB-2024-238	WB-2024-239
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	25.09.2024	04.12.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Andreas Grylla	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Eine flexible Anpassung an sich verändernde Faktoren ist existenziell. Wenn es um zielgerichtetes Steuern von Veränderungsprozessen geht, sollen Führungskräfte mit beispielhaftem Verhalten und positiver Energie vorangehen und Mitarbeitende mitnehmen, ohne sie dabei zu überfordern.

Die größte Herausforderung bei solchen Prozessen ist, dass der „Change“ – also der Wechsel – zuallererst als „Chance“ verstanden wird. Damit dies gelingt, setzen Sie sich in dieser Weiterbildung aktiv mit Ihrem eigenen Führungsverhalten auseinander. Sie erfahren, welche emotionalen Prozesse eine Rolle spielen und wie Verständnis und Konsequenz im Alltag geschaffen werden können.

## Seminarinhalte:

- Mechanismen und Dynamiken von Veränderungen erkennen und begleiten
- Typische Phasen eines Veränderungsprozesses und deren Bedeutung
- Kommunikationsstrategien im Wandel
- Identifikation verschiedener Mitarbeitergruppen und Schaffung von Akzeptanz
- Konstruktiver Umgang mit „menschlichen“ Widerständen

Nummer	WB-2024-241	WB-2024-240
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	26.09.2024	25.09.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Führungskräfte	
Referent/in	Nancy Keller	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# GUTE KOMMUNIKATION = GUTE BEZIEHUNG

## WIE DIES MIT EINFACHEN TOOLS UND GEWALTFREIER KOMMUNIKATION GELINGT

WB-2024-242 // -243

Erfolgreiche Kommunikation verhindert, dass Probleme, Missverständnisse und daraus resultierende Streitereien entstehen. Doch nicht immer gelingt es, Konflikte im Team gänzlich zu vermeiden. Immer wieder gibt es Fälle, in denen unterschiedliche Meinungen aufeinanderprallen. Dann obliegt es in der Regel der Leitung einer Einrichtung, solche Konfliktsituationen zu lösen und die Teamentwicklung zu fördern. Doch das braucht Fingerspitzengefühl und eine Strategie, die alle Beteiligten einbezieht. Von diesem Seminar profitieren Erzieher und Lehrer gleich doppelt, denn den wertschätzenden Vorsatz brauchen sie auch in ihrer pädagogischen Arbeit. Nur so können Bedürfnisse und Stärken einzelner Kinder sichtbar gemacht und individuell gefördert werden.

### Seminarinhalte:

- Grundlagen gewaltfreie Kommunikation (M. B. Rosenberg)
- Wie gelingt erfolgreiche Teamarbeit?
- Wie können Teams auch schwierige Prozesse kompetent bewältigen?
- Teamentwicklung als zentraler Schlüssel für eine erfolgreiche Organisationsentwicklung in Kita und Schule



Nummer	WB-2024-242	WB-2024-243
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	01.10.2024	26.11.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Stefanie Drichel	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

# MACH MAL PAUSE

## PAUSEN- UND REGENERATIONSMANAGEMENT

WB-2024-244 // -245

Der pädagogische Alltag gestaltet sich zunehmend vielschichtiger. Immer wieder kommen neue Aufgaben hinzu. Das verleitet in arbeitsreichen Momenten oft dazu, einfach durchzuarbeiten und auf regelmäßige Pausen zu verzichten. Aber nicht umsonst gibt es gesetzlich vorgeschriebene Auszeiten. Wer sich nicht regelmäßig Zeit für die Regeneration gönnt, betreibt Raubbau am eigenen Körper und schränkt die Leistungsfähigkeit ein. Deshalb sollte es auch Führungskräften ein inneres Anliegen sein, dass sich ihre Mitarbeiter regelmäßig den „Luxus“ einer Pause gönnen. Lernen Sie in diesem Workshop, sich selbst auf Pausen einzulassen. Verinnerlichen Sie, dass Regenerationsphasen wichtig für das gesamte Team sind und fester Bestandteil des pädagogischen Alltags sein sollten.

### Seminarinhalte:

- Positiver und negativer Stress
- Biorhythmus und Lernphasen
- Vorbildfunktion von leitenden Mitarbeitern
- Beispiele für Pausenorganisation, z.B. von Ernest Hemingway
- Welche Rolle spielt Schlafhygiene beim Regenerieren und Lernen?

Nummer	WB-2024-244	WB-2024-245
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	09.10.2024	02.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Andreas Grylla	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



# MOBBING – DAS GESCHWÜR IM TEAM

## WESHALB BEKOMMEN WIR MOBBING NUR GEMEINSAM IN DEN GRIFF?

WB-2024-246

Konflikte und Streitereien gehören zum Leben dazu. Doch wenn Schikanen und Angriffe gegen einzelne Personen zunehmen, gar zur Ausgrenzung führen, dann ist von Mobbing die Rede. Mobbing zerstört Menschen und Teams. In diesem Seminar erfahren Sie mehr über die Entstehung von Mobbing und über mögliche Folgen. Anhand von Fallbeispielen erlernen Sie auch verschiedene Strategien zur Prävention.

### Seminarinhalte:

- Wozu dienen Konflikte?
- Wann beginnt Mobbing? Was ist Bossing?
- Was sind Gründe und wie erkenne ich diese?
- Was sind die Schäden im Team? Was sind volkswirtschaftliche Schäden?
- Folgen des Mobbings – Krankheitsbilder und deren Verlauf
- Rolle der Führungskraft und verschiedene Führungsstile
- Richtiger Umgang mit Beschwerden
- Möglichkeiten zur Prävention

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-246</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	06.11.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Andreas Grylla
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €



## EIN TEAM IST MEHR ALS DIE SUMME SEINER MITGLIEDER

### TEAMENTWICKLUNG UND TEAMFÜHRUNG

Kita- und Hort-Teams bestehen aus vielen unterschiedlichen Persönlichkeiten mit verschiedensten Vorerfahrungen, Kenntnissen, Fähigkeiten und Talenten. Es ist eine herausfordernde, aber sehr lohnende Aufgabe, aus dieser heterogenen Gruppe ein funktionierendes Team zusammenwachsen zu lassen, welches effizient und mit Freude zusammenarbeitet. Wie das gelingt, erarbeiten Sie sich gemeinschaftlich in dieser Weiterbildung. Finden Sie heraus, wie aus Ihrem Team ein Spitzenteam wird. Sie widmen sich diesem Weg nicht nur theoretisch, sondern auch ganz praktisch. Beispiele aus unserem Alltag ermöglichen uns einen regen Erfahrungsaustausch.

#### Seminarinhalte:

- Merkmale eines Teams
- Unterschiedliche Persönlichkeiten und Rollen innerhalb eines Teams
- Welche Rolle spielt die Leitung in einem Team?
- Wie wird aus einer Gruppe ein Team? – Teamentwicklung
- Konflikte und Konfliktlösung innerhalb des Teams
- Möglichkeiten, zu motivieren und zu fördern
- Delegieren von Aufgaben als Chance verstehen

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-247</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Webinar/Zoom
<b>Termin</b>	26.11.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Stefanie Schulz
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €



---

Klasse ERZ 11 B  
Abschlussjahrgang 2023

---







**SEMINARE ZUR GESUND-  
HEITSFÖRDERUNG**

**KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL. E.V.**

# MEIN „ANSTRENGENDER“ ALLTAG

## STRESSMANAGEMENT UND RESILIENZENTWICKLUNG

WB-2024-248 // -249

Unser Leben dreht sich immer schneller, der Leistungsdruck steigt. Das hinterlässt immer häufiger Spuren – bei Kindern, aber auch bei Pädagogen. Wenn alles über den Kopf wächst, fällt es schwer, die „richtige“ Balance zwischen unseren Lebensbereichen zu finden. In der Folge fühlen wir uns hilflos und ohnmächtig. Beginnend bei unseren Stressquellen, blicken wir darauf, wie wir alle Lebensbereiche ausbalancieren können. Darüber hinaus widmen wir uns der Stressprävention durch Resilienz und betrachten Resilienzfaktoren in der Einrichtung und unserem eigenen Denken. Für die praktische Umsetzung erhalten Sie ein Handwerkzeug, um Resilienz zu entwickeln, zu fördern und zu festigen, den Arbeitsalltag zu beschleunigen und Stress abzubauen. Ein praktisches Handbuch wird Ihnen helfen, auch nach der Fortbildung Resilienz weiterzuentwickeln, zu üben und zu festigen. Dieses Praxishüchlein beinhaltet neun Monate mit einem jeweils vierwöchigen Trainingsprogramm.

### Seminarinhalte:

- Was verstehen wir unter Stress?
- Wie und wodurch entsteht Stress?
- Was verbinden wir mit dem Begriff „Resilienz“?
- Wie können wir Resilienz entwickeln und festigen?

Nummer	WB-2024-248	WB-2024-249
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	24.02.2024	22.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Heike Sültmann	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Pädagogische Fachkräfte stehen jeden Tag vor der herausfordernden Aufgabe, Kinder zu betreuen, zu fördern und zu unterstützen. Um dabei auch die eigene Gesundheit und das Wohlbefinden zu erhalten, ist es wichtig, auch die eigenen Bedürfnisse im Blick zu behalten.

In dieser Weiterbildung erfahren Sie, wie Sie eigene Ressourcen gezielt nutzen können, um Stress abzubauen und sich selbst zu stärken. Mittels theoretischer Inhalte und praktischer, im Alltag anwendbarer Übungen sowie Techniken, fördern Sie Ihre eigene Resilienz. Weiterbildungsteilnehmer erhalten praktische Tipps und Techniken, um – zurück im pädagogischen Alltag – die Arbeitszeit effektiver zu organisieren, Prioritäten zu setzen und besser mit Zeitdruck umzugehen. Denn sorgt die pädagogische Fachkraft gut für sich selbst, gelingt ihr auch die Arbeit mit Kindern und Familien.

### Seminarinhalte:

- Definition und Bedeutung von Selbstfürsorge und Resilienz im pädagogischen Kontext
- Herausforderungen und Belastungen im Arbeitsfeld
- Analyse eigener Stress- und Belastungsfaktoren
- Reflexion der eigenen Bedürfnisse und Grenzen
- Erarbeitung von Strategien und Handlungsmöglichkeiten zur Stressbewältigung, Organisation und Selbstfürsorge

Nummer	WB-2024-250	WB-2024-251
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	29.02.2024	28.05.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Alexandra Juds	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Egal ob Obst, Süßigkeiten oder Backwaren – ein erhöhter Zuckerkonsum wirkt sich nicht nur negativ auf die Psyche aus, sondern auch auf den gesamten Körperstatus. Deshalb ist bei der Ernährung die Reduzierung von Zucker, wenn nicht gar das Weglassen, erstrebenswert. Das Thema „gesundes Essen“ lässt sich sogar noch weiter aufbrechen. Gesund kann auch bedeuten, auf Weizenmehl und künstliche Inhaltsstoffe zu verzichten. Dann ist die Rede von „clean eating“.

Dieses Seminar liefert Wissenswertes und Praktisches über die Verarbeitung von Lebensmitteln, Alternativen zu künstlichen Inhaltsstoffen, zu Zuckerbedarf und Zuckeraustauschstoffen. Und eine weitere Lektion nehmen wir aus dieser Weiterbildung mit, nämlich, dass gesundes Essen auch echt lecker sein kann. Das testen wir selbst aus bei der gemeinsamen Herstellung von Bananen-Hafer-Pancakes, Süßkartoffel-Fritten und anderen To-Go-Speisen.

## Seminarinhalte:

- Zuckerarten und Zuckeralternativen/Auswirkungen auf den Körper
- Künstliche Inhaltsstoffe und Auswirkung
- Kindgerechte Anreize schaffen – das Auge isst mit
- Mahlzeiten situations- und alltagsgerecht planen
- Nahrungszubereitung – theoriegeleitete Praxis

Nummer	WB-2024-252	WB-2024-253
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Technologiezentrum Brandteichstraße 20 17489 Greifswald
Termin	30.04.2024	21.03.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Lehrer, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Monique Batschke	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Genauso, wie wir unsere Muskeln mit sportlichen Aktivitäten trainieren, lassen sich unser Gehirn und damit das Gedächtnis sowie die Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit fit halten. Hier kommen die sogenannten Synapsen, die Nervenverbindungen im Gehirn, ins Spiel.

Neue Herausforderungen, denen wir uns im Alltag stellen, aktivieren in unseren Köpfen Lern- und Gedächtnisprozesse, die wiederum unsere Synapsen trainieren oder zur Neubildung anregen. Deshalb sind variierende Übungen fürs „Köpfchen“ nur jedem zu empfehlen. Und um den Effekt noch zu verstärken, wird diese Weiterbildung mit einer ordentlichen Portion Humor garniert. Denn die Wissenschaft weiß es längst: Spaß an etwas zu haben, verstärkt Lerneffekte durch Freude und Entspannung.

### Seminarinhalte:

- Übungen für Gedächtnis, Konzentration, Koordination
- Förderung der Leistungsfähigkeit
- Einzel- und Gruppenübungen für jedes Alter
- Verknüpfen von Wahrnehmungskomponenten mit kognitiven Elementen, ungewöhnlichen Bewegungsaufgaben und Humor

Nummer	WB-2024-255	WB-2024-254
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	25.04.2024	16.04.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Andreas Gottschalk	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Der Alltag in sozialen Berufen ist außergewöhnlich fordernd, Aufgabenpensum und Herausforderungen steigen stetig. Für zusätzlichen Druck sorgt nur allzu oft das eigene Pflichtgefühl, auf neue Situationen unmittelbar und ohne Bedenkzeit zu reagieren. Doch wie wäre es stattdessen, sich in problematischen oder überfordernden Situationen Zeit und Raum zuzugestehen, um kurz die aktuelle Lage zu reflektieren und diese mit eigenen Gefühlen und Bedürfnissen abzugleichen? So ließe sich doch viel leichter eine situationsangemessene Reaktion ableiten, die sich gut anfühlt.

In diesem Seminar üben wir, achtsam zu sein und neugierig auf äußere Signale und eigene Empfindungen zu bleiben, ohne zu schnell zu werten und trotzdem in angemessenem zeitlichen Rahmen zu reagieren. Weil Humor dabei hilft, immer mal wieder die Perspektive zu wechseln, übliche Reaktionsmuster zu verlassen und sich selbst und andere nicht so ernst zu nehmen, bringt der Dozent – als erfahrener Klinikclown – praktische Übungen mit, die mit Leichtigkeit daherkommen und Ihnen die Kunst der Selbstfürsorge erschließen.

## Seminarinhalte:

- Achtsamkeit als Quelle der Selbstfürsorge
- Bedeutung und Umsetzung einer positiven Fehlerkultur
- Positiver Blick auf Ressourcen
- Herausforderungen als Möglichkeiten kreativer Entfaltung verstehen lernen

Nummer	WB-2024-257	WB-2024-256
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	08.05.2024	07.05.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Andreas Gottschalk	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Rückenschmerzen sind und bleiben ein Volksleiden in Deutschland. Die Berufsgruppe der Pädagogen trägt hier sogar oft ein größeres Risiko, sich Verspannungen, Rücken- und Nackenschmerzen oder ernstere Probleme zuzuziehen. Um „rückengerechte“ durch den Arbeitsalltag zu kommen, erhalten Sie in dieser Veranstaltung das nötige Rüstzeug dafür. Alltagsrelevante rückengerechte Verhaltensweisen stehen im Mittelpunkt. Es werden Rückenprobleme und Ursachen in Zusammenhang gebracht und Sie erhalten Tipps zur verbesserten Körperhaltung. Sie erlernen Lockerungs- und Ausgleichsübungen, die sich problemlos in den Alltag integrieren lassen.

## Seminarinhalte:

- Aufbau und Funktion der Wirbelsäule
- Wirkungsweise der Muskulatur
- Körperwahrnehmungsübungen
- Analyse der Arbeitsplatzsituation und Erarbeitung rückengerechter Verhaltensweisen
- Lockerungs- und Ausgleichsübungen

*Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und Schuhe. Halten Sie eine Gymnastikmatte sowie ggf. eine Decke und ein Kissen bereit.*



Nummer	WB-2024-258	WB-2024-259
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	11.06.2024	12.06.2024
Uhrzeit	09:00–14:30 Uhr (6 UE)	09:00–14:30 Uhr (6 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Mirko Sondershausen	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

Schwierigkeiten im konstruktiven Umgang mit Emotionen sind bedeutsam für die Entstehung und Aufrechterhaltung vieler psychischer Störungen. Dabei geht es vor allem um die Wahrnehmung und Zuordnung eigener Emotionen, das Akzeptieren und Aushalten sowie die gezielte Regulation, um einer Chronifizierung negativer Emotionen vorzubeugen. Wichtige Grundlagen zur Verbesserung der Kompetenzen zur Emotionsregulation bilden hierzu auch der Selbstwert und eine kontinuierliche Selbstfürsorge. Entscheidend ist es schließlich, förderliche Strategien auch zur Routine werden zu lassen. Daher werden wir uns in diesem Seminar mit verschiedenen Strategien beschäftigen, die präventiv und nachhaltig wirken. Der Schwerpunkt liegt im praktischen Ausprobieren vorgestellter Tools.

## Seminarinhalte:

[ **Mehrtägig** ]

- Emotionsregulation und psychische Gesundheit
- Konstruktiver Umgang mit negativen Emotionen
- Strategien zur Stärkung von Selbstwert und Selbstmitgefühl
- Etablierung kontinuierlicher Selbstfürsorge

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-260</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Termin</b>	11.06.–12.06.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (12 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Jennifer Knischka
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €



Belastungssituationen ziehen sich auf unterschiedlichste Art und Weise durch sämtliche Lebensbereiche. Hier zehren sie Energie, was über einen längeren Zeitraum Auswirkungen auf Gesundheit und Wohlergehen hat. Dabei ist es so einfach, Stressoren zu erkennen und Wege zu finden, mit Belastungen umzugehen, um so den Stress erfolgreich zu bewältigen. Wie einfach das ist, erfahren Sie als Teilnehmer dieser Weiterbildung.

## Seminarinhalte:

- Einfluss von Stressoren auf den Körper
- Vier Ebenen der Stressreaktion
- Stressanalyse zum Erkennen von Überforderungsanzeichen
- Umgang mit Belastungssituationen
- Durchführung verschiedener Entspannungsübungen und -verfahren
- Stärkung individueller Bewältigungskompetenzen
- Vermeidung negativer Folgen für die körperliche und psychische Gesundheit

*Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und Schuhe. Halten Sie eine Gymnastikmatte sowie ggf. eine Decke und ein Kissen bereit.*



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-261</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
<b>Termin</b>	18.09.2024
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen
<b>Referent/in</b>	Mirko Sondershausen
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €

# STARKER RÜCKEN

## EINE FRAGE DER HALTUNG

WB-2024-262 // -263

Im Tagesablauf sind wir so in unsere Tätigkeiten vertieft, dass wir gar nicht mehr bemerken, wie unser Körper zunehmend verspannt. Wir kommen aus dem Gleichgewicht, wir verdrehen uns. Und die Muskulatur, insbesondere die des Rückens, verändert sich. Das ist mitunter schmerzhaft. Darauf können wir durch zielgerichtete Übungen Einfluss nehmen. Wie diese genau aussehen, erfahren Sie in dieser Weiterbildung.

### Seminarinhalte:

- Bedeutung der Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparates
- Praktisches Üben (auch in Form von Gruppenarbeit)
- Körperwahrnehmungsübungen, Haltungstraining
- Ausgleichsübungen für zwischendurch
- Übungsprogramm für einen starken Rücken
- Erlernen geeigneter Wege zum Lösen muskulärer Verspannungen
- Verbesserung der Körperhaltung, der Konzentrations- und Arbeitsfähigkeit sowie des allgemeinen Wohlbefindens



*Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und Schuhe. Halten Sie eine Gymnastikmatte sowie ggf. eine Decke und ein Kissen bereit.*

Nummer	WB-2024-262	WB-2024-263
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	08.10.2024	09.10.2024
Uhrzeit	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>	<b>09:00–14:30 Uhr (6 UE)</b>
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Lehrer, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Mirko Sondershausen	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	



Belastungen im Privat- oder Berufsleben, die sich zunehmend zur Überlastung auswachsen, betreffen nicht nur die pädagogische Fachkraft als Menschen. Vielmehr wirken sie sich auch erheblich auf die Arbeitsqualität und die Beziehung zu den Kindern in der Kita aus. Um in Folge eine Abwärtsspirale zu vermeiden, die in pädagogischem Fehlverhalten oder in längeren Krankheitsausfällen mündet, empfiehlt sich die Fokussierung auf die Pflege der eigenen mentalen Gesundheit. Dieses Seminar gibt Ihnen die Möglichkeit, sich aktiv mit möglichen Einflüssen auf das mentale Wohl vertraut zu machen. Wie es Ihnen gelingt, diese für sich zu filtern und wirksame Gegenmaßnahmen zur Bewältigung zu entwickeln, soll Kernthema dieser Veranstaltung sein.

### Seminarinhalte:

- Was ist Stress?
- Belastungserscheinungen frühzeitig erkennen
- Belastungen im Berufsalltag selbstfürsorglich begegnen und sie bewältigen
- Vom „Abschalten und Loslassen“
- Erlernen verschiedener Entspannungsübungen
- Praktische Tipps für den Alltag

Nummer	WB-2024-265	WB-2024-264
Veranstaltungsort	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27 17489 Greifswald
Termin	05.11.2024	17.10.2024
Uhrzeit	09:00–16:00 Uhr (8 UE)	09:00–16:00 Uhr (8 UE)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte (0–12 Jahre), Schulsozialarbeiter, Pädagogische Führungskräfte, Tagespflegepersonen	
Referent/in	Danny Schreiter	
Teilnahmebeitrag	75,00 €	

---

Klasse SOA 21  
1. Ausbildungsjahr

---





# ZERTIFIKATSKURSE & ILL-FACHFOREN

KREATIVWETTBEWERB  
FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK  
UND SOZIALWESEN  
DES ILL. E.V.

# ZERTIFIKATSKURS

## LEITUNG VON KINDERTAGESSTÄTTEN

WB-2024-266

Der Führungskraft kommt im Team eine besondere Rolle zu. Sie ist Ansprechpartner für Mitarbeiter, Eltern, Großeltern, Kinder, Ämter, Ärzte sowie externe Fachleute wie Therapeuten, Sozialarbeiter etc. Außerdem vertritt sie die Einrichtung in der Öffentlichkeit. Neben der Einhaltung gesetzlicher Rahmenbedingungen organisiert und überprüft sie die Wahrung pädagogischer Standards ihres Trägers. Um die Rolle gut auszufüllen, braucht es überzeugende Personalführungsqualitäten, um auf Grundlage ausgeprägten, aktuellen Fachwissens Entscheidungen im Sinne von Kunden, Mitarbeitern und des Trägers zu treffen und zu vertreten.

Um den Kurs bedarfsgerecht zu gestalten und aktuellen Forschungsergebnissen zur Erwachsenenpädagogik Rechnung zu tragen, werden einige Themenkomplexe des Qualifikationskurses durch Online-Lerneinheiten ergänzt. Auch in diesen Sequenzen begleitet das Dozententeam die Teilnehmer.

Die abschließende Prüfungsleistung besteht in einer Hausarbeit, welche im Rahmen des Abschlusskolloquiums vorgestellt bzw. verteidigt wird.



*Ein privater Internetzugang ist Voraussetzung zur Teilnahme.*



*Dieser Zertifikatskurs qualifiziert Teilnehmer zur Leitung einer Kindertagesstätte gemäß §15 (1) Kindertagesförderungsgesetz (KiföG M-V, aktualisierte Auflage Januar 2020).*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-266</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	250 UE
<b>Uhrzeit</b>	<b>14:00–19:00 Uhr (Freitag)</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (Samstag)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Dieser Qualifikationskurs richtet sich an Fachkräfte gemäß §2 (7) KiföG M-V (Stand: 04.09.2019)	
<b>Referent/in</b>	I. Sponholz, A. Klemke, A. Grylla, D. Neufert, B. Arndt, T. Werischong, R. Heusch-Lahl, A. Beckmann, D. Köth, S. Pioch, D. Scheiwe, A. Kutzke	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	1.675,00 €	

## Module und Termine

26.01.–27.01.2024	Die Rolle der Kita-Leitung	
01.02.–29.02.2024	Rechtliche Grundlagen (ILIAS-Selbststudium)	@
23.02.2024	Abschlussbesprechung // ILIAS	
24.02.2024	Eingliederungshilfe nach SGB IX	
15.03.–16.03.2024	Kommunikation	
01.04.–30.04.2024	Öffentlichkeitsarbeit & PR (ILIAS-Selbststudium)	@
30.04.2024	Abschlussbesprechung // Zoom	
12.04.2024	Erziehungspartnerschaften	
13.04.2024	Personalmanagement	
24.05.–25.05.2024	Selbstmanagement	
14.06.–15.06.2024	Konfliktmanagement	
05.07.–06.07.2024	Teammanagement/Moderieren & Präsentieren	
06.09.2024	MS Excel für Kita-Leitungen	[ NEU! ]
11.10.2024	Praxisorientierte BWL	
06.12.–07.12.2024	Abschlusskolloquium	

# ZERTIFIKATSKURS FACHKRAFT FÜR INKLUSIONSPÄDAGOGIK

WB-2024-267

Kinder und Erwachsene mit Beeinträchtigungen sollen durch Inklusion die Möglichkeit erhalten, an nahezu allen Lebensbereichen teilzuhaben. Doch die Heterogenität sowie die vielen verschiedenen individuellen Bedürfnisse innerhalb einer Gruppe stellen pädagogisches Fachpersonal immer wieder vor Herausforderungen. Demzufolge ist das Ziel dieses Zertifikatskurses, die Teilnehmer zu sensibilisieren, zu begleiten und Kompetenzen zu entwickeln, um den zunehmend inklusiven Alltag mit Kindern in der Gruppe bewältigen zu können. Als Fundament dieser Kompetenzen sind zunächst theoretische Grundlagen zu vermitteln, die zum Verständnis der Lebenswirklichkeit von Menschen mit Beeinträchtigung führen. Darauf aufbauend erarbeiten sich die Teilnehmer konkrete Methoden zur Beobachtung/Dokumentation und Beziehungsgestaltung. Sie erhalten Wissen zu Netzwerk und Kooperationen und heilpädagogische Grundlagen, welche im Alltag der Einrichtungen bei Krisenintervention, Elterngesprächen und dem Austausch mit weiteren Fachbereichen dienlich sind.

Die abschließende Prüfungsleistung besteht in einer Hausarbeit, welche im Rahmen des Abschlusskolloquiums vorgestellt bzw. verteidigt wird.



*Ein privater Internetzugang ist Voraussetzung zur Teilnahme.*



*Dieser Zertifikatskurs richtet sich an Fachkräfte gemäß §2 (7) KiföG M-V (Stand: 04.09.2019).*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-267</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	<i>310 UE</i>
<b>Uhrzeit</b>	<b>15:30–19:00 Uhr (Freitag)</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (Samstag)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Dieser Qualifikationskurs richtet sich an Fachkräfte gemäß §2 (7) KiföG M-V (Stand: 04.09.2019)	
<b>Referent/in</b>	H. Sültmann, N. Achilles, V. Meiwald, G. Guiard, Dr. D. Jahr, Dr. R. Kruschel, A. Kutzke	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	1.400,00 €	



## Module und Termine

<b>26.01.–27.01.2024</b>	Einführung Inklusion/Heilpädagogik
<b>24.02.2024</b>	Eingliederungshilfe nach SGB IX
<b>15.03.–16.03.2024</b>	Entwicklungsbereiche/Störungsbilder I
<b>12.04.–13.04.2024</b>	Rechtliche Grundlagen
<b>24.05.–25.05.2024</b>	Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren
<b>14.06.–15.06.2024</b>	Rolle & Methoden des Pädagogen/Störungsbilder II
<b>05.07.–06.07.2024</b>	Heilpädagogische Praxis, Förderpläne
<b>06.09.–07.09.2024</b>	Logopädische Grundlagen
<b>11.10.–12.10.2024</b>	Index für Inklusion
<b>08.11.–09.11.2024</b>	Netzwerk & Kooperation
<b>06.12.–07.12.2024</b>	Hausarbeit & Abschlusskolloquium

Autogenes Training sowie die progressive Muskelentspannung empfehlen sich in unserem Gesundheitssystem bereits seit vielen Jahren als anerkannte Entspannungsverfahren zur Stressbewältigung. Die Qualifizierung zur Fachkraft für Entspannungspädagogik befähigt Sie, eigenständig Entspannungskurse zu gestalten und diese zu präventiven sowie regenerativen Zwecken in Ihre pädagogische Arbeit zu integrieren. Neben der theoretischen Wissensvermittlung zu physiologischen und psychologischen Grundlagen der Stressbewältigung, liegt der Fokus vor allem auf Selbsterfahrung und Selbstreflexion.

Außerdem dürfen Sie sich darauf freuen, wirkungssteigernde Tools wie Düfte und Klänge zur eigenen Kursgestaltung kennenzulernen. Die Prüfungsleistung des Zertifikatskurses bildet die Durchführung einer eigenen Kursstunde.



*Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und Schuhe. Halten Sie eine Gymnastikmatte sowie eine Decke und ein Kissen bereit. Ein privater Internetzugang ist Voraussetzung zur Teilnahme.*



*Auf unserem Weiterbildungsportal finden Sie die vollständige Darstellung der Modulhalte.*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-268</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	128 UE
<b>Termin/Uhrzeit</b>	19.03.–19.06.2024	<b>09:00–16:00 Uhr</b>
<b>Zielgruppe</b>	Dieser Qualifikationskurs richtet sich an Fachkräfte gemäß §2 (7) KiföG M-V (Stand: 04.09.2019)	
<b>Referent/in</b>	Adrian Knischka	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	800,00 €	

## Seminarinhalte:

- Physiologische und psychologische Grundlagen der Stressbewältigung
- Entspannungsmethoden als Form der regenerativen Stressbewältigung
- Erlernen der Entspannungsmethode progressive Muskelrelaxation nach Jacobson
- Erlernen der Entspannungsmethode autogenes Training
- Entspannungsübungen für Kinder und Jugendliche
- Zuhilfenahme verschiedener Tools zur eigenen kreativen Kursgestaltung (Fantasiereisen, Klänge, Düfte)
- Mentale Stressbewältigung (persönliche Stressverstärker und Glaubenssätze)
- Reflexion eigener Wertvorstellungen und Ziele
- Grundlagen der Kommunikation unter anderem nach C. Rogers
- Erstellung und Erprobung eigener Kurskonzepte

## Module und Termine

---

### 19.03.–20.03.2024 Modul 1

Einführung und Überblick Entspannungs-/Erholungsarten, Grundlagen Stressbewältigung, Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation

---

### 09.04.–10.04.2024 Modul 2

Mentale Stressbewältigung, Entspannungsübungen für Kinder, Tools, Fantasiereisen

---

### 28.05.–29.05.2024 Modul 3

Achtsamkeit, Grundlagen der Kommunikation, Kursplanung-/gestaltung

---

### 18.06.–19.06.2024 Modul 4

Abschlusskolloquium, Zertifikatsübergabe

---

# ZERTIFIKATSKURS QUALIFIZIERUNG VON FACHKRÄFTEN ZU MENTOREN IN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

[ Wieder  
dabei! ]

WB-2024-269

Der Gewinnung von qualifiziertem Nachwuchs für Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsaufgaben in Kindertagesstätten kommt in Zeiten des Fachkräftemangels eine immer größere Bedeutung zu. Einrichtungen, die im Bereich der pädagogischen Arbeit Praktika und Ausbildungsplätze für die berufsbegleitende Ausbildung anbieten, übernehmen hierbei eine entscheidende Mitverantwortung, sowohl bei der inhaltlich-fachlichen als auch bei der methodischen Gestaltung der Ausbildung. Um also in der Praxis qualifiziert anleiten zu können, braucht es neben kommunikativen Kompetenzen Berufserfahrung und Fachkompetenz sowie ein hohes Maß an Eigenmotivation und Selbstreflexion. Auch die Reflexionsfähigkeit zu aktuellen pädagogischen Themen gehört zum Rüstwerkzeug, um richtig begleiten zu können. In diesem Zertifikatskurs erwerben bzw. erweitern Teilnehmer ihre Kompetenzen und erstellen für ihr Haus und ihren Träger Qualitätskriterien für den Lernort Praxis. Die Prüfungsleistung ist ein dokumentierter Umsetzungsschritt in die Praxis und die Reflexion des eigenen Lernweges.



*Ein privater Internetzugang ist Voraussetzung zur Teilnahme.*



*Dieser Zertifikatskurs orientiert sich an der Rahmenempfehlung für die kompetenzorientierte Fort- und Weiterbildung von Fachkräften zu Mentorinnen und Mentoren am Lernort Praxis in M-V des Ministeriums für Bildung und Kindertagesförderung M-V.*



*Auf unserem Weiterbildungsportal finden Sie die vollständige Darstellung der Modul-inhalte.*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-269</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	120 UE
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr</b>	
<b>Zielgruppe</b>	Dieser Qualifikationskurs richtet sich an Fachkräfte gemäß §2 (7) KiföG M-V (Stand: 04.09.2019)	
<b>Referent/in</b>	Barbara E. Schmitz	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	850,00 €	

## Module und Termine

---

**20.03.–21.03.2024**    **Modul 1**  
Einstieg in Ausbildungsstrukturen, Qualifikationsrahmen,  
Rollen-/Aufgabenverteilung, Recruiting

---

**09.04.–10.04.2024**    **Modul 2**  
Erstellung eines Ausbildungsplans, Gesprächs-/Re-  
flexionstechniken, Kooperation mit Lernort Schule

---

**18.06.–19.06.2024**    **Modul 3**  
Gender und Diversity, kompetenzorientierte Beurteilungs-  
verfahren, Trägerkonzeption

---

**30.09.–01.10.2024**    **Modul 4**  
Umgang mit Spannungen und Konflikten, Feedback ge-  
ben, Beurteilungen erstellen, Überprüfung der eigenen  
Zielerreichung

---

**04.11.–05.11.2024**    **Modul 5**  
Abschlusskolloquium, Zertifikatsübergabe

---

In unserem ab sofort jährlich stattfindenden ILL-Fachforum „Kinderyoga“ möchten wir allen bisherigen Absolventen unseres Zertifikatskurses „Yoga nach dem ProYoBi®-Konzept“ die Möglichkeit zum regelmäßigen Austausch und zur Vernetzung bieten. Unser Fachforum soll Ihnen in erster Linie als Plattform zur Evaluation und Reflexion des erlernten und in der Praxis angewandten Wissens dienen. Zusätzlich reichern wir den fachlich-methodischen Austausch mit thematisch passenden Gastbeiträgen an.

### Seminarinhalte:

- Kinderyoga – Aktualisierung und Auffrischung
- Theorie vs. Praxis – Herausforderungen und Best Practices
- Austausch und Vernetzung
- Evaluation und Reflexion
- Gastbeitrag: wird noch bekannt gegeben



*Dieses Fachforum richtet sich ausschließlich an Absolventen unseres jährlich stattfindenden Zertifikatskurses „Yoga nach dem ProYoBi®-Konzept“.*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-270</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	
<b>Termin/Uhrzeit</b>	13.04.2024	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Absolventen unseres Zertifikatskurses Fachkraft für Yoga nach dem ProYoBi®-Konzept	
<b>Referent/in</b>	Heike Sültmann	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €	

In unserem ab sofort jährlich stattfindenden ILL-Fachforum „Inklusion“ möchten wir allen bisherigen Absolventen des Zertifikatskurses „Fachkraft für Inklusionspädagogik“ die Möglichkeit zum regelmäßigen Austausch und Vernetzen bieten. Unser Fachforum soll Ihnen in erster Linie als Plattform zur Evaluation und Reflexion des erlernten und in der Praxis angewandten Wissens dienen. Zusätzlich reichern wir den fachlich-methodischen Austausch mit thematisch passenden Gastbeiträgen an.

### Seminarinhalte:

- Inklusion – Aktualisierung und Auffrischung
- Theorie vs. Praxis – Herausforderungen und Best Practices
- Austausch und Vernetzung
- Evaluation und Reflexion
- Gastbeitrag: wird noch bekannt gegeben

*Dieses Fachforum richtet sich ausschließlich an Absolventen unseres jährlichen Zertifikatskurses „Fachkraft für Inklusionspädagogik“.*



<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-271</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	
<b>Termin/Uhrzeit</b>	25.05.2024	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Absolventen unseres Zertifikatskurses Fachkraft für Inklusionspädagogik	
<b>Referent/in</b>	Heike Sültmann	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €	

In unserem jährlich stattfindenden ILL-Fachforum „Kinderschutz“ möchten wir allen bisherigen Absolventen unseres Zertifikatskurses „Fachkraft für Kinderschutz“ die Möglichkeit zum regelmäßigen Austausch und Vernetzen bieten. Unser Fachforum soll Ihnen in erster Linie als Plattform zur Evaluation und Reflexion des erlernten und in der Praxis angewandten Wissens dienen. Zusätzlich reichern wir den fachlich-methodischen Austausch mit thematisch passenden Gastbeiträgen an.

### Seminarinhalte:

- Kinderschutz und Kinderrechte – Aktualisierung und Auffrischung
- Theorie vs. Praxis – Herausforderungen und Best Practices
- Austausch und Vernetzung
- Evaluation und Reflexion
- Gastbeitrag: wird noch bekannt gegeben



*Dieses Fachforum richtet sich ausschließlich an Absolventen unseres jährlich stattfindenden Zertifikatskurses „Fachkraft für Kinderschutz“.*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-272</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	
<b>Termin/Uhrzeit</b>	06.06.2024	<b>09:00–16:00 Uhr (8 UE)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Absolventen unseres Zertifikatskurses Fachkraft für Kinderschutz	
<b>Referent/in</b>	Christine Runge	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	75,00 €	





*„Es gibt keine großen Entdeckungen und Fortschritte, solange es noch ein unglückliches Kind auf Erden gibt.“ – Albert Einstein*

Wenn das Wohl des Kindes in Gefahr gerät, gilt es, sich für das Kind stark zu machen, die entsprechenden Verfahrensschritte zu erkennen und einzuleiten. Dazu ist es notwendig, eine drohende bzw. bestehende Kindeswohlgefährdung zu erkennen, einzuschätzen und nachweislich dokumentieren zu können.

## Eine „Kinderschutzfachkraft“ ...

- schafft Handlungssicherheit beim Ratsuchenden und zeigt Kompetenz in der Gesprächsführung.
- verfügt über psychologisch-pädagogisches Fachwissen.
- kennt die Rechtsgrundlagen zum Thema Kindeswohlgefährdung (§8a SGB VIII).
- ist über Formen der Vernachlässigung und Misshandlung informiert.
- ist in der Lage, eine Gefährdungseinschätzung zu erstellen.
- handelt im Interesse des Kindeswohls und weiß Hilfsangebote und Schutzmaßnahmen aufzuzeigen.



*Ein privater Internetzugang ist Voraussetzung zur Teilnahme.*



*Dieser Kurs orientiert sich an dem Kinderschutzkonzept des Landes Mecklenburg-Vorpommern.*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-273</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO 81 UE Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00-16:00 Uhr</b>
<b>Zielgruppe</b>	Dieser Qualifikationskurs richtet sich an Fachkräfte gemäß §2 (7) KiföG M-V (Stand: 04.09.2019)
<b>Referent/in</b>	C. Runge, G. Guiard, M. Davidsberg, A. Schmidt, A. Kutzke, Dr. med. V. Kolbe, S. Dettmann
<b>Teilnahmebeitrag</b>	750,00 €

## Module und Termine

---

**09.09.–13.09.2024**

---

Aufgaben und Rolle der Kinderschutzfachkraft

---

Anhaltspunkte für Kindeswohlgefährdung

---

Gefährdungseinschätzung

---

Aufgaben der Rechtsmedizin & rechtliche Grundlagen

---

Schutz- und Risikofaktoren der Kindeswohlgefährdung

---

Rolle und Auftrag des Jugendamtes

---

Gewaltformen

---

Gesprächsführung

---

Selbstreflexion

---

Netzwerkarbeit

---

---

**21.11.–22.11.2024**

---

Hausarbeit & Abschlusskolloquium

---

# ZERTIFIKATSKURS

## MEDIATOR IN PÄDAGOGISCHEN BERUFEN

WB-2024-274

Das Wort Konflikt stammt aus dem Lateinischen und bedeutet frei übersetzt „aufeinanderprallen“ oder „zusammenstoßen“. Dabei sind Konflikte nicht grundsätzlich zerstörerisch und als negativ zu betrachten. Gelingt es den involvierten Konfliktparteien, wertschätzend und empathisch miteinander umzugehen, können Konflikte für alle Beteiligten ein positives Ergebnis bereitstellen und Motor der Entwicklung in sozialpädagogischen Einrichtungen sein. Die fünfjährige Zusatzqualifikation „Mediator in pädagogischen Berufen“ schult die Teilnehmern der Kunst der konstruktiven Konfliktlösung.

Sie bietet eine umfangreiche Erweiterung der berufspraktischen Handlungskompetenz. Durch die Vermittlung theoretischen Fachwissens und die Behandlung praxisorientierter Methoden wie Aufwertungsübungen, gewaltfreie Kommunikation oder Deeskalation, gelingt es, in Konfliktsituationen lösungsorientiert, selbstsicher und souverän zu handeln



*Ein privater Internetzugang ist Voraussetzung zur Teilnahme.*



*Dieser Qualifikationskurs richtet sich an Fachkräfte gemäß §2 (7) KiföG M-V (Stand: 04.09.2019)*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-274</b>
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie HRO      75 UE Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch
<b>Uhrzeit</b>	<b>09:00–16:00 Uhr</b>
<b>Zielgruppe</b>	Dieser Qualifikationskurs richtet sich an Fachkräfte gemäß §2 (7) KiföG M-V (Stand: 04.09.2019)
<b>Referent/in</b>	Christoph Berkholz und Ursula Heldt
<b>Teilnahmebeitrag</b>	650,00 €

## Module und Termine

---

**20.09.–21.09.2024**    **Modul 1**

Entstehung von Konflikten, frühzeitige Erkennung, souverän vermitteln in Konflikten, Aufbau eines Klimas von Respekt und Wertschätzung

---

**18.10.–19.10.2024**    **Modul 2**

Entwicklung einer positiven Grundhaltung gegenüber Konflikten, Weitervermittlung als Multiplikator, Konflikte im Zuge des aktuellen gesellschaftlichen Wandels

---

**15.11.–16.11.2024**    **Modul 3**

Abschlusskolloquium

---

# ZERTIFIKATSKURS

## YOGA NACH DEM PROYOBI®-KONZEPT

WB-2024-275

Das ProYoBi®-Konzept für Kinderyoga greift Aspekte der Inklusion, der offenen Arbeit, der Sprachförderung sowie der sozial-emotionalen Entwicklung auf. Das ProYoBi®-Konzept für Kinderyoga basiert auf über 25 Jahren Praxiserfahrung und ist bereits in der pädagogischen Berufspraxis vieler Bildungs- und Betreuungseinrichtungen etabliert.

Der Zertifikatskurs vermittelt theoretisches Fachwissen und praktische Yoga-Elemente aus dem ProYoBi®-Übungsprogramm für Kinder aus Kindertagesstätten, Kindertagespflegen und Grundschulen und befähigt Pädagogen, neue Impulse in ihrer Berufspraxis zu setzen. Teilnehmer erhalten abschließend ein ProYoBi®-Zertifikat, welches zum Unterrichten von Kindern und Jugendlichen nach dem ProYoBi®-Konzept legitimiert.



*Ein privater Internetzugang ist Voraussetzung zur Teilnahme.*



*Dieser Zertifikatskurs richtet sich an Fachkräfte gemäß §2 (7) KiföG M-V (Stand: 04.09.2019).*

<b>Nummer</b>	<b>WB-2024-275</b>	
<b>Veranstaltungsort</b>	Bildungsakademie Am Campus 16 18182 Rostock-Bentwisch	<i>120 UE</i>
<b>Uhrzeit</b>	<b>15:30–19:00 Uhr (Freitag)</b>	<b>09:00–16:00 Uhr (Samstag)</b>
<b>Zielgruppe</b>	Dieser Qualifikationskurs richtet sich an Fachkräfte gemäß §2 (7) KiföG M-V (Stand: 04.09.2019)	
<b>Referent/in</b>	Heike Sültmann	
<b>Teilnahmebeitrag</b>	700,00 €	

## Module und Termine

---

**20.09.–21.09.2024**

---

Einführung Bewegungs- und Entspannungstraining

---

Integration von Yoga-Elementen in den Alltag der Kinder

---

Rituale & Übungen im Jahreskreis

---

---

**18.10.–19.10.2024**

---

Erlernen verschiedener Yoga-Positionen und ihrer Wirkung

---

Einsatz von Hilfsmitteln (Bilder, Tücher, Instrumente ...)

---

Übungen zur Förderung von Achtsamkeit

---

Übungen zur Förderung von Konzentration

---

---

**15.11.–16.11.2024**

---

Förderung sozialer Kompetenzen durch Yoga

---

Yoga in Spielen, Geschichten, Liedern & Ritualen

---

Übungen zur Körperwahrnehmung

---

Methodik, Didaktik, Planung, Gestaltung, Durchführung

---

Praxisaufgabe & Abschlusskolloquium

---

## ORGANISATORISCHES VON A-Z

### A

*Aktualität:* Bitte berücksichtigen Sie, dass es trotz sorgfältiger Planung Änderungen in der Organisation einzelner Veranstaltungen geben kann. Informationen dazu stellen wir zeitnah auf unserer Internetseite zur Verfügung: [www.ill-ev.de/weiterbildung](http://www.ill-ev.de/weiterbildung). Sollten Sie eine Veranstaltung gebucht haben, werden Sie per E-Mail über wichtige Änderungen informiert.

*An- und Abmeldungen:* Anmeldungen zu unseren Fort- und Weiterbildungen sind ausschließlich online möglich: [www.ill-ev.de/weiterbildung](http://www.ill-ev.de/weiterbildung). Abmeldungen bedürfen stets der Schriftform und nehmen wir nur per E-Mail, Post und Fax entgegen.

E-Mail: [weiterbildung@ill-ev.de](mailto:weiterbildung@ill-ev.de)

Post: Institut Lernen und Leben e.V. | Am Campus 16  
18182 Rostock-Bentwisch  
Fax: 0381 25 28 99 79

### E

*Erreichbarkeit der Weiterbildungsstandorte:* Alle Standorte sind mit dem öffentlichen Nahverkehr gut erreichbar. An allen Standorten stehen entweder auf dem Gelände oder in fußläufiger Umgebung Park- sowie Radstellplätze zur Verfügung.

### G

*Gesetzliche Grundlage:* Nach §17 (2) und §20 (1) Kindertagesförderungsgesetz M-V (Stand: 04.09.2019) haben freie Träger bzw. hat der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe dafür zu sorgen, dass die pädagogischen Fachkräfte regelmäßig in angemessenem Umfang (5 Tage bzw. mind. 25 Stunden pro Jahr) an Fort- und Weiterbildungen teilnehmen. Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen haben jährlich mindestens drei ihrer fünf Fortbildungstage und Kindertagespflegepersonen mindestens 16 ihrer 25 Fortbildungsstunden grundlegend nach der Bildungskonzeption Mecklenburg-Vorpommern zu absolvieren.

### O

*Onlineveranstaltungen:* Unsere digitalen Veranstaltungen finden entweder als Webinar via Zoom oder als Selbststudium via Ilias statt. In beiden Fällen benötigen Sie einen



privaten Internetzugang sowie ein entsprechendes Endgerät (Laptop, Tablet, Smartphone), um an den Veranstaltungen teilzunehmen.

Webinar/Zoom: Diese Veranstaltungen entsprechen in Ihrem Ablauf weitgehend den üblichen Präsenzveranstaltungen und werden von den Dozenten entsprechend methodisch und didaktisch so angepasst, dass Sie als Teilnehmer weiterhin interaktiv eingebunden werden. Die Zugangsdaten zur Veranstaltung erhalten Sie i.d.R. zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail. Für das beste Webinarerlebnis benötigen Sie eine stabile Internetverbindung, ein entsprechendes Endgerät mit Mikrofon und Kamera sowie einen ruhigen Ort, an dem Sie sich konzentrieren können.

Ilias: Diese Veranstaltungen laufen als Selbststudium über die Plattform Ilias.ill-ev.de ab. Sie können sich also innerhalb der Bearbeitungszeit von ca. 4 Wochen völlig frei einteilen, wann Sie welche Aufgaben bearbeiten. Die Zugangsdaten zur Plattform und zum Kurs erhalten Sie i.d.R. eine Woche vor Veranstaltungsbeginn. Zum Ende der jeweiligen Veranstaltung kommen Sie im Rahmen einer Online-Abschlussbesprechung mit dem entsprechenden Dozenten und der Teilnehmergruppe ins Gespräch.

## R

*Rechnung:* Grundsätzlich erhalten Sie die Rechnung zu Ihrer gebuchten Veranstaltung spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Ist die Rechnung zu Veranstaltungsbeginn nicht beglichen, behalten wir die Teilnahmebescheinigung ein. Mit Zahlungserhalt steht die Teilnahmebescheinigung im Weiterbildungsportal zum Download bereit („Mein Bereich/Meine Kurse“ ⇨ auf das Info-i beim entsprechenden Kurs klicken).

## S

*Stornierungsfristen bei Tagesweiterbildungen:* Bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist die Stornierung kostenfrei. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren AGBs.

## U

*Übernachtung:* In der Bildungsakademie in Rostock-Bentwisch stehen Übernachtungsmöglichkeiten (Selbstverpflegung) zur Verfügung. Deren Anzahl ist begrenzt, daher empfiehlt sich eine rechtzeitige Reservierung per E-Mail an [weiterbildung@ill-ev.de](mailto:weiterbildung@ill-ev.de).

# ORGANISATORISCHES VON A-Z

## V

### *Veranstaltungsorte:*

Rostock-Bentwisch	Bildungsakademie HRO Am Campus 16   18182 Rostock-Bentwisch
Rostock-Kassebohm	Kinder- und Jugendkunstakademie Vicke-Schorler-Ring 94   18055 Rostock-Kassebohm
Greifswald	Bildungsakademie HGW Poggenweg 27   17489 Greifswald
Greifswald	Technologiezentrum Vorpommern Brandteichstr. 20   17489 Greifswald

*Veranstaltungszeiten:* Unsere Weiterbildungsangebote finden i.d.R. an Werktagen (Kita) und in der Zeit von 9:00–16:00 Uhr statt. Aus organisatorischen Gründen weichen einige Veranstaltungen von diesen Zeiten ab. Achten Sie daher auf die Terminangabe der gebuchten Veranstaltung. Unsere Zertifikatskurse werden modulweise freitags von 14:00–19:00 Uhr und samstags von 9:00–16:00 Uhr oder in Blockwochen angeboten.

### *Verpflegung:*

Standort Bildungsakademie Rostock-Bentwisch: Direkt neben unserer Bildungsakademie befindet sich eine Mensa, die i.d.R. von Montag bis Freitag geöffnet ist. Der Speiseplan sowie der Essenmarkenpreis sind vor Ort einsehbar. Essenmarken sind im Sekretariat der Bildungsakademie in Rostock-Bentwisch nur gegen Barzahlung erhältlich.

Standort Bildungsakademie Greifswald: In unserer Greifswalder Bildungsakademie gibt es ebenfalls ein ansprechendes Verpflegungsangebot. Informationen zu Preisen und zur Auswahl sind vor Ort erhältlich.

Standort Technologiezentrum Greifswald: Im Technologiezentrum Vorpommern besteht im "Speisedeck" die Möglichkeit, zu Mittag zu essen. Der Speiseplan ist online und vor Ort einsehbar: <https://witeno.com/de/speisedeck/>.

## Z

*Zielgruppen:* Der vorliegende Katalog richtet sich an pädagogische Fach- und Führungskräfte in Kindertagesstätten, an Kindertagespflegepersonen, Lehrkräfte sowie Sozialpädagogen und Heilerzieher. Zur besseren Orientierung finden Sie zu jeder Veranstaltung Empfehlungen zur jeweiligen Zielgruppe.

Für die Teilnahme an Veranstaltungen, die vom Institut Lernen und Leben e.V. als staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung angeboten werden, gelten die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

## § 1 Anmeldung

Anmeldungen für Tagesweiterbildungen, Onlineseminare, Fachtage und Zertifikatskurse sind ausschließlich online über folgende Webseite nach erfolgreicher Registrierung möglich: [www.mv-bildung.de](http://www.mv-bildung.de) Im Anschluss an die erfolgreiche Anmeldung, wird eine automatisierte Anmeldebestätigung an die hinterlegte E-Mail-Adresse verschickt.

Der jeweilige Status der Anmeldung ist auf der angegebenen Webseite unter „Mein Bereich/meine Kurse“ einsehbar und durch den Teilnehmer eigenständig zu beachten.

## § 2 Zahlungsbedingungen

Teilnahmebeiträge sind innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung fällig. Die Herausgabe der Teilnahmebescheinigung erfolgt bei späteren Zahlungen erst mit der vollständigen Begleichung des geforderten Beitrags. Die Forderung erlischt nicht bereits bei unterlassener Teilnahme. Bitte verwenden Sie für Zahlungen nachfolgende Bankverbindung:

Kreditinstitut: OSPA Rostock  
IBAN: DE43 1305 0000 0201 0701 03  
BIC: NOLADE21ROS

Die Forderungen werden bei Ausbleiben der Zahlung im Wege des Mahnverfahrens geltend gemacht.

## § 3 Stornierungen

Grundsätzlich ist bis zu 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine kostenfreie Stornierung von bereits gebuchten Veranstaltungen möglich. Darüber hinaus können Stornierungen je nach Veranstaltungstyp zu den unter Punkt 1 und 2 genannten Bedingungen erfolgen.

Sämtliche Stornierungen und Nachweise haben schriftlich, vorzugsweise per E-Mail, zu erfolgen: [weiterbildung@ill-ev.de](mailto:weiterbildung@ill-ev.de)

per Post:                   Bildungsakademie  
                                  Am Campus 16 | 18182 Bentwisch oder  
per Fax:                    0381 / 25 28 99 79

Es gelten nachfolgende Fristen:

Bei Tagesweiterbildungen, Onlineseminaren, Fachtagen und Zertifikatskursen ist eine kostenfreie Stornierung bis zu 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich.

Bei Stornierungen außerhalb dieser Frist wird grundsätzlich der gesamte Betrag erhoben, es sei denn, nachfolgende Bedingungen sind erfüllt. In diesem Fall werden Beiträge ausschließlich unter den nachfolgenden Bedingungen und dem dort bezeichneten Umfang erhoben. Es gilt das Eingangsdatum der Rücktrittsbekundung beim Vertragspartner.

#### *1. Bei Zertifikatskursen:*

Im Krankheitsfall kann der Teilnehmer nach Vorlage einer Kopie des Krankenscheins innerhalb von drei Arbeitstagen nach Modulbeginn das Modul im nächsten Qualifizierungszeitraum nachholen, sofern der betreffende Zertifikatskurs im nächsten Qualifizierungszeitraum erneut angeboten wird und die jeweils notwendige Mindestteilnehmerzahl erreicht wird. Das Zertifikat wird erteilt, sofern sämtliche Module belegt sowie sämtliche Zahlungen beglichen worden sind.

#### *2. Bei Tagesweiterbildungen, Onlineseminaren und Fachtagen:*

2.1. Bei Buchungen durch einen Träger, benennt dieser schriftlich und verbindlich einen Ersatzteilnehmer für die betreffende Veranstaltung. Sämtliche Forderungen und Bedingungen gehen dann auf den Ersatzteilnehmer über. Schuldner ist hingegen der Träger.

2.2. Bei Stornierung wegen Krankheit, erstatten wir für die genannten Veranstaltungen bereits gezahlte Kosten zu 100% zurück, sofern kein Ersatzteilnehmer benannt wird. Eine Kopie der Krankschreibung muss innerhalb von drei Arbeitstagen nach Veranstaltungsbeginn bevorzugt per E-Mail an [weiterbildung@ill-ev.de](mailto:weiterbildung@ill-ev.de) oder postalisch in der Bildungsakademie, Am Campus 16, 18182 Rostock-Bentwisch eingehen.

Der Teilnehmer ist für die Einhaltung der Fristen selbst verantwortlich. Ausstehende Teilnehmerbeiträge und -gebühren können mit gegebenenfalls bereits gezahlten Teilnehmerbeiträgen verrechnet bzw. im Wege des Mahnverfahrens i.S.d. § 2 eingefordert werden.

Sofern keine anderweitige Vereinbarung getroffen wird, erfolgen etwaige Erstattungen auf das Konto des Einzahlenden.

## § 4 Zertifikatskurse

Nach erfolgter unverbindlicher Anmeldung erhalten Interessenten per E-Mail ihre Reservierungsbestätigung samt auszufüllendem Formular für die verbindliche Anmeldung. Mit diesem bestätigen die Teilnehmer mit persönlicher Unterschrift die verbindliche Teilnahme am gebuchten Zertifikatskurs. Das Formular senden die Teilnehmer postalisch an die Bildungsakademie, Am Campus 16, 18182 Rostock-Bentwisch.

## § 5 Zertifikate für Zusatzqualifikationen

Die angebotenen Zusatzqualifikationen (Zertifikatskurse) richten sich in der Art ihrer Ausschreibung grundsätzlich an Fachkräfte i.S.d. § 2 Absatz 7 KiföG M-V. Alle Teilnehmer erhalten nach erfolgreicher Teilnahme, d.h. nach Absolvierung sämtlicher Module, ein Zertifikat mit der jeweiligen Kursbezeichnung, den Kursinhalten sowie dem Kursumfang.

## § 6 Absage von Veranstaltungen und Änderungsvorbehalte

Wir behalten uns vor, die Veranstaltung wegen geringer Nachfrage bzw. Teilnehmerzahl oder aus sonstigen wichtigen, von uns nicht zu vertretenden Gründen (z.B. plötzliche Erkrankung des Dozenten, höhere Gewalt) abzusagen. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden nach Beantragung per E-Mail auf das Konto des Einzahlenden zurückerstattet. Sofern keine anderweitige Vereinbarung getroffen wird, erfolgt die Erstattung.

Kommt es in Ausnahmefällen zu Änderungen bei einzelnen Weiterbildungsangeboten, werden die Teilnehmer umgehend per E-Mail informiert. In begründeten Ausnahmefällen kann das Institut Lernen und Leben e.V. Veranstaltungen von anderen als den angekündigten Dozenten durchführen lassen. Bei kurzfristig abgesagten oder verschobenen Tagesweiterbildungen (beispielsweise mangels Erreichen der jeweiligen Mindestteilnehmerzahl) steht es den Teilnehmern frei, den neuen Termin wahrzunehmen oder den Teilnahmebeitrag schriftlich zurückzufordern. Im Falle der Terminänderung fallen, abweichend von §3 und §4, für den ursprünglichen Veranstaltungstermin keine zusätzlichen Kosten an. Der Nachholtermin wird per E-Mail mitgeteilt. Die ursprünglichen Teilnehmer werden dabei bevorzugt berücksichtigt. Soweit die ursprünglichen Teilnehmer den Nachholtermin innerhalb des vorgegebenen Zeitraums nicht annehmen, wird der Platz anderweitig vergeben. Ansonsten erfolgt eine erneute Anmeldebestätigung. Es gelten die Regelungen nach §§ 2, 3.

## § 7 Datenschutz: Angaben der Teilnehmer/Datenerfassung

Die Teilnehmer versichern, dass sie ihre korrekten Kontaktdaten angegeben haben, Änderungen selbständig vornehmen sowie sich mit der Nutzung ihrer Daten zum Zwecke der Vertragserfüllung einverstanden erklären. Die persönlichen Daten werden bis zur Vertragsabwicklung sowie danach innerhalb der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und unzugänglich für unberechtigte Dritte gespeichert. Darüber hinaus erfolgt eine Speicherung zum Zwecke der Angebotsinformation nur, sofern das ausdrückliche Einverständnis zur Speicherung vorliegt. Wir versichern, sämtliche Vorgaben der DSGVO einzuhalten und zu erfüllen. Das Einverständnis kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

## § 8 Haftung

Eine Haftung des Instituts Lernen und Leben e.V. für Eigentum der Teilnehmer/innen wird ausgeschlossen.

## § 9 Urheberrecht

Sämtliche Rechte an den Lehrgangsunterlagen (z.B. Skripte, Lehrbücher etc.) und sonstigen Arbeits- und Begleitmaterialien, gleich in welcher Form, bleiben ausdrücklich dem Dozenten vorbehalten.

Sämtliche im Rahmen der Veranstaltung erhaltenen Lernmittel sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht ohne Zustimmung des Instituts oder des Ausstellers an Dritte, z.B. in Kopie oder Fotografie, weitergegeben werden.

## § 10 Widerrufsbelehrung

Sie haben (als Verbraucher) das Recht, innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsabschluss diesen Vertrag schriftlich zu widerrufen, sofern der Widerruf noch in der regulären Anmeldefrist ausgesprochen wird. Ein nach der regulären Anmeldefrist erfolgter Widerruf verursacht gegebenenfalls Kosten im Sinne in Anspruch genommener Leistungen bzw. das Vorliegen der Möglichkeit der Inanspruchnahme.

## DOZENTENVERZEICHNIS

**Achilles**, Natalie (WB-2024-177, -178, -267)

Kindheitspädagogin (B.A.) und stellvertretende Schulleiterin der Fachschule für Pädagogik und Sozialwesen des ILL e.V.

**Arndt**, Beate (WB-2024-266)

Sozialmanagerin (B.A.), Leiterin von Kindertagesstätten und Horteinrichtungen beim ILL e.V.

**Bahls**, Martha (WB-2024-170, -171)

Keramikerin, Scheibendreherin

**Batschke**, Monique (WB-2024-119, -120, -149, -150, -252, -253)

Gesundheitspädagogin, elementare Gesundheitsförderung für Kinder (efk-MV)

**Baumann**, Anne (WB-2024-111, -112)

Diplom-Sozialarbeiterin (FH) und pädagogisch-individualpsychologische Beraterin und Supervisorin (hipbs)

**Baumgardt**, Patricia

(WB-2024-032, -033, -049, -050, -064, -065, -080, -081, -087, -088, -199, -200)

Diplom-Theater-Kostümplastikerin, Tanztherapeutin, Referentin für frühkindliche Bildung

**Beckmann**, Anne (WB-2024-009, -010, -266)

Erziehungs- und Bildungswissenschaftlerin (M.A.), Referentin für Qualitätsentwicklung und Evaluation beim ILL e.V.

**Berkholz**, Christoph (WB-2024-274)

Hauptamtlicher Kinder- und Jugendbeauftragter der Stadt Prenzlau

**Beyer**, Anne-Sophie (WB-2024-191, -192)

Sozialpädagogin (B.A.), Fach- und Praxisberaterin für Kindertagesstätten und Horte beim ILL e.V.

**Biermann**, Josefin (WB-2024-158, -159)

Gesund Wachsen MV



**Brandt, Stefanie** (WB-2024-218, -219, -222, -223)

Sozialpädagogin (B.A.), Fach- und Praxisberaterin für Kindertagesstätten und Horte beim ILL e.V.

**Bringer, Gabriele** (WB-2024-021, -022, -045, -046, -069, -070, -211, -212)

Diplom-Psychologin, Notfallpsychologin, Verhaltenstrainerin

**Brünner, Astrid** (WB-2024-121, -122, -151, -152, -163, -164)

Staatlich anerkannte Erzieherin und freischaffende Künstlerin

**Dauidsberg, Michael** (WB-2024-273)

Diplom-Pädagoge

**Dettmann, Sascha** (WB-2024-273)

Diplom Sozialarbeiter/Sozialpädagoge und Sachgebietsleiter Sozialpädagogischer Dienst Landkreis Rostock

**Drichel, Stefanie** (WB-2024-025, -026, -061, -062, -092, -093, -242, -243)

Freiberufliche Familientrainerin, Antimobbing-Trainerin, Trainerin für NLP-Coaching und Lerntherapie

**Elfinger, Brit** (WB-2024-157)

Staatlich anerkannte Heilerzieherin, Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen, Hortleitung beim ILL e.V.

**Elftman, Dr. Heike** (WB-2024-099, -100, -165, -166)

Diplom-Musikpädagogin

**Finsterbusch, Paula** (WB-2024-129, -130)

Zertifizierte Kunsttherapeutin, 1. Staatsexamen Lehramt Kunst & Gestaltung und Deutsch, Dozentin für Kunst- und Designgeschichte an der Designakademie Rostock, derzeitiges Masterstudium der Kunstgeschichte

**Gerber, Anke** (WB-2024-131, -132)

Qigong-Lehrerin und Ernährungsberaterin nach den 5 Elementen

## DOZENTENVERZEICHNIS

**Gillner, Katy** (WB-2024-137, -138)

Medienpädagogin (M.A.), Medienzentrum Greifswald

**Gotterbarm, Robert** (WB-2024-036, -037, -127, -128, -207, -208)

Staatlich anerkannter Erzieher, Sozialpädagoge (B.A.), Landesfachstelle für sexuelle Gesundheit und Familienplanung (inteam) Rostock

**Gottschalk, Andreas** (WB-2024-096, -097, -098, -232, -233, -254, -255, -256, -257)

Diplom-Sozialpädagoge und Clown

**Große, Simon** (WB-2024-038, -039, -209, -210)

Staatlich anerkannter Erzieher und Freizeitpädagoge beim ILL e.V.

**Grylla, Andreas**

(WB-2024-213, -214, -230, -231, -236, -237, -238, -239, -244, -245, -246, -266)

Kommunikationstrainer & Personal Coach

**Guiard, Guido** (WB-2024-273, -267)

Geschäftsführer Wohnen ohne Barrieren GmbH, Dozent

**Günther, Helfried** (WB-2024-113, -114, -201, -202)

Musikpädagoge (EMP), Dipl.-Wirtschaftsingenieur

**Günther, Michael** (WB-2024-125, -126, -133, -134, -153, -154)

Systemisch-ökologischer Erlebnispädagoge

**Hagemann, Jana** (WB-2024-003)

Fachberatung für Kindertageseinrichtungen

**Heusch-Lahl, Renate** (WB-2024-266)

Diplom-Politologin, Kommunikationstrainerin

**Heldt, Ursula** (WB-2024-274)

Konfliktvermittlerin, Autorin von Sachbüchern für gewaltfreie Kommunikation und gegen Schülermobbing

**Hilger, Jamie** (WB-2024-027)

Bildungs- und Projektreferent des Projektes „Queere Bildungs-, Antidiskriminierungs- und Empowermentarbeit in Mecklenburg-Vorpommern lokal verankern“

**Hinrichsen, Sven** (WB-2024-003)

Diplom-Sozialpädagoge, Lehrtherapeut der Systemischen Gesellschaft, Fachberater für Kindertageseinrichtungen

**Hohm, Doreen** (WB-2024-041, -042, -078, -079, -084, -085, -215, -216)

Diplom-Lehrerin, staatlich anerkannte Erzieherin und Familientherapeutin nach dem familylab-Konzept von Jesper Juul

**Jahr, Dr. David** (WB-2024-066, -067)

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Lehrerbildung Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg im LSQ-Modul „Kommunikation, Heterogenität und Inklusion“

**Juds, Alexandra** (WB-2024-057, -058, -142, -143, -250, -251)

Staatlich anerkannte Erzieherin mit Leiterqualifikation, Fach- und Praxisberaterin für Kitas und Horte beim ILL e.V.

**Keller, Nancy** (WB-2024-234, -235, -240, -241)

Erwachsenenbildnerin (M.A.) und Mediatorin

**Klemke, Andrea** (WB-2024-266)

Dipl.-Pädagogin, Hortleitung beim ILL e.V.

**Kniest, Christine** (WB-2024-072, -173, -174, -175, -176)

Staatlich anerkannte Erzieherin, Fachkraft für den Situationsansatz, Fach- und Praxisberaterin für Kitas und Horte beim ILL e.V.

**Knischka, Jennifer** (WB-2024-011, -148, -260)

Diplom-Psychologin

**Knischka, Adrian** (WB-2024-094, -095, -161, -162, -268)

Staatlich anerkannter Erzieher, Entspannungspädagoge und Gesundheitscoach

## DOZENTENVERZEICHNIS

**Kolbe, Dr. med.** Verena (WB-2024-273)

Fachärztin für Rechtsmedizin, stellvertretende Institutsdirektorin des Instituts für Rechtsmedizin an der Universitätsmedizin Rostock, Koordinatorin der Gewaltopferambulanz

**Kranz, Dennis** (WB-2024-155)

Medienpädagoge (B.A.), Stadtbibliothek Rostock

**Krieg, Christian** (WB-2024-107, -108, -144)

Staatlich anerkannter Sozialpädagoge, Pädagogischer Mitarbeiter der Landeskoordinierungsstelle für Suchtthemen MV - LAKOST - Arbeitsschwerpunkt Mediensuchtprävention

**Kruschel, Dr. Robert** (WB-2024-066, -267)

Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Arbeitsbereich „Pädagogik im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung“ der Universität Leipzig

**Kutzke, Andrea** (WB-2024-017, -018, -266, -267, -273)

Diplom-Erziehungswissenschaftlerin, Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen, zert. Fachkraft Eingliederungshilfe nach SGB IX, Leiterin für Kindertagesstätten und Koordinatorin EGH beim ILL e.V.

**Köth, Daniela** (WB-2024-266)

Betriebswirtin, staatlich geprüfte Business-Trainerin, Business-Coachin

**Lamprecht, Birgit** (WB-2024-073, -074, -181, -182)

Diplom-Sozialpädagogin, Kinderwunschberaterin, Trauerbegleiterin, Pustebloumenkinder Rostock

**Langner, Paul** (WB-2024-023, -063)

Staatlich anerkannter Erzieher, Sozialpädagoge, rat+tat e.V., Projekt „Queerfeldein“

**Leone, Inga** (WB-2024-071)

Freiberufliche Heilpädagogin, Fachwirtin für Organisation und Führung im sozialen Bereich

**Leskien, Isabel** (WB-2024-086)

Logopädin (B.Sc.), INTHERA Interdisziplinäre Lehrpraxis GmbH

**Lorenz, Dr. Bärbel** (WB-2024-205, -206)

Promovierte Pädagogin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Lern- und Entwicklungsbegleiterin, Praxis für Entwicklungsbegleitung

**Madry, Katharina**

(WB-2024-091, -106, -115, -116, 123, -124, -141, -156, -160, -167, -172)

Diplom-Musikpädagogin

**Meiwald, Veronika** (WB-2024-075, -267)

Systemische Supervisorin, Logopädin, Dozentin, Sprechtrainerin

**Micera, Jana** (WB-2024-109, -110, -146, -147)

Pädagogische Mitarbeiterin der Landeskoordinierungsstelle für Suchtthemen - LAKOST - Arbeitsschwerpunkte: Suchtprävention im Setting Schule, Kita, Ausbildung und Familie

**Mielke, Heiko** (WB-2024-104, -105)

Zauberkünstler, Artist

**Mitschdörfer, Barbara** (WB-2024-003, -004)

Geschäftstellenleitung beim Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e.V.

**Müller, Henning** (WB-2024-101, -145)

Lehrkraft für Musik, Philosophie an der Fachschule für Pädagogik und Sozialwesen des ILL e.V., Bandmusiker, Bandcoach und Liedschreiber

**Neufert, Denise** (WB-2024-266)

Geprüfte Bilanzbuchhalterin (IHK) und Finanzbuchhalterin beim ILL e.V.

**Pioch, Steffi** (WB-2024-008, -014, -266)

Rechtsanwältin im Sozial-, Zivil- und Arbeitsrecht

**Poschmann, Julia** (WB-2024-003)

Wissenschaftliche Mitarbeiterin Universität Osnabrück, Erziehungs- und Kulturwissenschaften

## DOZENTENVERZEICHNIS

**Poth, Ilka** (WB-2024-028, -029)

Zwillingsexpertin, Life- und Familiencoachin mit Zusatzausbildung in ganzheitlicher Strukturaufstellung und systemisches Arbeiten, ganzheitliche Kinder- und Jugendcoachin

**Riegenring, Leiv** (WB-2024-051, -052, -203, -204)

Staatlich anerkannter Erzieher, Montessori-Pädagoge, Hortleiter, freier Dozent

**Rosenstock, Prof. Dr., Roland** (WB-2024-005, -006)

Professor für Religions- und Medienpädagogik an der Universität Greifswald

**Röseler, Olaf** (WB-2024-030, -031)

Datenschutzbeauftragter, Systemtechniker

**Runge, Christine** (WB-2024-272, -273)

Staatlich anerkannte Erzieherin, Leiterin von Kindertagesstätten und Horteinrichtungen beim ILL e.V.

**Scharp, Laura** (WB-2024-185, -186, -193, -194, -196)

Bildungswissenschaftlerin, Diplom-Montessori-Pädagogin

**Scheiwe, Doreen** (WB-2024-266)

Leitung Frühkindlicher Bildungseinrichtungen (M.A.), Sozialbetriebswirtin (FH), Bereichsleiterin für Kindertageseinrichtungen beim ILL e.V.

**Schmidt, Anette** (WB-2024-273)

Diplom-Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin, Kommunikationstrainerin, Kinderschutzfachkraft und freie Dozentin

**Schmitz, Barbara Elisabeth** (WB-2024-059, -060, -179, -180, -217, -269)

Diplom-Sozialpädagogin, Mediatorin und Elternkursleiterin

**Schmok, Claudia** (WB-2024-189, -190)

Pädagogische Fach- und Praxisberatung für Kindertageseinrichtungen beim ILL e.V.

**Schreiter, Danny** (WB-2024-012, -013, -055, -056, -264, -265)

Sozialpädagoge (B.A.), Fach- und Praxisberater für Kitas und Horte beim ILL e.V.

## DOZENTENVERZEICHNIS

**Schulz, Judith** (WB-2024-139, -140)

Freie Medienpädagogin, Referentin für Medienbildung

**Schulz, Stefanie** (WB-2024-043, -044, -247)

Bildungswissenschaftlerin (M.A.), Fach- und Praxisberaterin für Kitas und Horte beim ILL e.V.

**Sondershausen, Mirko** (WB-2024-089, -090, -117, -118, -135, -136, -197, -198, -228, -229, -258, -259, -261, -262, -263)

Diplom-Sportlehrer

**Sponholz, Ivonne** (WB-2024-266)

Staatlich anerkannte Erzieherin, Freizeitpädagogin, Hortleitung beim ILL e.V.

**Stary, Ute** (WB-2024-019, -020, -047, -048, -082, -083, -183, -184)

Kindheitspädagogin (B.A.), Organisationsentwicklung & Inklusion (M.A.), Fach- und Praxisberaterin, Autorin

**Sura, Prof. Dr., Ines** (WB-2024-005, -006)

Juniorprofessorin für Medienpädagogik und Medienbildung an der Universität Greifswald

**Sültmann, Heike**

(WB-2024-076, -077, -102, -103, -248, -249, -267 -270, -271, -275)

Staatlich anerkannte Heilerzieherin und Yogalehrerin

**Tieß, Sandra** (WB-2024-024)

Logopädin B.Sc. und Gesundheitspädagogin M.A.

**Voigt, Nadine** (WB-2024-007, -220, -221, -224, -225, -226, -227)

Erziehungswissenschaftlerin, Trainerin und Botschafterin der Stiftung Kinder forschen, freiberufliche Dozentin, Fachberaterin und Autorin

**Vu, Dr. Thanh Van** (WB-2024-034, -035, -053, -054)

Koordinatorin der allgemeinen und politischen Weiterbildung bei Diên Hồng - Gemeinsam unter einem Dach e.V.

## DOZENTENVERZEICHNIS

**Waschkawitz, Anika** (WB-2024-015, -016, -067, -068, -187, -188)

Staatlich anerkannte Erzieherin, Kindheitspädagogin (B.A.), zertifizierte und geprüfte Trauerbegleiterin, zertifizierte und geprüfte Meditationslehrerin, Gründerin des Unternehmens Emotionsbewegung

**Werischong, Thomas** (WB-2024-266)

Diplom-Sozialpädagoge und Hortleitung beim ILL e.V.

**Wilken, Kirstin** (WB-2024-168, -169)

Hundetrainerin mit dem Schwerpunkt auf Therapie- und Assistenzhunde

**Wöckel, Anna** (WB-2024-003)

Pädagogin und Fortbildungsbeauftragte











**INSTITUT  
LERNEN & LEBEN E.V.**

**FACHSCHULE FÜR PÄDAGOGIK & SOZIALWESEN  
BERUFLICHE BILDUNG**

Am Campus 16  
18182 Rostock-Bentwisch  
0381 - 25 28 99 - 33

[www.ill-ev.de/weiterbildung](http://www.ill-ev.de/weiterbildung)